

# E-Motion



Das Magazin für den Innungsfachbetrieb | Ausgabe 2/2022

Das  macht die Zukunft.

**E HANDWERK**  
Elektro · Energie · Digital 

CELLPACK

BOSCH

Mein E-Handwerk  
E-Protokolle  
EZUBS-App

## Die Trends der Light + Building

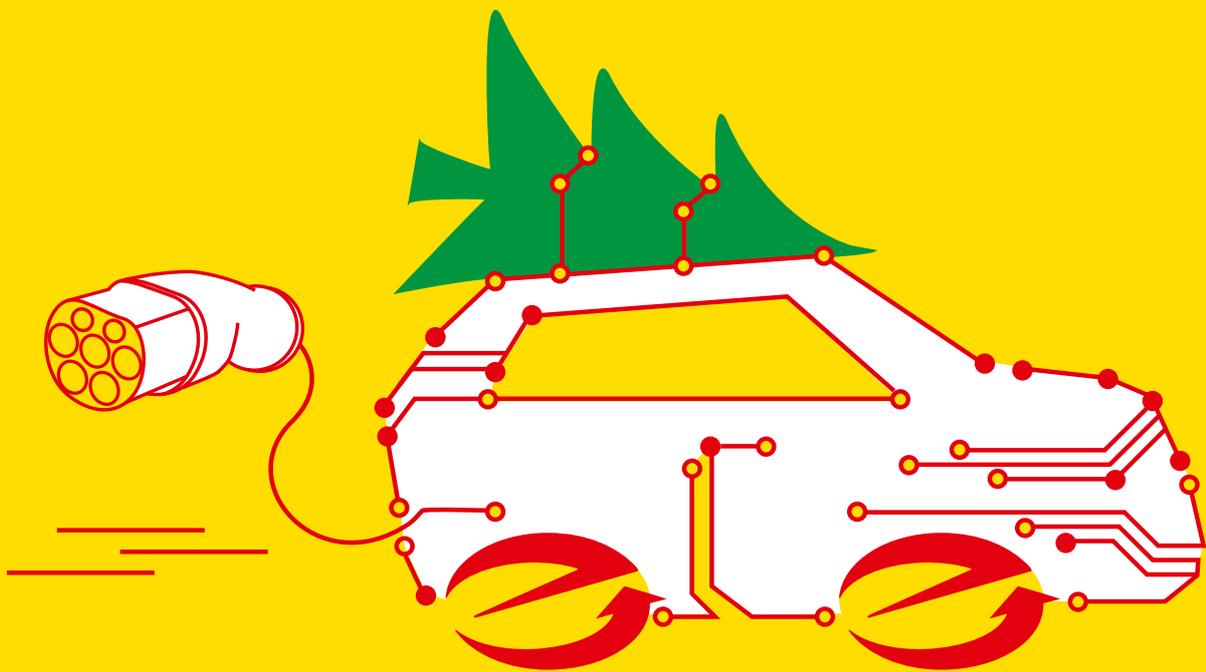
**Erfolgreiches Comeback:  
Light + Building Autumn Edition**

**E-Handwerke starten  
Fachkräfte-Offensive**

**Herbst-Konjunktur-Umfrage:  
Betriebe setzen auf Zukunftsmärkte**

**Hersteller zeigen die Messeneuheiten**

# Frohes Fest



Nachhaltiges Glück und Vorankommen in 2023  
wünscht Ihnen Ihre ArGe Medien im ZVEH

[www.arge-medien-zveh.de](http://www.arge-medien-zveh.de)



**Liebe Kolleginnen  
und Kollegen,**



**Solidarität mit  
den Menschen  
der Ukraine.**

der Messeherbst mit Light + Building, IFA und den Regionalmessen war für die E-Handwerke nach der Corona-Pause ein voller Erfolg. Das E-Haus zeigte auf den Messen die neueste smarte Gebäudetechnik. Besonders hoch ist das Interesse der Besucher an energiesparender Technik, an smarten Gebäudesystemen, die die Energieeffizienz verbessern, sowie an Smart-Health-Anwendungen. Viele TV-Sender berichteten zur IFA und Light + Building live aus dem E-Haus.

Die ZVEH-Herbstkonjunkturumfrage zeichnet eine gute Auftragslage. Zwar wächst durch die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs die Verunsicherung, doch die E-Handwerke stehen im Mittelpunkt der Energiewende und sind mit ihren Lösungen so gefragt wie nie zuvor. Die Konjunkturumfrage zeigt auch, wie die Umsätze der E-Handwerksbetriebe bei den grünen Zukunftstechnologien deutlich steigen. Die Betriebe suchen außerdem weiter händeringend nach Fachkräften und stellen weiter ein.

Qualifizierte Mitarbeiter sowie gute Produkte und Technologien sind die beiden Treiber des Betriebserfolges. In dieser Ausgabe der E-Motion stellen wir Ihnen daher die Messeneuheiten dieses Herbstes unserer Premium E-Markenpartner vor.

Gleichzeitig starten wir die Fachkräfte-Offensive, mit der wir Sie als Innungsbetrieb bei der Suche nach guten Mitarbeitern unterstützen.

Zum Auftakt liegt dieser Ausgabe die neue Fachkräfte-Toolbox bei, mit hilfreichen Tipps wie man Personal gewinnt und langfristig an das Unternehmen bindet. ▶

Viel Erfolg, Gesundheit und einen guten Jahresausklang wünscht Ihnen

---

**Hans Auracher,  
ZVEH-Vizepräsident und  
Vorsitzender der ArGe Medien im ZVEH**



## Titelthema

Light + Building Autumn Edition  
**Weltleitmesse 2022: Comeback in bewährter Qualität**  
 | 6

## Aus den Fachbereichen

E-Haus der Elektrohandwerke  
**Smart Living zum Anfassen**  
 | 11

Smart Living Professional Awards 2022  
**Smart-Home-Profis mit Vorbildfunktion**  
 | 12

E-Handwerke und Bundesverband ZVEH mit neuem Logo  
**Zeigen, wofür wir stehen**  
 | 15

Herbst-Konjunkturumfrage  
**Elektrohandwerke weiter mit stabilem Geschäftsklima**  
 | 16

IFA 2022  
**Energieeffizienz und Smart Health als wichtige Messethemen**  
 | 19

Die Fachkräfte-Offensive der E-Handwerke  
**Als Arbeitgeber auf Erfolgskurs**  
 | 20

Die Zukunft der E-Handwerke  
**Die E-Handwerke suchen Vorzeigeprojekte der Zukunft**  
 | 23

E-Zubis verlosen zum Ausbildungsstart „E-Zubis-Berufs-Schultüten“  
**Neuer TikTok-Kanal der E-Zubis geht an den Start**  
 | 23

Der Betrieb auf Social Media für die Fachkräfte von morgen  
**Wie Auszubildende nebenbei Werbung für den Betrieb machen können**  
 | 25

Jetzt im Marketingpool  
**Neue Bilder rund um Gewerbeteknik**  
 | 25

E-Zubis App  
**7 praktische neue Funktionen**  
 | 27

Stundenlanges Kalkulieren ist jetzt vorbei  
**E|Konfigurator bringt Elektromeistern Zeit und Lebensqualität**  
 | 28

## Neue Partner

Easee: Nachhaltige E-Mobilität  
**Gemeinsam das Stromnetz der Zukunft gestalten**  
 | 30

reev: Intelligent Laden  
**Die Elektromobilität von morgen**  
 | 34

## Technik & Praxis

Video-Innenstationen von Siedle  
**Günstige Aussichten**  
 | 39

Aus Alt wird App  
**Anschluss an die Zukunft**  
 | 41

Viessmann Adminprofi  
**Den Mitarbeiter für den Papierkram haben Sie in der Tasche**  
 | 43

Installationstechnik  
**Die effiziente Alternative zu Kabelverschraubungen**  
 | 44

Elektrische Installation  
**Einfach passend: aufeinander abgestimmte Werkzeuge und Verbindungstechnik**  
 | 47

Investition für ein nachhaltiges Zuhause  
**Was ist bei einer Photovoltaik-versicherung wichtig**  
 | 48

Rinnen der Linie NX CITO  
**Schrauben ist gut, klicken ist schneller**  
 | 51



71



66

## Das Extra in dieser Ausgabe!

Bilanz der  
Öffentlichkeitsarbeit 2022  
der ArGe Medien im ZVEH

96

Sicherheit im Wohnbau  
**Neuer Überspannungs-Ableiter  
DEHNguard MP**  
| 52

Installation von Wallboxen  
**Sichere Elektromobilität  
als Erfolgsmodell**  
| 55

Merten  
**Vom Fischernetz zum Schalter und  
zur Steckdose**  
| 56

Industriebeleuchtung  
**Zuverlässige Lichtlösungen für  
sicheres Arbeiten**  
| 58

GGK  
**Neue Elektrik möglich machen**  
| 60

Intelligente Infrastruktur  
**Mit einem Smart Home  
zu mehr Energieeffizienz**  
| 62

Vernetzte Beleuchtungssysteme  
**Die Zukunft der Beleuchtung  
gemeinsam gestalten**  
| 65

Messeneuheiten  
**Hager auf der Light + Building 2022**  
| 66

Light + Building 2022  
**Lösungen für Fehlerstromschutz und  
Differenzstrommonitoring**  
| 68

SLV  
**Flexibles Licht für alle Anforderungen**  
| 71

Maßgeschneidertes Licht für Privat  
und Gewerbe  
**Schienensysteme: flexibel für jede  
Beleuchtungssituation**  
| 72

DALI-2 Room Solution von Theben  
**DALI-2 Lichtsysteme so einfach  
wie Broadcast**  
| 74

Werkzeuge und Systeme  
**Zur Reparatur und Wartung von Elektro-  
autos sowie Installation von Wallboxen**  
| 77

Innovative Lichtlösungen  
**Ein Lichtbandsystem für die Zukunft**  
| 78

Sichere Gebäudeautomation  
**Gebäude nicht nur intelligent steuern, son-  
dern auch sicher und energieeffizient machen**  
| 80

Single Lighting Regulation  
**Fit machen für klimafreundliches Licht**  
| 82

Kälteanlagen  
**Kluges Energiekonzept für Sicherheit  
und Nachhaltigkeit**  
| 84

Anwenderfreundliche und  
hochwertige Wallboxen  
**Einfaches Laden auf höchstem Level**  
| 87

Neue Multifunktionsleuchte  
**Griff und Licht immer in der  
richtigen Richtung**  
| 88

Safer Smart Home  
**OpenVPN und KNX Secure**  
| 91

Kompakt informiert  
**Neue Broschüren der Initiative ELEKTRO+**  
| 92

Werbung für die E-Handwerke  
**Bilanz der Öffentlichkeitsarbeit der ArGe  
Medien im ZVEH**  
| 97

2022/2023  
**Messen und Ausstellungen**  
| 117

Impressum  
| 117



Light + Building Autumn Edition

# Weltleitmesse 2022: Comeback in bewährter Qualität

Für die Elektrohandwerke war die erste Light + Building nach der Corona-Pause ein voller Erfolg. Am neuen Standort des Gemeinschaftsstandes in Halle 11.0 sowie im E-Haus herrschte fünf Tage lang großer Andrang. Innungsmitglieder, E-Markenpartner, Vertreter/-innen der Hersteller und des Großhandels, (potentielle) Auszubildende, aber auch Vertreter/-innen aus der Politik nutzten die Möglichkeit, mit der elektrohandwerklichen Organisation ins Gespräch zu kommen.

Viel war im Vorfeld der Light + Building darüber gerätselt worden, ob die Weltleitmesse an die erfolgreichen Vor-Corona-Jahre würde anknüpfen können. Nachdem am Donnerstag (06.10.) die Messe ihre Tore nach fünf Veranstaltungstagen geschlossen hat, steht fest: Die Light + Building hat sich in bewährter Qualität und mit den messtypischen Stärken zurückgemeldet. Die E-Handwerke jedenfalls können für die Herbst-Ausgabe eine durchweg positive Bilanz ziehen. Fachbesucher sowie Aussteller zeigten sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem Messe-Comeback.

## Viel los am Gemeinschaftsstand

Am Gemeinschaftsstand der Elektrohandwerke in Halle 11.0, wo neben dem Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) auch der Fachverband Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz, die Landesinnung Saarland der Elektro- und Informationstechnischen Handwerke und die Innung für Elektro- und Informationstechnische Handwerke Frankfurt am Main sowie zahlreiche Partnerorganisationen vertreten waren, herrschte an allen fünf Messetagen großer Andrang.



Innungsbetriebe, aber auch Fachbesucher nutzten die Möglichkeit, sich über das breite Einsatzspektrum der Elektrohandwerke und das Angebot der elektrohandwerklichen Organisation zu informieren. Besonderer Beliebtheit erfreute sich – wie immer – das E-Haus, aber auch eine Neuheit, die Videobox der ArGe Medien im ZVEH, in der Standbesucher/-innen und Innungsmitglieder Fotos machen und eine Videobotschaft unter dem Motto „Ich bin E-Zubi, weil ...“ oder „Ich bin in der Innung, weil ...“ aufnehmen konnten.



Nur ein Beispiel für smartes Wohnen: Dusche mit einstellbaren Licht- und Temperaturszenarien.



### E-Haus erneut Besuchermagnet

Auf 100 Quadratmetern konnten sich Besucher/-innen über die Vorteile smarter Gebäudetechnologien informieren und diese dank interaktiver Anwendungen auch selbst ausprobieren. Wer wollte, konnte sich zudem einer geführten Tour durch das Haus anschließen. Von der individuellen Lichtsteuerung über automatisch gesteuerte Schränke bis hin zur intelligenten Zugangskontrolle war hier alles vertreten. Ein Fokus lag in diesem Jahr insbesondere auf den Themen „Smart Health“ und „Energieeinsparungen“, gerade letzteres war beim Publikum sehr gefragt.

### Medien- und Politik-Vertreter zu Gast

Auch die Frankfurter Allgemeine Zeitung und SAT.1 waren im E-Haus zu Gast und berichteten anschließend zum Thema „Energieeffizienz“. Zu Besuch im E-Haus waren darüber hinaus der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Stefan Wenzel, und der Bundestagsabgeordnete Manfred Todtenhausen. Beide nahmen sich viel Zeit, um sich über das breite elektrohandwerkliche Spektrum, die mit der Energiewende verbundenen Aufgaben und Herausforderungen und die Fachkräfte-Problematik zu informieren. Beide nahmen mit auf den Weg, dass sich die elektrohandwerkliche Organisation stark in der Nachwuchsakquise engagiert, aber die Unterstützung der Politik fordert, um auch künftig nachhaltig für qualifizierte Fachkräfte sorgen zu können.

Neben den Politik-Vertretern schauten Vertreter des europäischen elektrohandwerklichen Netzwerkes EuropeOn, Architekten/-innen und Gebäudeplaner/-innen sowie 100 Auszubildende der Frankfurter Innung im E-Haus vorbei.



Regelmäßige Interviews mit Andreas Habermehl, ZVEH-Geschäftsführer Technik und Berufsbildung.

### Exzellenz-Preis „Smart Living Professional Award“ verliehen

Zu den Höhepunkten des fünftägigen Programms zählte auch die Verleihung der Smart Living Professional Awards. Der Preis wird alle zwei Jahre vom ZVEH und der Wirtschaftsinitiative Smart Living (WISL) an Unternehmen vergeben, die in den vergangenen 24 Monaten ein Smart-Home-Projekt umgesetzt und so das breite Anwendungsspektrum vernetzter Gebäudetechnik sichtbar gemacht haben.

### Neue E-Markenpartner

Beim ZVEH-Partnertreff, dem traditionellen Netzwerk-Event am Montagabend (03.10.), fand sich wie gewohnt das „Who is who“ der Elektrobranche ein – neben Vertretern der elektrohandwerklichen Organisation waren auch ranghohe Vertreter aus der Elektroindustrie, aus dem Großhandel, aus Partnerorganisationen, von der Messe Frankfurt und aus anderen Bundesverbänden sowie viele E-Markenpartner gekommen, um gemeinsam am Stand der E-Handwerke zu feiern. Mit von der Partie waren die neuen E-Markenpartner reev und Easee. reev, Spezialist für Ladeinfrastruktur, hatte einen Tag zuvor (02.10.) den E-Markenpartner-Vertrag auf der Light + Building unterzeichnet und die Zahl der Partner damit auf 73 steigen lassen.

Viel los war auch bei „Young competence“, der E-Zubis-Werkstattstraße in Halle 9.1. Vom 4. bis 6. Oktober konnten technisch Interessierte und Nachwuchselektroniker/-innen hier ihre Fingerfertigkeit und ihr technisches Know-how testen. In den begehrten Arbeitssicherseminaren der BG ETEM ging es dagegen vor allem um das Thema „Sicherheit“. Auszubildende wurden hier im Verlauf der Messe wirkungsvoll für Gefahren im Umgang mit Strom sensibilisiert. Jede Menge Infos, nicht nur rund um berufstypische Risiken, gab es auch beim täglichen Vortragsprogramm am Gemeinschaftsstand. Hier reichte die Bandbreite der Expertenvorträge von Informationen zu den neuesten VDE-Bestimmungen über Tipps rund ums Thema „IT Security“ bis hin zur Vorstellung der Vorteile einer Innungsmitgliedschaft. Zudem drehte sich am Mittwoch (05.10.) alles um die elektrohandwerkliche Ausbildung und die damit verbundenen Karrierechancen.

Weiter auf Seite 9

# So schützen Sie sich vor Viren!

**Verstärkung gesucht:**  
Werden Sie Stützpunktpartner für den Vertrieb und Service!  
**Jetzt anrufen:**  
**0621 - 3973 2285**

## ENITEK Luftreiniger

Die Revolution bei der Neutralisation von Viren



SARS-CoV-2 Virenreduktion  
nach einer Minute von mehr als 99,99%.

**NASA-basierte Technologie zur aktiven Neutralisation von Viren, Bakterien uvm. in der Luft und auf Oberflächen**

Certified Space Technology:



ENITEK ist eine Marke der ENILUX GmbH

## ENILUX LED-Panel INTERNA

LED-Panel-Serie mit im Rahmen verbauter Technik und einer Aufbauhöhe von nur 23 mm.

**Einfache Montage in Rasterfeld-Decken oder direkt auf festem Untergrund. Anschluss über WAGO-Klemmen.**



**enilux**<sup>®</sup>

effizient. nachhaltig. innovativ

Tel.: +49 621 3973 2285

Fax: +49 621 3973 2288

Website: [www.enilux.de/luftreiniger](http://www.enilux.de/luftreiniger)

E-Mail: [info@enilux.de](mailto:info@enilux.de)

Luftreiniger von

**enitek**<sup>®</sup>

effizient. nachhaltig. innovativ

**E-Handwerke auch in Europa gut vernetzt**  
 Knapp 93.000 Besucher/-innen aus 147 Ländern kamen laut der Messe Frankfurt zur Light + Building. International gut vernetzt zeigten sich aber auch die E-Handwerke. So tagten die Coming to Policy Group sowie die Coming to Technical Group des europäischen elektrohandwerklichen Netzwerkes EuropeOn – der ZVEH ist Mitglied – auf Einladung des Bundesverbandes auf der Messe. Ebenso nutzten die Vertreter der elektrohandwerklichen Organisationen aus Österreich, Luxemburg und der Schweiz (DACHLS) die Chance, zur Light + Building zusammenzukommen.

**Architektenforum setzt sich mit BIM auseinander**

Sehr gut besucht war auch das vom ZVEH in Zusammenarbeit mit der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen veranstaltete Architektenforum. Knapp 200 Architekten/-innen, Gebäudeplaner/-innen und Vertreter/-innen aus der Wohnungswirtschaft lauschten den Expertenvorträgen, bei denen sich alles um Datenmanagement in „Building Information Modeling“ (BIM),

Digitalisierung im E-Haus, Kostenoptimierung mithilfe des digitalen Zwillings, sowie das „Fachmodell Elektro“ drehte. „Ich bin sehr froh, dass wir mit der Light + Building Autumn Edition den Neustart der wichtigsten Branchenmesse feiern konnten. Unsere Erwartungen an die Messe haben sich voll und ganz erfüllt“, so ZVEH-Hauptgeschäftsführer Ingolf Jakobi: „Die Stimmung war hervorragend. Wir haben sehr gute Gespräche geführt und auch von allen unseren Partnern zurückgemeldet bekommen, dass sie sehr zufrieden mit der Messe und der

Qualität der geführten Gespräche waren. Was mich persönlich aber am meisten freut ist, dass Fachbesucher/-innen den größten Teil der Gäste ausgemacht haben. Das beweist: Für die E-Handwerker ist die Light + Building nach wie vor ‚der‘ Treffpunkt, um sich über neue Trends und Technologien zu informieren, zu netzwerken und sich auszutauschen.“

Die Light + Building findet wieder regulär im Frühjahr statt – vom 3. bis 8. März 2024.



[www.safetytest.biz](http://www.safetytest.biz)

**EIN GERÄT FÜR ALLES  
 EINE APP FÜR ALLES**

Prüfen war noch nie so einfach

**NEU:  
 E-MOBILITY PRÜFTECHNIK**

PRÜFEN SIE SCHNELL UND EFFIZIENT

**LADESÄULEN  
 LADEKABEL  
 NOTLADEKABEL (ICCBS)**

UNSER EMA-ADAPTER

**NOCH MEHR EFFIZIENZ:**

Noch einfacher und schneller mit unserem automatisierten Spezialadapter 3EA oder mit unserem E-Mobility-Prüfsystem 3ET.

SCHWELLENWERTUNG L-PE RCD

U	Min	Result	Max
207,00 V	226,8 V	253,00 V	
2 L-N	50,0 Hz		
2 L-PE	0,67 Ω		
R L-N	0,50 Ω		
R L-PE	489,4 A		418,2 A

**SAFETYTEST 1IT+ & Remote-Master App**

**ALLE PRÜFUNGEN**  
 Anlagen  
 Geräte  
 Maschinen  
 Arbeitsmittel jeder Art

**PRÜFNORMEN**  
 DIN VDE 0100-600  
 DIN VDE 0105-100  
 DIN VDE 0113-1  
 DIN VDE 0701 & 0702 uvm.

Aktualisierung aller aktuellen Geräte auf die neue Norm DIN EN 50678/50699 **kostenlos**.

Die Spelsberg Wallbox.  
**Megapower in Megaschön.**



**Die neue Spelsberg Wallbox** Pure + Smart Pro

-  Einfache Installation und Inbetriebnahme
-  Konfiguration, Steuerung und Auswertung per App + Smartphone
-  Autorisierung per RFID, AutoCharge und Plug & Charge
-  Dynamisches Lastmanagement
-  Solarstrom laden
-  Zahlreiche Schnittstellen wie NFC, (W)LAN, EEBus, Modbus, OCPP 1.6

spelsberg wallbox



Erfahren Sie  
mehr unter:

[www.spelsberg.de/wallbox](http://www.spelsberg.de/wallbox)



**E-Haus der Elektrohandwerke**

# Smart Living zum Anfassen

Von wegen Zukunftsmusik – die smarten Funktionalitäten, die im E-Haus zu finden sind, lassen sich auch für das eigene Zuhause adaptieren und helfen dabei, es energieeffizienter, sicherer und komfortabler zu machen. Von „A“ wie Atemluftkontrolle über „E“ wie Energiemanagement bis „Z“ wie Zugangskontrolle.



Smart Home liegt im Trend: Immer mehr Deutsche machen mithilfe smarterer Funktionalitäten ihr Zuhause energieeffizienter, sicherer und komfortabler. Welches Potential Smart Home hat, zeigt schon seit vielen Jahren das E-Haus der Elektrohandwerke. Dieses ist regelmäßig auf der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, der Light + Building in Frankfurt, der IFA in Berlin oder auch auf zahlreichen Regionalmessen zu sehen und hat sich zu einem echten Publikumsmagnet entwickelt.

**Intelligentes Energiemanagement**

Auf 100 Quadratmetern können Besucher in dem energieautarken Haus in unterschiedlichen Wohnbereichen eine Vielzahl smarterer Anwendungen testen und sich so auf spielerische Weise von deren Wirkung

überzeugen. Die Bandbreite reicht von sprachgesteuerten Lichtszenarien über einen Spiegel, der schon beim Zähneputzen wichtige Informationen anzeigt, und Fenster, die sich bei zu hoher Luftfeuchtigkeit automatisch einen Spalt öffnen, bis hin zu einer intelligenten Zugangskontrolle.

Ein besonderer Fokus liegt diesmal auf den Zukunftsthemen „Energiemanagement und Sektorkopplung“ sowie „Smart Health“. Ein gebäudeübergreifendes, mit Künstlicher Intelligenz verknüpftes Energiemanagementsystem, in das Photovoltaik-Anlage, Ladestation fürs E-Fahrzeug und Batteriespeicher eingebunden sind, zeigt etwa, wie sich selbst produzierter Strom möglichst effizient nutzen lässt.

Im Schlafzimmer wiederum können Besucher/-innen sich einen Eindruck davon verschaffen, wie sich die gesundheitliche Sicherheit in den eigenen vier Wänden erhöhen lässt. Das ist nicht nur für chronisch Kranke interessant, sondern auch für ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen, die weiterhin in den eigenen vier Wänden leben und nicht auf ihre Selbständigkeit verzichten möchten.

Zu sehen sind ein Fußboden mit Sensornsystem, das Stürze registriert und Alarm auslöst, sowie ein Messgerät, das die Atemluft von Diabetes-Patient/-innen misst und bei kritischen Werten ebenfalls Alarm schlägt, sowie durch einen Rollstuhl, der sich über Gesten- oder Sprachsteuerung lenken lässt. ▲



### Smart Living Professional Awards 2022

# Smart-Home-Profis mit Vorbildfunktion

Am Montag (03.10.) verlieh der ZVEH auf der Light + Building die Smart Living Professional Awards 2022. Sie gingen an drei Innungsbetriebe aus Mannheim, Eckental und Schwabmünchen, die technisch innovative und energieeffiziente Smart-Home-Projekte realisiert und damit gezeigt haben, was in der „intelligenten Gebäudeautomation“ möglich ist.

Alle zwei Jahre werden die Smart Living Professional Awards verliehen – nun war es wieder so weit: Im Rahmen der Light + Building Autumn Edition zeichnete der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) in Kooperation mit der Wirtschaftsinitiative Smart Living e. V. (WI SL) am Messe-Montag (03.10.) am Gemeinschaftsstand der E-Handwerke die Gewinner in den Kategorien „Wohnbau“, „Zweckbau“ und „Anwendung im eigenen Unternehmen“ aus.

Die Smart Living Professional Awards werden an Unternehmen vergeben, die in den vergangenen 24 Monaten ein Smart-Home-Projekt umgesetzt und so das breite Anwendungsspektrum vernetzter Gebäudetechnik sichtbar gemacht haben. Die Preise übergaben ZVEH-Präsident Lothar Hellmann und WI SL-Vorstandsvorsitzender Adalbert Neumann. ▲

Alle Gewinnerprojekte gibt es unter:  
[www.smart-living-professional.de](http://www.smart-living-professional.de)

Sieger in der Kategorie „Wohnbau“:  
Klaus Geyer Elektrotechnik

Gewinner in der Kategorie „Wohnbau“ ist das im fränkischen Eckental ansässige, auf BUS-Systeme spezialisierte Familienunternehmen Klaus Geyer Elektrotechnik. Ausgezeichnet wurde das Projekt „Villa in der vernetzten Welt“, bei dem ein selbstlernendes Gebäudesystem installiert wurde, das alle in die Villa integrierten Technologien und Medien über eine einzige Oberfläche bedien-, steuer- und überwachbar macht und zudem ganz auf die Anforderungen der Villenbewohner zuschneidbar ist. „Sie schöpfen das Spektrum einer intelligent vernetzten und ganzheitlichen Gebäudeautomation vollständig aus und sorgen so nicht zuletzt für ein Plus an Wohnkomfort, Sicherheit und Energieeffizienz“, lobte ZVEH-Präsident Lothar Hellmann bei der Übergabe des Smart Living Professional Awards an Betriebsinhaberin Sarah Geyer.

Mehr Informationen zum Sieger-Unternehmen:  
[www.klaus-geyer.de](http://www.klaus-geyer.de)



**Sieger in der Kategorie „Zweckbau“:  
Volz E.K.T. GmbH**

Den Smart Living Professional Award in der Kategorie „Zweckbau“ holte sich die Volz E.K.T. GmbH aus Mannheim. Das Unternehmen setzte bei seinem Firmen-Neubau vor zwei Jahren ganz auf Energieautarkie und -effizienz. Zum Einsatz kommen hier unter anderem eine Wasser-Wärmepumpe, eine Aufdach-Photovoltaik-Anlage und ein Lademanagement für die Elektroflotte. Aber auch alle anderen Gebäudekomponenten – von der Beleuchtung über Verschattung, Heizung und Lüftung bis hin zur Klimatisierung – sind smart und miteinander vernetzt. In seiner Laudatio hob ZVEH-Präsident Lothar Hellmann zudem die gelungene Visualisierung der Gebäudesteuerung hervor. Den Preis nahmen Bernd Mansky, Leiter Automation bei Volz, und Kundendienstleiter Torsten Reitermann entgegen.

---

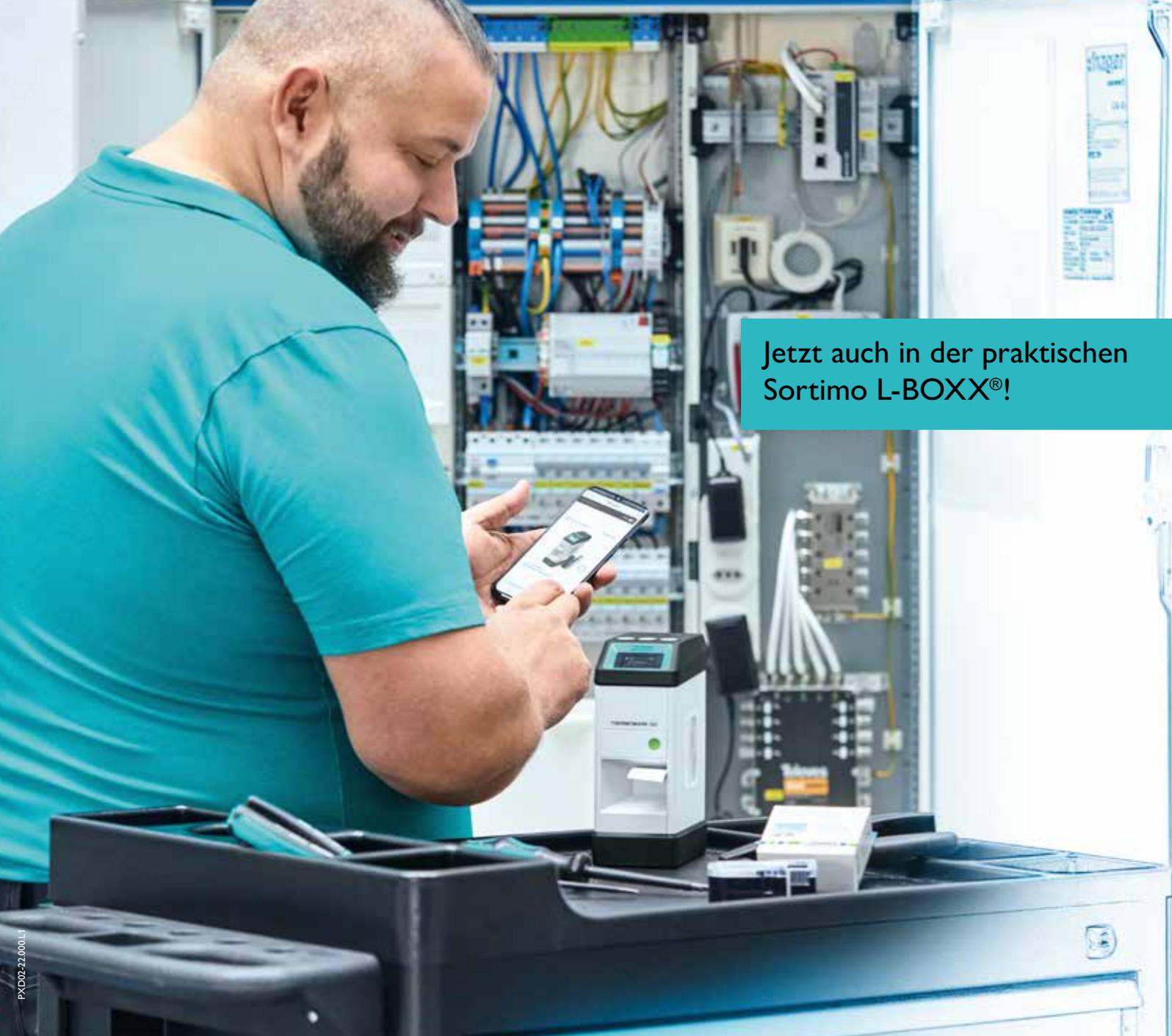
Mehr Informationen zum Sieger-Unternehmen:  
[www.volz-ekt.de](http://www.volz-ekt.de)

**Sieger der Kategorie „Anwendungen im eigenen Unternehmen“: Anton Hieber GmbH**

Ebenfalls aus Bayern kommt der Sieger in der Kategorie „Anwendung im eigenen Unternehmen“. Am Firmenstandort in Schwabmünchen zeigt die Anton Hieber GmbH, wie Erneuerbare Energien nachhaltig genutzt werden können. Photovoltaik-Anlage, ein integriertes Verschattungssystem, eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Batteriespeicher und Elektromobilität sowie ein gebäudeübergreifendes Energiemanagementsystem zeigen, wie man sich von fossilen Energieträgern unabhängig machen kann. Als Vorbild taugt Elektro Hieber aber noch aus anderem Grund, befand ZVEH-Präsident Lothar Hellmann bei der Übergabe des Awards an Firmeninhaber Anton Hieber: Weil die Mitarbeiter/-innen mithilfe vernetzter Technologien ihr Arbeitsumfeld ergonomisch und an individuelle Bedürfnisse anpassen können.

---

Mehr Informationen zum Sieger-Unternehmen:  
[www.elektrohieber.de](http://www.elektrohieber.de)



Jetzt auch in der praktischen  
Sortimo L-BOXX®!

PXD02-22.000.1



## Mein Drucker to GO

### Mobile Markierung für die Elektroinstallation

Mit dem Etikettendrucker THERMOMARK GO erstellen Sie Beschriftungen direkt vor Ort auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Das handliche und robuste Gerät verarbeitet eine Vielzahl unterschiedlicher Materialien und ermöglicht so eine übersichtliche Beschriftung. Der Materialwechsel ist im Handumdrehen erledigt und die automatische Materialerkennung macht die Beschriftung so einfach wie nie. Kennzeichnen Sie Ihre Elektroinstallationen übersichtlich, flexibel und zeitsparend.

Mehr Informationen unter [phoenixcontact.com/ThermomarkGo](https://phoenixcontact.com/ThermomarkGo)

# E | HANDWERK

Elektro • Energie • Digital



## E-Handwerke und Bundesverband ZVEH mit neuem Logo

# Zeigen, wofür wir stehen

Die Elektrohandwerke und der Bundesverband stellen die Themen „Nachhaltigkeit“ und „Digitalisierung“ noch stärker in den Vordergrund – das zeigt sich auch im Logo sowie in der Imagebroschüre. Ganz gleich, ob es um Digitalisierung, Energieeffizienz oder Nachhaltigkeit geht: Die E-Handwerke spielen eine wichtige Rolle.

Denn mit der Energiewende gewinnen auch die Dienstleistungen der rund 50.000 elektro- und informationstechnischen Fachbetriebe weiter an Bedeutung. Die starke Ausrichtung auf gesellschaftliche Zukunftsthemen verdeutlicht nun eine ergänzende Unterzeile im Logo des Bundesverbandes und der E-Handwerke. Ergänzend informiert eine 30-seitige Imagebroschüre über zukünftige e-handwerkliche Aufgabenfelder.

Elektro • Energie • Digital – mit diesem ergänzenden Dreiklang im Logo präsentieren sich die E-Handwerke und der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) ab sofort der Öffentlichkeit. Die Unterzeile verdeutlicht, in welchen



wichtigen Zukunftsbereichen die elektro- und informationstechnischen Fachbetriebe tätig sind und wie facettenreich ihr Leistungsspektrum ist. Denn, was viele Außenstehende gar nicht wissen: Die e-handwerklichen Innungsbetriebe stehen für Nachhaltigkeit, Digitalisierung und smarte, energieeffiziente Gebäudetechnik. E-Handwerker/-innen sind damit schon seit Langem als Klimafreunde und Fortschrittlicher im Einsatz. Entsprechend dieser Ausrichtung hat auch beim Branchenverband die Beratung der Mitgliedsbetriebe rund um Leistungen aus dem Bereich „Erneuerbare Energien“, „Energieeffizienz“ und „Digitalisierung“ sowie die Begleitung politischer Prozesse im Bereich „Energiewende/Digitalisierung“ an Bedeutung gewonnen. ▲



## Herbst-Konjunkturumfrage

# Elektrohandwerke weiter mit stabilem Geschäftsklima

Mit rund 80 Punkten ist der Geschäftsklimaindex in den Elektrohandwerken weiterhin hoch. Das ergab die aktuelle Herbst-Konjunkturumfrage des ZVEH.

Auch die Auftragsbücher sind voll – nicht zuletzt, weil die Nachfrage nach Photovoltaik-Anlagen, Ladeinfrastruktur oder auch Wärmepumpen gestiegen ist. Allerdings macht sich auch der Fachkräftemangel bemerkbar. Obwohl knapp 65 Prozent der Betriebe eine gute wirtschaftliche Situation vermelden, blicken viele der Zukunft mit gemischten Gefühlen entgegen. Hier kommt auch eine psychologische Komponente zum Tragen.

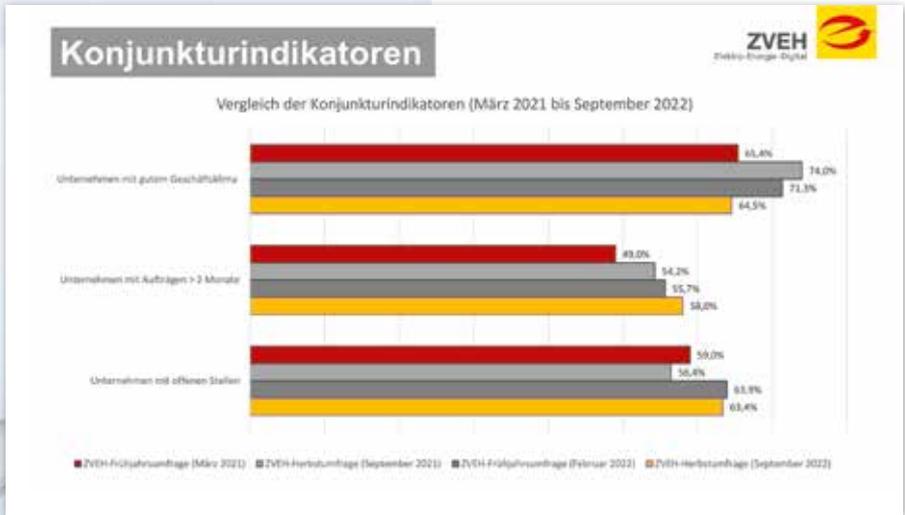
Mit dem Kriegsausbruch in der Ukraine erlebt die Welt eine Zeitenwende, die daraus

resultierende Energiekrise und die zunehmende Inflation sorgen derzeit für eher pessimistische Konjunkturerwartungen. Umso erstaunlicher sind die Ergebnisse der Herbst-Konjunkturumfrage des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH).

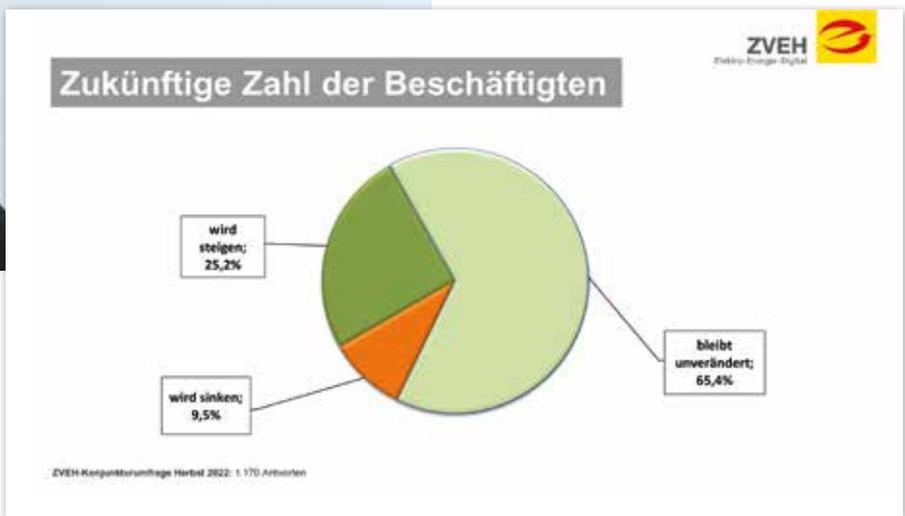
So gaben immerhin 64,5 Prozent der Betriebe an, über ein gutes Geschäftsklima zu verfügen. Das sind zwar weniger als noch im Frühjahr 2022 (71,3%) – allerdings erfolgte die Umfrage damals noch vor Ausbruch des Krieges.

Ein Grund für die positive Einschätzung der Umfrageteilnehmer ist unter anderem die Entwicklung der Auftragsbestände. Diese stiegen in den letzten Monaten weiter an. So verfügen 58 Prozent der E-Unternehmen über Aufträge für mehr als zwei Monate; bei 30,8 Prozent von ihnen sind die Auftragsbücher sogar für mehr als vier Monate im Voraus gefüllt. Die Entwicklung lässt sich unter anderem mit der steigenden Nachfrage nach Leistungen im Bereich der Erneuerbaren Energie erklären.

Volle Auftragsbücher stehen Lieferengpässen und Fachkräftemangel gegenüber



Auswirkungen des Krieges zeigen sich auch in Konjunktur-Umfrage



Wachstumsmarkt im Bereich Fachkräfte identifiziert

Doch die Auftragszuwächse haben auch eine Kehrseite: Viele Betriebe können Aufträge aufgrund fehlenden Materials (Lieferengpässe) nicht so schnell abarbeiten wie gewünscht. Auch fehlt es vielerorts an Mitarbeitern. Den zunehmenden Fachkräftemangel belegt auch die aktuelle Konjunkturumfrage: So meldeten im September 2022 insgesamt 63,4 Prozent der Betriebe offene Stellen. Gegenüber dem Frühjahr 2022 (63,9 %) ging der Anteil der Unternehmen mit unbesetzten Stellen damit nur geringfügig zurück – und das,

obwohl zwischenzeitlich die im Frühjahr noch gemeldeten offenen Ausbildungsplätze vielerorts zum Start des neuen Ausbildungsjahres besetzt werden konnten. Im Vergleich zum Herbst 2021 stieg der Anteil der Unternehmen mit offenen Stellen sogar um sieben Prozentpunkte. Ein klares Indiz dafür, dass in der Branche deutlich mehr Fachkräfte benötigt werden als am Markt vorhanden sind. Trotz aktuell guter Wirtschaftssituation, voller Auftragsbücher und positiver Zukunftsaussichten aufgrund der zunehmenden Elektrifizierung zeigen

sich die befragten E-Unternehmen beim Blick Richtung Zukunft deutlich verhaltener.

Im Widerspruch dazu steht allerdings, dass 25,2 Prozent der Befragten für die kommenden sechs Monate von steigenden Mitarbeiterzahlen ausgehen. Immerhin: Jedes fünfte E-Unternehmen konnte zwischen Frühjahr und Herbst 2022 die Zahl seiner Mitarbeiter erhöhen (21,4 %). ▲



The power to move

## Setzen Sie auf innovative AC- und DC-Ladetechnologie

Compleo ist ein führender Komplettanbieter von Hard- und Software zum Laden von Elektrofahrzeugen. Mit unserer Ladetechnologie wird der Einstieg in die Elektromobilität sowohl im gewerblichen als auch privaten Umfeld ganz einfach.

Gestalten Sie den Markt mit und lernen Sie uns kennen!

Ihre Vorteile bei Compleo:

- ✓ Hochwertige und systemoffene AC- & DC-Ladestationen
- ✓ Hardwareoffenes IT-Backend für skalierbare Software-Services und individuelle Geschäftsmodelle
- ✓ Über 12 Jahre Erfahrung mit tausenden Ladepunkten europaweit
- ✓ Einfache Installation & Inbetriebnahme
- ✓ Komplettangebot „Made in Germany“



Compleo Charging Solutions AG



[compleo-charging.com](https://compleo-charging.com)



Volle Akkus zum Feierabend



Nachhaltig abgeliefert



Anhalten, aufladen, einladen



IFA 2022

# Energieeffizienz und Smart Health als wichtige Messethemen

Anfang September endete die IFA 2022, die erstmals wieder in der klassischen Präsenzform stattfand, und sehr gut besucht war. Besonders hoch war das Interesse an energiesparender Technik, an smarten Gebäudesystemen, die die Energieeffizienz verbessern, sowie an Smart-Health-Anwendungen. Der ZVEH – auf der Messe wieder mit seinem E-Haus sowie gemeinsam mit ZVEI und VDE vertreten – zog eine mehr als positive Bilanz.

Die Energiepreise steigen und steigen, und spätestens seit regelmäßig davor gewarnt wird, dass es im Winter bei Gas, Öl, aber auch Strom zu Engpässen kommen könnte, interessieren sich auch Menschen fürs Energiesparen, die sich bislang wenig Gedanken über ihren Energieverbrauch oder alternative Möglichkeiten zur Energiegewinnung gemacht haben. Energieeffizienz war daher auch ein, wenn nicht sogar „das“ große Thema der diesjährigen IFA, die nach dreijähriger Pause erstmals wieder in Präsenz stattfand und ihre Tore mit einer erfreulich positiven Bilanz schloss.

Traditionell war auch der ZVEH wieder auf der Tech-Messe in Berlin vertreten – gemeinsam mit den Partnerverbänden ZVEI und VDE. Am Gemeinschaftsstand der drei Organisationen, der dieses Jahr an den nördlichen Eingang der Messe umgezogen war (Halle 20), erfreute sich vor allem das E-Haus der E-Handwerke, seit Jahren Bestandteil des Verbändeauftretts, wieder großer Beliebtheit.

## E-Haus wieder Mittelpunkt

Für das 100 Quadratmeter große Modellhaus, das die Vorteile smarterer Anwendungen erlebbar macht, stellte die IFA eine gelungene Generalprobe für die diesjährige Light + Building dar. Ausgestattet mit zahlreichen neuen Funktionen und Highlights war das smarte E-Haus sowohl an den Medien-, als auch an den Publikumstagen hervorragend besucht. So nutzten viele Besucher/-innen die Möglichkeit, sich von Guides durch das Haus führen zu lassen oder testeten begeistert die zahlreichen interaktiven Anwendungen, darunter mobile Küchenschränke und ein mithilfe einer digitalen Brille steuerbarer Rollstuhl. Großes Interesse zeigten die Besucher/-innen am Thema „Elektromobilität“. Jede Menge Fragen gab es jedoch auch zu Batteriespeichern, Photovoltaik-Anlagen und den Möglichkeiten der Integration dieser Module in ein gebäudeübergreifendes Energiemanagementsystem. Ebenfalls im Fokus: die Frage, wie smarte Anwendungen beim Energiesparen helfen können.

## Energieeffizienz stark nachgefragt

Richtiggehender Andrang herrschte vor allem im Schlafzimmer. Hier machten Smart-Health-Anwendungen, wie ein Sensorfußboden mit Sturzerkennung und integrierter Alarmfunktion sowie eine Atemluftmessung für Diabetes-Patienten deutlich, welches Potential smarte Anwendungen für den Gesundheitsbereich bieten. Ein Thema, das auch bei den TV- und Rundfunkjournalisten/-innen stark nachgefragt war. So drehten unter anderem RTL/ntv, WELT TV, das ARD-Mittagsmagazin und der RBB im E-Haus. Andreas Habermehl, ZVEH-Geschäftsführer Technik und Berufsbildung, war zudem als Interviewpartner gefragt. ▶



## Die Fachkräfte-Offensive der E-Handwerke

# Als Arbeitgeber auf Erfolgskurs

Alle wissen, dass viel vom E-Handwerk abhängt, wenn die Energiewende gelingen soll. Das E-Handwerk ist der Schlüssel zum Erfolg. Das bringt Aufgaben mit sich, die neu sind, wobei die „klassische“ Arbeit erhalten bleibt.

Es könnte also nicht besser sein: Die E-Handwerke wachsen kontinuierlich bei den Beschäftigten, beim Umsatz und bei der Zahl der Auszubildenden. Und die Weichen für ein weiteres Wachstum sind gestellt – durch die Neuordnung der Ausbildungsberufe und die Schaffung des neuen Berufes Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration.

Bei diesen Aussichten ist es kein Wunder, dass der Bedarf an Fachkräften auch und gerade in den E-Handwerken groß ist. Dabei steht die Elektro- und Energiebranche mächtigen Wettbewerbern um das Personal der Zukunft gegenüber. Wie gewinnen Sie für Ihren Betrieb E-Zubis und Fachkräfte? Wie können Sie sie an Ihren Betrieb möglichst langfristig binden? Dazu erhalten Sie als Innungsbetrieb im Rahmen der Fachkräfte-Offensive praxisgerechte Hilfe.

### Das Portal der Möglichkeiten

Gute Mitarbeiter finden und langfristig an Ihr Unternehmen zu binden, ist eine unternehmerische Aufgabe. In der beiliegenden Broschüre erhalten Sie erste Tipps und Anregungen und sehen Beispiele aus Betrieben der E-Handwerke, die im Wettbewerb um Fachkräfte besonders ideen- und erfolgreich sind. Im Internet sehen Sie Videovorträge von Personal- und Marketingexperten und erhalten Vorlagen und Checklisten. Das alles finden Sie im internen Bereich unter [www.mein-ehandwerk.de](http://www.mein-ehandwerk.de) in der Rubrik

„Wirtschaft“ oder per Direktlink unter [www.ehandwerk-fachkraefte.de](http://www.ehandwerk-fachkraefte.de). Das wird Ihr „Portal der Möglichkeiten“.

### Praxisbeispiel Schröder Elektrotechnik (Auszug)

Schröder Elektrotechnik vor den Toren Hamburgs wird in zweiter Generation von Kai Schröder geführt. Dass die Mitarbeiter zu „seiner“ Familie gehören, lebt er Tag für Tag durch Wertschätzung, Offenheit und Respekt.



Der Betrieb ist mit 13 Mitarbeitern laut Definition ein kleines Unternehmen, das im Werben um neue Fachkräfte und Azubis oft im Wettbewerb zu größeren Unternehmen steht. Aber davor hat Kai Schröder keine Bange: „Nicht die Großen schlagen die Kleinen, sondern die einfallsreichen Schnellen schlagen die trägen Langsamen.“ Bei kleinen Betrieben macht der Inhaber den Unterschied. Sie leben von Gemeinsamkeit, Verbundenheit und Vertrauen. In Social Media empfehlen seine Mitarbeiter Schröder als Arbeitgeber – aus vielen guten Gründen: Bei Schröder bekommen sie gut organisierte Arbeit, hohe Eigenverantwortung und werden monatlich über die Umsatz- und Ertragsituation informiert. Alle erhalten eine Gewinnbeteiligung. Gesundheitsvorsorge, gutes Werkzeug, gute Arbeitskleidung, die Firmenfahrzeug-Nutzung zur Nachhause-Fahrt, bezahlte Arbeitswege und Bereitschaftszeiten sind selbstverständlich. In der Weiterbildung kann jeder Mitarbeiter selbst entscheiden, was für ihn wichtig ist. Und dazu kommen Job-Fahrrad, Massage-Gutscheine und die Zahlung von Kindergartenbeiträgen.

**Praxisbeispiel leitec® (Auszug)**

Das mitteldeutsche Familienunternehmen wurde 1991 gegründet und beschäftigt heute über 100 Mitarbeiter. Innovation, Perfektion und Wertschätzung sind die zentralen Werte. Beim Kunden wie auch beim Personal.

Für leitec® ist Marketing unverzichtbar. Mitarbeiter, insbesondere jüngere, wollen sich mit einem Unternehmen identifizieren, wollen gern erzählen, wo sie arbeiten. Fachkräfte aus der Industrie kommen wieder zurück, weil es ihnen bei leitec® eben doch besser gefiel. „Ein guter Ruf ist nicht zu unterschätzen“, sagt Geschäftsführer

Michael Apitz. „Man muss dranbleiben, man braucht einen langen Atem. Es dauert Jahre, bis sich ein Firmenname in den Köpfen festgesetzt hat.“

Als Arbeitgebermarke präsentiert sich leitec® für den gesamten Berufszweig, in dem das Fachwissen nicht verloren gehen darf. So stehen erfahrene Mitarbeiter teilweise schon seit zwei Jahren jüngeren Kollegen zur Seite, um ihr Wissen weiterzugeben, denn Leute fallen nicht vom Himmel. leitec® zeigt der Jugend, dass sie längst nicht mehr nur Kabel verlegen oder Leuchten anbringen. Das Berufsfeld ist so vielfältig und abwechslungsreich wie man sich das nur wünschen kann. Theorie und Praxis vereint – wo hat man das schon? ▲



Video-Tutorials mit Experten, Checklisten und Formulare zum Download, Links zu weiteren Fachinformationen unter [www.ehandwerk-fachkraefte.de](http://www.ehandwerk-fachkraefte.de)



## Ein Gehäuse – zwei Stromkreise.

Der neue Trennsteg ermöglicht eine normgerechte Montage von zwei separaten Stromkreisen in einer wassergeschützten WG 800 SCHUKO®-Zweifach-Steckdose. Sicher und schnell auch in der Nachrüstung installiert.

**Die Zukunft der E-Handwerke**

# Die E-Handwerke suchen Vorzeigeprojekte der Zukunft



**Jetzt mitmachen!**

Senden Sie ein Video Ihres Vorzeigeprojekts per Mail an:  
[v.anthes@arge-medien-zveh.de](mailto:v.anthes@arge-medien-zveh.de)  
 unter dem Betreff:  
 Die Zukunft der E-Handwerke –  
 [Projektname] bis zum 31.01.2023.  
 Unter allen Einreichungen wählen wir  
 imposante Projekte aus und teilen sie  
 über unsere sozialen Kanäle.

Zeitgleich mit dem Start des neuen Ausbildungsjahres haben die E-Zubis ihren TikTok-Kanal ([tiktok.com/@e\\_zubis](https://www.tiktok.com/@e_zubis)) gestartet. Die E-Handwerke bedienen damit die wachsende Nachfrage der Jugendlichen, die diesen Kanal inzwischen lieber als Instagram oder gar Facebook nutzen.

„Früher war alles besser“ ist von gestern – ein Blick in die Auftragsbücher zeigt, dass technologische Entwicklungen und erneuerbare Energien die Arbeitsfelder der elektro- und informationstechnischen Handwerke voran bringen.

Innungsfachbetriebe verfügen über die Kompetenzen und das Know-how zu zeigen, was Strom alles bewirken kann, worauf es in einem Smart Home ankommt und wie E-Zubis, Gesellen und Meister Themen wie Digitalisierung und E-Mobilität voranbringen.

Damit diese Zukunftsprojekte die passende Aufmerksamkeit bekommen, suchen die E-Handwerke Innungsbetriebe, die ihr Projekt in den sozialen Medien präsentieren möchten. Egal, ob Schaltschrank für das Smart Home, die moderne Photovoltaikanlage zur nachhaltigen Stromgewinnung, das Lademanagementsystem für den betrieblichen Fuhrpark oder natürlich eine imposante Lichtlösung: Unter dem Motto „Die Zukunft der E-Handwerke“ können Innungsfachbetriebe Videos von ihren Projekten einreichen, die zeigen, wie sich die E-Handwerke heute schon aufstellen.

Natürlich können Sie Ihr Video direkt unter #EHandwerke und mit einer Verlinkung auf [@e\\_zubis](https://www.tiktok.com/@e_zubis) teilen, um von der Reichweite der E-Handwerke zu profitieren. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf Ihre Einsendungen. ▲

**E-Zubis verlosen zum Ausbildungsstart „E-Zubis-Berufs-Schultüten“**

# Neuer TikTok-Kanal der E-Zubis geht an den Start

Zeitgleich mit dem Start des neuen Ausbildungsjahres haben die E-Zubis ihren TikTok-Kanal ([www.tiktok.com/@e\\_zubis](https://www.tiktok.com/@e_zubis)) gestartet. Die E-Handwerke bedienen damit die wachsende Nachfrage der Jugendlichen, die diesen Kanal inzwischen lieber als Instagram oder gar Facebook nutzen.

Nach dem Soft-Launch Mitte August hat der Kanal inzwischen eine Reichweite von über 90.000 Views erzielt und zeigt damit, wie beliebt E-Zubis-Formate auf dieser Plattform sind.

Zum Start sowie auch zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres verloten die E-Zubis erstmals „E-Zubis-Berufs-Schultüten“. Beim Gewinnspiel, das in Zusammenarbeit mit den zahlreichen

E-Markenpartnern der E-Handwerke aus der Industrie umgesetzt wurde, konnten die (angehenden) E-Zubis eine von 60 „E-Zubis-Berufs-Schultüten“ prall gefüllt mit praktischen Helferlein für den Berufsstart gewinnen. Im Namen aller (angehenden) E-Zubis sagen wir Danke für die Willkommensgeschenke der Partner, die die erste Auflage der „E-Zubis-Berufs-Schultüte“ mit ermöglicht haben. ▲





# Click. Click. Charge

Mit smartem Management ist mehr Laden drin

## Mehr Ladepunkte am gleichen Anschluss installieren mit dem vCharM Backend.

Nutzen Sie vorhandene Anschlussreserven von Wohn- und Bürogebäuden optimal zum Laden aus, dank intelligentem Lastmanagement von Vector. Ladestationen aufbauen, lokales Steuergerät für dynamisches Lastmanagement in den Zählerschrank installieren und mit wenigen Klicks mit der Lademanagement-Software vCharM verbinden. So wird die verfügbare Ladeleistung sofort geregelt und teure Lastspitzen oder ein Anschlussausbau vermieden!

Sie wollen sich selbst überzeugen?

**Werden Sie Pilotkunde** für dynamisches Lastmanagement mit lokalem Controller!

[vector.de/vcharm/pilotkunde/](https://vector.de/vcharm/pilotkunde/)

**Der Betrieb auf Social Media für die Fachkräfte von morgen**

# Wie Auszubildende Werbung für den Betrieb machen

Doch nicht nur für die neuen Auszubildenden sind die ersten Tage spannend: Einblicke, wie der Alltag eines E-Zubis aussehen kann, interessiert vor allem Jugendliche, die aktuell noch überlegen, wo sie in Zukunft eine Ausbildung machen möchten – also die Fachkräfte von morgen!



**Betriebe lassen E-Zubis sprechen**

Die Auszubildenden der Betriebe sind meist Social-Media-affin und kennen die Tricks und Kniffe, wie die Plattformen genutzt werden können. Dieses Wissen kann sich der Ausbildungsbetrieb zu Nutze machen, indem er seinen E-Zubis aktiv anbietet, den Arbeitsalltag in gewissem Rahmen zu zeigen.

Die ArGe Medien im ZVEH hat dafür einen Social-Media-Guide entwickelt, um den Innungsbetrieben zu zeigen, wie sie ihre E-Zubis am besten anweisen und worauf in den Social-Media-Kanälen zu achten ist. Dazu benötigt der Betrieb nicht einmal einen eigenen Kanal. Die Auszubildenden

können spannende Themen, alltägliche Aufgaben und prestigeträchtige Projekte über ihre eigenen Kanäle publizieren. So generieren sie Reichweite für den Betrieb und können zur Nachwuchsgewinnung der E-Handwerke beitragen.

Für die Nachwuchswerbung der E-Handwerke stehen die E-Zubis-Kanäle auf Instagram, TikTok und Facebook zur Verfügung und bringen Reichweite über die Region hinaus. Der Tipp für alle Auszubildenden: Markiere auf deinen Inhalten die E-Zubis-Kanäle (@e\_zubis) und verwende auf jeden Fall die Hashtags #ezubis #ehandwerk #WeAreEzubis! ▲

JETZT AUF SOCIAL MEDIA starten! Aktiv werden, unter #ezubis #ehandwerk #WeAreEzubis posten und mit @e\_zubis Teil der E-Handwerks-Community werden!

**Jetzt im Marketingpool**

# Neue Bilder rund um Gewerbetchnik

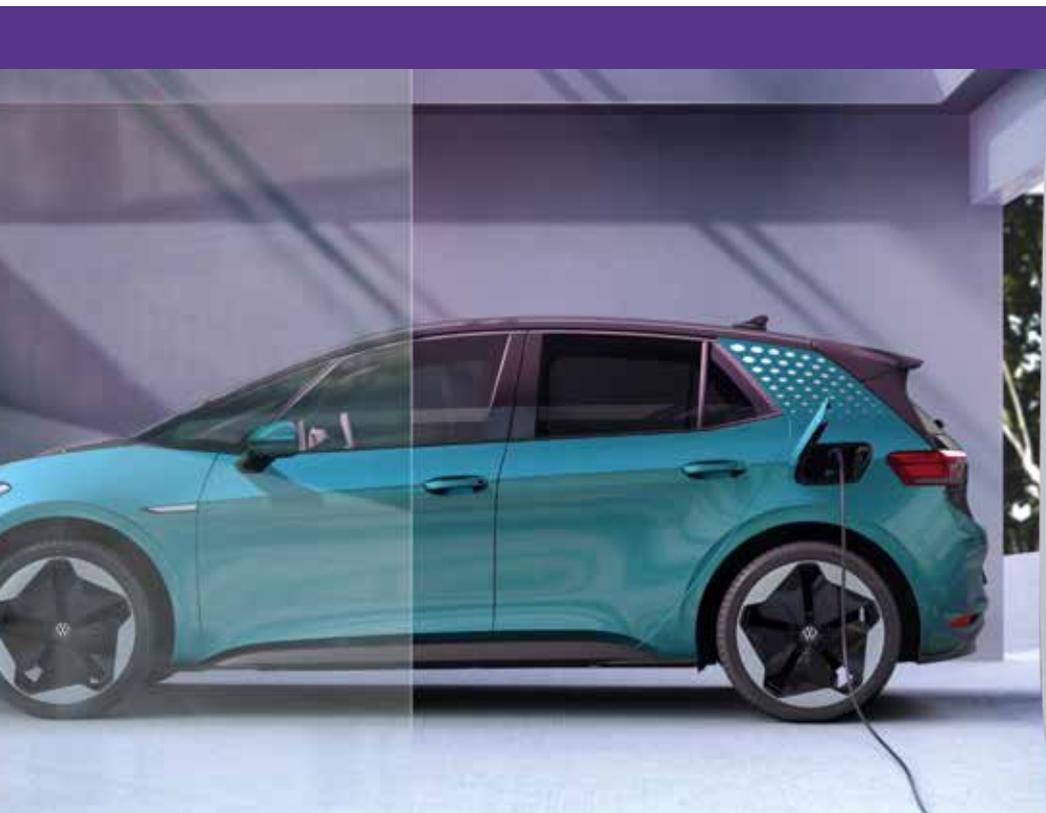
Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat die ArGe Medien im ZVEH ein Fotoshooting mit Fokus auf gewerbliche Anwendungen durchgeführt und dabei annähernd 20 Motive fotografisch in Szene gesetzt. Die Themen der Bilder umfassen Beleuchtung, Photovoltaik, E-Mobilität (Multicharging), Smart Building, Digitale Infrastruktur und Energieverteilung. Alle Bilder können von Innungen und Mitgliedsbetrieben im Marketingpool heruntergeladen und für eigene Werbezwecke genutzt werden.



# VERNETZT. LÄDT. BEWEGT.

## Die Elli Wallbox für das Laden zu Hause

Teil des smarten Elli Lade- und Energie-Ökosystems



Mehr Infos zu den KfW-förderfähigen Elli Chargern  
und unserem 360° E- Mobilitäts Ansatz unter [elli.eco](https://elli.eco)

**E-Zubis App**

# 7 praktische neue Funktionen

Das digitale Berichtsheft wird permanent weiterentwickelt. Ab sofort können beispielsweise auch Berufsschullehrer auf Berichte zugreifen, zudem lassen sich PDF-, Word- und Excel-Dateien hochladen.

Immer mehr Betriebe und Auszubildende arbeiten mit dem digitalen Berichtsheft, der E-Zubis App. Diese wird kontinuierlich um neue Funktionen erweitert und damit für E-Zubis und Ausbildungsbetreuer noch praktischer in der Anwendung. Ganz neu sind folgende sieben Funktionen:

**1. Zugriff auch für Berufsschullehrer:**

Ab sofort erhalten auch Lehrkräfte Zugriff auf die Berichtshefte der Azubis. Sie können die Berichte zur Berufsschule signieren sowie den Ausbildungsfortschritt im Betrieb über das Berichtsheft einsehen.

**2. Drucken und Senden des Berichtsheftes:**

Bislang konnten nur Azubis Berichtsheftinhalte drucken und versenden. Mit dem Update können nun auch Ausbildungsverantwortliche die Berichtshefte der Azubis als PDF versenden und ausdrucken.

**3. Übersichtlichkeit verbessert:**

Für Betriebe mit vielen Auszubildenden wird die Verwaltung der Lehrlinge mit dem Update noch übersichtlicher. Ab 15 Azubis wird die Darstellung automatisch um Such- und Filterfunktionen ergänzt und etwas kompakter gegliedert.

**4. Dokumente anhängen:**

Zusätzlich zu Fotos können Azubis jetzt auch PDF-, Word- oder Excel-Dokumente mit den Berichten hochladen. Die Funktion kann vielfältig genutzt werden um dem Berichtsheft Skizzen, Zeichnungen oder ausführlichere Fachberichte hinzuzufügen.

**5. Freie Wochentage voreinstellen:**

Auf vielfachen Wunsch können nun regelmäßige freie Wochentage voreingestellt werden. Die Tage werden dann automatisch als frei gekennzeichnet und müssen nicht mehr einzeln eingereicht oder signiert werden. Voreingestellte Tage können problemlos überschrieben werden.



**6. Zwischenspeicherung der Berichte:**

Ab sofort werden Eingaben im Berichtsheft auch dann gesichert, wenn man die App schließt während der Berichtshefteintrag noch in Bearbeitung ist.

**7. Messenger für den Austausch:**

Über die neue Chat-Funktion können sich Ausbildungsverantwortliche im Betrieb und in der Berufsschule direkt mit den Auszubildenden austauschen. Voraussetzung dafür ist, dass die Chatfunktion auf beiden Seiten aktiviert wird.

**Kostenlose Testphase**

Die E-Zubis App kann für einen Zeitraum von 30 Tagen kostenlos getestet werden. Nach Ablauf der Testphase – gerechnet wird ab dem Tag der Anmeldung – können Innungsbetriebe das digitale Berichtsheft für 29 Euro pro Jahr und Azubi buchen. Nicht-Innungsmitglieder zahlen 39 Euro pro Jahr. ▲



Die E-Zubis App steht unter [app.ezubis.de](http://app.ezubis.de) zum Download bereit. Als Client-App für iOS und Android steht sie in den jeweiligen App Stores zur Verfügung.



Stundenlanges Kalkulieren ist jetzt vorbei

# E|Konfigurator bringt Elektromeistern Zeit und Lebensqualität

Ein Thema entwickelt sich zu einem regelrechten Sorgenkind für Elektrofachbetriebe: die fehlende Zeit. Dieses Problem betrifft vor allem Meister und Betriebsinhaber, die Stunden über Stunden mit dem Errechnen von Angeboten verbringen. Doch hier gibt es nun ein helles Licht am Ende des Tunnels: mittlerweile hat sich eine Lösung in der Praxis bewährt, die Elektrofachbetrieben bis zu 75 Prozent Zeit bei Angeboten spart. Der E-Konfigurator erlaubt es Betrieben nämlich, blitzschnell Bauprojekte zu konfigurieren und automatisch zu kalkulieren. Über 500 Elektrofachbetriebe nutzen die Lösung bereits.

## **Zeitmangel: „Über 80 Prozent der Betriebe betroffen“**

Laut Andreas Dörflinger, selbst Elektromeister und Bundesbeauftragter für Digitalisierung im ZVEH macht sich bei Unternehmern und Geschäftsführern zunehmend Frustration breit: „Über 80 Prozent der Betriebsinhaber klagen verstärkt über Zeitmangel. Hauptzeitfresser ist die Angebotserstellung, das ist der Flaschenhals“. Die Betriebe reagieren höchst überrascht, so Dörflinger, dass es eine Lösung gibt, die bis zu 75 Prozent Zeit spart und dazu noch einfach bedienbar ist: „Ich versuche den Betrieben klarzumachen, dass sie von Elektromeistern zu Meistern ihrer Zeit werden müssen und dass ihnen ein Tool wie der E-Konfigurator jede Menge Arbeit abnimmt. Über 500 Elektrofachbetriebe nutzen den E-Konfigurator ja bereits.“

## **Einfach bedienbar – keine Software-Installation nötig!**

Als Betriebsinhaber erwartet man im Grunde von einem Konfigurator, dass er intuitiv zu bedienen ist und in 30 Minuten erledigt, wofür man sonst Stunden braucht. Genau dies erlaubt der E-Konfigurator. Für die Nutzung muss man keine Software installieren oder aufwändige Schulungen absolvieren. Der E-Konfigurator ist nämlich Online verfügbar und lässt sich komfortabel und einfach bedienen.

- ▶ Elektrokonfiguration leicht gemacht – dank vorkonfigurierter Räume und Hausobjekten
- ▶ Blitzschnell kalkulieren: mit bis zu 75 % Zeitersparnis
- ▶ Konfigurieren und Kalkulieren in einem
- ▶ Schnittstelle zur KFE – Kalkulationshilfe der Elektrohandwerke
- ▶ Import und Export von Projekten (via LeanConnect, xi:opd, etc.)
- ▶ Herstellerneutrales Angebot

## **Die Vorteile: Ultraschnelle Kalkulation durch vorkonfigurierte Gebäude und Räume**

Der E-Konfigurator ist der erste herstellerübergreifende Kalkulations-Konfigurator, der mitdenkt. Dank der intelligenten Funktionen lassen sich beliebige Projekte unglaublich schnell konfigurieren. Ob Wohnungsbauprojekte oder gewerbliche Bauvorhaben: Der E-Konfigurator erlaubt es, Planung & Kalkulation in einem Schritt durchzuführen. Der Anwender wählt einfach Hersteller, Technologie, Ausstattung und Systeme aus und im Raumbuch wird alles automatisch zusammengesetzt. Das Ergebnis lässt sich als herstellerneutrales Angebot ausgegeben und im GAEB-Format exportieren.

## Einfachste Bedienung: drei Beispiele



### Raumbuch anlegen

Die Etagen, Kellergeschosse und Außenbereiche können durch einfaches Klicken erzeugt werden und genau so einfach jede Etage mit Wohnungen und einer Auswahl aus über 100 bereits vorkonfigurierten Räumen bestückt werden. Die angelegten Räume zeigen sofort die raumbezogenen Kosten an.



### Feintuning

Mit den vorkonfigurierten Räumen ist bereits eine Menge Arbeit getan. Jeder Raum kann nun noch individuell auf weitere Wünsche des Kunden eingestellt werden. Während der detaillierten Bestückung in der Raumspezifikation werden Leistungen für Dosen, Rahmen und Kabelmassen automatisch berechnet.



### Die Automatik-Funktion nimmt Ihnen vieles ab!

Die FixCalc Funktion macht es Ihnen einfach: Eingaben von Basisleistungen wie Zählerplatz, Unterverteilungen, Potentialausgleiche oder auch Baustromversorgung werden grafisch unterstützt. Sie wollen die Ausstattung ändern? Kein Problem: Ein Klick und Preise, Materiallisten etc. aktualisieren sich automatisch!

### Schnellwahl für die Ausstattung und Angebots-Automatik

Eine weitere Besonderheit ist die Schnellwahl für die Ausstattung. Denn diese lässt sich auf Tastendruck variieren. Ob Ein-Stern (\*) Mindestausstattung nach DIN 18015-2 oder bis hin zur Drei-Stern Plus (\*\*\*) gehobenen Ausstattung, ob Festeinstellung, Smart Home oder nach individueller Vorgabe – Materialbedarf und Preise errechnen sich automatisch. Und zwar bis hin zum finalen Angebot, um das es ja letztendlich geht.

### Der Kunde konfiguriert – die Software kalkuliert: warum der eingebaute Smartkonfigurator der Knüller ist

Ein neues Highlight für Elektrofachbetriebe und deren Kunden: Der Smartkonfigurator erlaubt es, dass Elektrobetriebe ihren Kunden das System zur Verfügung stellen. Heißt: der Kunde plant selbst, was angesichts der kinderleichten Bedienung kein Problem ist. Der Kunde wählt auch gleich den gewünschten Hersteller und das Ausstattungs-niveau aus – zum Beispiel Mindeststandard oder Smart Home. Und das Beste kommt zum Schluss: Mit dem Smartkonfigurator können Elektrobetriebe ihre Kunden alles vorkonfigurieren lassen – das Angebot macht der Meister dann mit einem Knopfdruck selbst! Komfortabler geht es nicht.



#### Auf einen Blick

- ▶ Mächtige Komponente
- ▶ Webbasiert
- ▶ Über KFE|CONNECT direkt in die Software der Betriebe integrierbar
- ▶ Mit Smartkonfigurator für Kunden
- ▶ Materialbedarfslisten
- ▶ Generiert PDF oder GAEB
- ▶ System wird kontinuierlich weiterentwickelt
- ▶ Erklärvideos (Tutorials) verfügbar
- ▶ Abopreis startet bei netto 32,80 EUR
- ▶ Einfach registrieren, Lizenz aktivieren und 4 Wochen kostenlose Testphase nutzen!
- ▶ Jetzt auf [www.ekonfigurator.de](http://www.ekonfigurator.de)

### Attraktive Preise: Schon über 500 Elektrofachbetriebe dabei – jetzt 4 Wochen kostenlose Testphase

Das Angebot stößt auch aufgrund der attraktiven Preise auf immer mehr Interesse. Über 500 Elektrofachbetriebe sparen bereits Zeit mit dem E-Konfigurator. Ein Abo startet bei netto 32,80 EUR. Der Kaufpreis beträgt netto 899 EUR. „In der Regel haben Betriebe diese Ausgabe nach kurzer Zeit wieder hereingeholt“ erläutert Digital-experte Andreas Dörflinger. Für Service und Support fallen dann nur noch 9,90 Euro monatlich an, laut Dörflinger ein Schnäppchen im Vergleich zu anderen Anbietern. Interessierte Fachbetriebe können jetzt eine 4-wöchige kostenlose Testphase nutzen. Es genügt, sich einfach auf [www.ekonfigurator.de](http://www.ekonfigurator.de) zu registrieren. Ein kostenfreies Webinar für den Schnelleinstieg ist im Angebot mit drin. ▶



**Easee: Nachhaltige E-Mobilität**

# Gemeinsam das Stromnetz der Zukunft gestalten

Easee ist seit Juli 2022 offizieller Partner des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH). Das norwegische Green Tech-Unternehmen freut sich darauf, gemeinsam mit den besten Expertinnen und Experten der E-Handwerke die Infrastruktur für eine nachhaltige und digitalisierte Zukunft in Deutschland zu entwickeln.

Im Jahr 2018 treffen drei Freunde im norwegischen Städtchen Sandnes eine Entscheidung, die das Potenzial hat, die Welt der Energie, wie wir sie heute kennen, zu verändern. Sie haben eine Vision: Sie wollen ein Unternehmen aufbauen, das die Zukunft der Stromnetze gestaltet, damit eine nachhaltige Mobilität möglich wird. Jonas Helmikstøl und seine zwei Mitstreiter Kjetil Næsje und Steffen Mølgaard wissen von Beginn an, dass ihr Unternehmen kein auf Gewinnmaximierung ausgerichtetes Startup sein soll.

„Wir wollten einen Ort und eine Arbeitskultur schaffen, an dem Menschen zusammenkommen und sich wohlfühlen, um gemeinsam an einer nachhaltigen Zukunft zu arbeiten“, sagt der Gründer Jonas Helmikstøl, der gerade von der Unternehmensberatung EY als Norwegens Unternehmer des Jahres 2022 ausgezeichnet wurde.

#### **Rasanten Wachstum für die Mobilitätswende**

Vor vier Jahren mit drei Mitarbeitern gestartet, arbeiten heute mehr als 450 Kolleginnen und Kollegen bei dem skandinavischen Technologieunternehmen. Easee ist eines der am schnellsten wachsenden Green Tech-Unternehmen in Europa und seit 2020

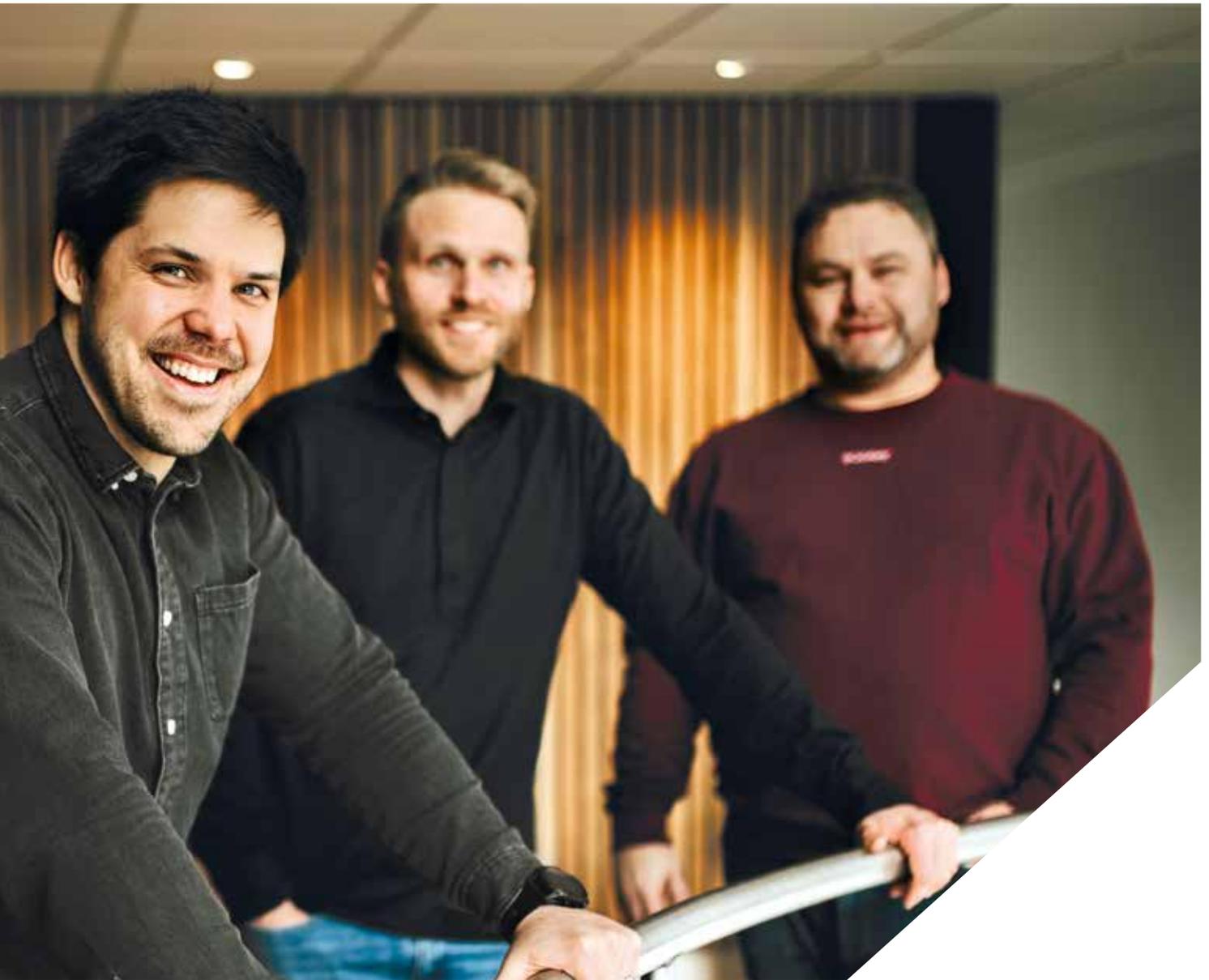


*Jonas Helmikstøl, Kjetil Næsje  
und Steffen Mølgaard (v. l.),  
Gründer von Easee*

auch in Deutschland mit eigenen Niederlassungen vertreten. Easee hat bislang über 400.000 intelligente Laderoboter verkauft, davon allein 100.000 in Deutschland. Sie helfen dabei, das Land bereit für



*Die intelligente Easee Home lässt sich auch per App einfach steuern*



den Umstieg auf die E-Mobilität zu machen. Geht es nach den ambitionierten Zielen der Bundesregierung, fahren im Jahr 2030 mehr als 15 Mio. Elektroautos auf deutschen Straßen. Neben dem Ausbau der öffentlichen Ladepunkte sind dafür primär private Ladeinfrastrukturen entscheidend, die zum Beispiel in Mehrfamilien- oder Parkhäusern von Unternehmen skaliert werden müssen. Es braucht intelligente Wallboxen mit automatischem Lastausgleich, um den zur Verfügung stehenden Strom automatisch auf mehrere Fahrzeuge zu verteilen, ohne dabei die Hauptanschlüsse des Gebäudes zu überlasten.

#### **Ladelösungen für den Privat- und Unternehmensgebrauch**

Easee konzentriert sich auf die Entwicklung skalierbarer, zukunftsorientierter und nachhaltiger Elektro-Technologie für den privaten und gewerblichen Gebrauch. Den ersten Meilenstein auf dem Weg zum Stromnetz der Zukunft markiert die Entwicklung des wohl weltweit intelligentesten und benutzerfreundlichsten Laderoboters für elektrische Fahrzeuge: der Easee Home.

Im Gemeinschaftstest von Stiftung Warentest und dem ADAC von 02/2022 konnte der intelligente Laderoboter überzeugen und wurde mit der Note 1,9 sowie dem Testurteil „Gut“ ausgezeichnet. Mit dem Easee Charge bietet das Unternehmen zudem einfach skalierbare Lösungen für die Integration von Ladeinfrastrukturen in Mehrfamilien-, Miets- oder Parkhäusern. Das Produkt ermöglicht den Lastausgleich von bis zu 101 Laderobotern pro Anschluss und eignet sich deshalb auch im B2B-Bereich, zum Beispiel für das Flottenmanagement von Unternehmen.

Beide Ausführungen verfügen über eine maximale Ladeleistung von 22 Kilowatt. Die Leistung wird flexibel zwischen 1,4 bis 22 Kilowatt angepasst. Gegenüber herkömmlichen Schuko-Steckdosen erhöht sich die Ladegeschwindigkeit um ein Vielfaches. Zusätzlich verfügt der Laderoboter über zahlreiche Sicherheitsmerkmale, die das Laden gegenüber dem herkömmlichen Laden per Steckdose deutlich sicherer macht.

Weiter auf Seite 33

#smartertogether  
Busch-flexTronics®

# Der neue Standard für flexible Installationen\_



**Flexibilität ist die Voraussetzung für Individualität.** Mit Busch-flexTronics® lassen sich heute bereits Lösungen planen und realisieren, die Sie morgen ganz einfach veränderten Ansprüchen anpassen können. Von der Einzelbedienung für Einsteiger bis zur kompletten Haussteuerung – wir machen es möglich, konventionelle und intelligente Sensoren mit dem gleichen Allround-Einsatz zu installieren. Einfach smart!

Mehr Infos zum Thema Busch-flexTronics® und darüber hinaus gibt es unter [busch-jaeger.de](https://busch-jaeger.de)

 **BUSCH-JAEGER**



Dynamisches Lastmanagement  
zwischen Gebäude und Elektroauto

### Lieferfähig dank mutiger Vorratshaltung

Trotz weltweiter Lieferprobleme der Halbleiterindustrie konnte Easee seine Produkte schnell ausliefern. „Wir haben bereits 2019 begonnen, Lagerbestände an wichtigen Komponenten aufzubauen. Das war zu dem Zeitpunkt nicht nur mit Investitionen, sondern auch mit Risiken verbunden“, sagt Marcel Jeron, Geschäftsführer Easee Deutschland. „Durch unsere Lieferfähigkeit haben wir Vertrauen geschaffen. 2022 liegt unser Fokus auf der Integration unserer Laderoboter in das Energiemanagement und darauf, das Stromnetz der Zukunft aktiv mitzugestalten“, so Jeron weiter. „Als Team haben wir jedoch immer an unsere Vision und unsere Produkte geglaubt und mit unserer Unternehmenskultur eine Basis für mutiges Handeln geschaffen. Das ist der Grund, warum wir jetzt lieferfähig sind.“



Marcel Jeron, Geschäftsführer  
Easee Deutschland GmbH

### Innovatives Lastmanagement für das Stromnetz der Zukunft

Eine weitere Neuheit der Norweger ist der Easee Equalizer für das dynamische Lastmanagement zwischen Gebäuden und Elektroautos. Der Easee Equalizer gleicht die verfügbare Netzkapazität im Gebäude jederzeit dynamisch aus und ermöglicht dadurch bis zu sechsmal schnellere Ladezeiten, spart Kosten und vermeidet eine Überlastung der Hauptsicherung. „Mit dem Easee Equalizer kommen wir unserem Ziel, intelligente Stromnetze mitzugestalten, einen großen Schritt näher“, sagt Marcel Jeron. „Laufen im Gebäude gleichzeitig Wäschetrockner und Kaffeemaschine, lädt das Fahrzeug

automatisch mit weniger Leistung. So wird auch sichergestellt, dass der Hauptanschluss nicht überlastet wird. Ist der Verbrauch im Haus niedrig, kann das Fahrzeug mit maximaler Leistung laden. Durch dynamische Stromtarife können sogar die Stromkosten durch den Einsatz von intelligenten Laderobotern mit Lastmanagement signifikant reduziert werden.“

### Nachhaltigkeit made in Norway

Easee entwickelt, designt und produziert den Equalizer und seine Laderoboter in Norwegen und hat sich zum Ziel gesetzt, innerhalb der nächsten zehn Jahre zum führenden Unternehmen für nachhaltige Elektro-Technologie zu werden – in Europa und weltweit. Das Thema Nachhaltigkeit ist bei Easee Teil der Unternehmens-DNA: „Die fortschreitende Veränderung des Klimas ist schon heute deutlich zu spüren. Was für uns nicht mehr zu verhindern ist, gilt es für nachfolgende Generationen zumindest nicht weiter zu verschlechtern“, sagt Marcel Jeron. „Unsere tägliche Arbeit leistet einen Beitrag dazu, indem wir gemeinsam mit unseren Partnern an der Elektrifizierung der Gesellschaft arbeiten und dadurch die Chance für erneuerbare Energieerzeugung und -nutzung eröffnen.“

### Über Easee

Easee ist einer der führenden Anbieter zur Integration von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität in Europa. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, das Stromnetz und eine nachhaltige Unternehmenskultur der Zukunft aktiv mitzugestalten. Easee wurde 2018 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Sandnes, Norwegen. Seit März 2020 bietet das Unternehmen seine Produkte auch in Deutschland an. Hauptsitz der EASEE Deutschland GmbH ist Wismar, eine Zweigniederlassung befindet sich in Hamburg. Easee entwickelt, designt und produziert seine intelligenten Laderoboter in Skandinavien und exportiert diese aktuell in mehr als 20 europäische Länder. Die mehr als 450 Mitarbeitenden von Easee arbeiten an fünf Standorten in Norwegen, Deutschland, Großbritannien und den Niederlanden. Im Jahr 2021 erzielte die Easee-Gruppe einen Jahresumsatz von etwa 130 Millionen Euro und verkaufte bisher mehr als 400.000 Ladelösungen. ▲

Mehr Informationen unter: [www.easee.com](http://www.easee.com)

reev: Intelligent Laden

# Die Elektromobilität von morgen

reev glaubt an die Synergie von nachhaltiger Mobilität und erneuerbarer Energieversorgung und hat es sich zum Ziel gesetzt, jedem die Möglichkeit zu geben, die Zukunft der Elektromobilität selbst zu gestalten und aktiv zum Mobilitätswandel beizutragen.

reev

Das Münchner Unternehmen reev ist Experte für intelligente, skalierbare und passgenaue Ladelösungen. Als dynamisches Unternehmen mit einem starken Partnernetzwerk vereint reev Innovationsgeist, Leidenschaft, fachliche Expertise und Know-how unter einem Dach. Dazu gehört der Ausbau einer zukunftsfähigen Ladeinfrastruktur - reev setzt mit seinen Produkten und Services genau hier an.

Als Spezialist für eMobility konzipiert reev zukunftssichere Ladelösungen, mit der Elektromobilität einfach umsetzbar wird. Damit es jedem möglich ist, eine intelligente Ladelösung betreiben zu können, stellt reev mit der reev Cloud-Software eine einfach und intuitiv bedienbare Ladeplattform für die Verwaltung und Steuerung von Ladestationen bereit. Das reev Dashboard ist in zwei unterschiedlichen Versionen erhältlich, ausgestattet mit unterschiedlichen Softwarelizenzen. Diese sind in der Lage, verschiedenste Anwendungsfälle spezifisch abzubilden. Für Betreiber von Ladelösungen bedeutet das reev Dashboard daher vor allem Transparenz, Nutzerfreundlichkeit und Sicherheit im Betrieb. Denn sie selbst können darüber auf die Ladeinfrastruktur zugreifen, Ladetarife erstellen, Nutzer- und Zugangsberechtigungen verwalten sowie den Verbrauch kontrollieren und Ladevorgänge automatisch abrechnen. Dabei bleibt der Aufwand gering, denn sämtliche Prozesse werden automatisiert im Hintergrund abgewickelt. Dank der einfachen Handhabung des reev Dashboards und der reev App für FahrerInnen vereinfacht die Software nicht nur den Betrieb, sondern auch die Ladevorgänge selbst. Davon profitieren sowohl Betreiber als auch FahrerInnen.

Mit seinem breiten Produkt- und Dienstleistungsportfolio ist reev zudem in der Lage, auf die unterschiedlichsten Anforderungen spezifisch einzugehen. Dafür stellt reev eine individuelle, transparente und voll automatisierte Ladelösung für Elektrofahrzeuge bereit. Die Ladesoftware wurde speziell für die Bedürfnisse von komplexen Fuhrparksituationen wie Unternehmen, Gastgewerbe, Mehrfamilienhäusern oder Gewerbeimmobilien konzipiert. Gleichzeitig ist ein modularer Ausbau jederzeit möglich und auch Funktionsumfänge können jederzeit und individuell angepasst werden.





Über das reev Dashboard, das intuitive und nutzerfreundliche Online-Betreiberportal, können die Ladestationen einfach und zentral verwaltet werden. Mit der reev App haben NutzerInnen (z. B. MitarbeiterInnen, StellplatznutzerInnen) immer den eigenen Verbrauch im Blick und können Ladevorgänge bequem per App starten und stoppen.



„Unser erklärtes Ziel bei reev ist es, den Zugang zur eMobility so unkompliziert wie möglich zu gestalten. Mit unseren Produkten schaffen wir einen Standard für den intelligenten und einfachen Aufbau von Ladeinfrastruktur. So lässt sich selbige im Bauprozess von Anfang an mitdenken und einfach einrichten“, erklärt Eduard Schlutius, CEO von reev.

Alles im Blick: Mit der reev App für FahrerInnen



Weiter auf Seite 37



# Your wall. Your box.



Wallbox eM4 Twin –  
eMobility made easy



### reev Connect

Mit reev Connect hat reev ein Produkt entwickelt, mit dem die reev Software mit einer Vielzahl von Hardwaremodellen kompatibel ist und dabei ganz einfach durch die Elektrofachkraft in Betrieb genommen werden kann. Mit dem reev Connect Set können Wallboxen, die den OCPP-Kommunikationsstandard erfüllen und von reev unterstützt werden, unkompliziert mit der intelligenten reev Software aus- oder umgerüstet werden:

- ▶ Ladestationen können in nur wenigen Schritten mit der reev Software ausgestattet werden – damit passt sich das Produkt an die Bedürfnisse der Elektrofachkräfte an und es entsteht eine höhere Flexibilität bei Wahl der Hardware
- ▶ Intelligente reev Software ist mit Ladestationen von ABL, ABB, Alfen, alpitronic, Delta, Hager, KEBA, MENNEKES und Walther-Werke kompatibel – Schneider Electric und Ebee werden in Kürze folgen, weitere Hersteller sind in Planung
- ▶ Es spielt keine Rolle, ob die Wallboxen bereits installiert oder neu und noch nicht konfiguriert sind
- ▶ Ist die Software mit reev Connect aktiviert, kann der Betreiber über das reev Dashboard, das Online-Betreiberportal, die Ladeinfrastruktur steuern und Ladevorgänge verwalten – das erleichtert die Administration ganzer Ladegruppen und macht diese skalierbar und zukunftssicher

„Entsprechend unserer Mission, den Zugang zur eMobility so einfach wie möglich zu gestalten, möchten wir auch eine intuitive Integration der reev Software für Elektrofachkräfte zur Verfügung stellen. Mit reev Connect bieten wir ab sofort noch mehr Flexibilität bei der Wahl der Hardware und setzen uns damit aktiv für ein offenes Ökosystem ein“, so Eduard Schlutius, CEO von reev.

Neben reev Connect bietet der eMobility-Experte auch eine Komplettlösung für die Ladeinfrastruktur an. Zusammen mit den SpezialistInnen von reev Solutions wird die Umsetzung der Ladeinfrastruktur vollumfänglich übernommen – von der Beratung, über die Installation, bis hin zu Wartung & Service. Dies ist für größere Neu- und Umbauprojekte interessant, da laut Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) die Vorrüstung für Ladeinfrastruktur bereits vorgeschrieben ist: Sowohl für Neubauten ab einer bestimmten Stellplatzanzahl als auch für Bestandsgebäude, an denen umfassende Renovierungen vorgenommen werden. Das heißt, bei der Bauplanung muss die Elektromobilität in Zukunft von Anfang an mitgedacht werden – egal ob Mehrfamilien- oder Reihenhäuser mit Privatparkplätzen oder Gewerbeimmobilien mit Büros, Mitarbeiterparkplätzen oder öffentliche Parkhäuser.

### reev Pulse

Mit reev Pulse stellt der Münchner eMobility-Experte eine intelligente Standardkomponente vor, die den schnellen und einfachen Aufbau von Ladeinfrastruktur ermöglicht und die Komplexität der Installation auf ein Minimum reduziert. Kernstück von reev Pulse ist ein vorkonfigurierter Netzwerkschrank mit Plug & Play-Lösung für eine unkomplizierte Inbetriebnahme vor Ort. Als zentrale Steuereinheit und technisches Zentrum der Ladeinfrastruktur enthält der Netzwerkschrank alle netzwerkseitigen Komponenten für die zukunftsfähige Vernetzung der Ladeinfrastruktur. Integriert wird zudem ein Energiemanagementsystem, das die verfügbare Leistung intelligent auf die Ladepunkte verteilt.



Der Vorteil: Die Einrichtung der Ladeinfrastruktur im Bauvorhaben kann künftig über die für die Hauselektrik zuständige Elektrofachkraft erfolgen. Eine getrennte Beauftragung für Hauselektrik und Ladeinfrastruktur entfällt und Kosten können eingespart werden. Unterstützung erhalten die Elektrofachkräfte vorab in Planungsterminen mit den reev FachplanerInnen als auch während des Installationsprozesses. reev Pulse lässt sich an jedes Ladeinfrastrukturprojekt individuell anpassen.

Ebenso ist die anschließende Anbindung an das reev Dashboard, welches den effizienten Betrieb der Ladeinfrastruktur garantiert, möglich. Der von reev konfigurierte Netzwerkschrank ist in drei verschiedenen Größen direkt über die VertriebsansprechpartnerInnen von reev zu erwerben. Somit eignet er sich für Ladeinfrastrukturprojekte jeder Größe.

### ABL reev ready

Zusammen mit seinem Partnerunternehmen ABL hat reev mit ABL reev ready ein gemeinsames neues Produkt auf den Markt gebracht, das den Einstieg in die eMobility besonders einfach macht: ABL reev ready vereint leistungsstarke und vorkonfigurierte Hardware von ABL mit der intelligenten reev Cloud-Software. Letztere wird schnell und unkompliziert mit den reev ready-Lizenzschlüsseln aktiviert, sodass das volle Potenzial der Ladeinfrastruktur ausgeschöpft und Ladevorgänge bequem gesteuert und verwaltet werden können. Durch die flexible Kombination der ABL Wallbox mit dem gewünschten reev ready Lizenzschlüssel findet die gesamte Inbetriebnahme besonders einfach statt. ▶

Weitere Informationen unter [www.reev.com](http://www.reev.com)



Leistungsplus für Innungsmitglieder:  
50.000 € bei Unfalltod

**SIGNAL IDUNA**   
füreinander da

# Gibt Ihrem Betrieb Sicherheit: unsere Inhaber-Ausfallversicherung.

Mit der neuen Inhaber-Ausfallversicherung sichern Sie Ihren Betrieb gegen finanzielle Einbußen ab, wenn Sie oder Ihr Geschäftsführer langfristig krankheits- oder unfallbedingt arbeitsunfähig werden. Die Leistung, die dann Ihrem Betrieb zugutekommt, bewahrt Ihre Existenz und gibt Ihnen ein gutes Gefühl.



Jetzt informieren und  
den QR Code scannen!

Eine Initiative der SIGNAL IDUNA Gruppe



Handwerk ist **Zukunft**



**Video-Innenstationen von Siedle**

# Günstige Aussichten

**Video-Türkommunikation liegt im Trend: Bauherren und Anwender freuen sich über mehr Sicherheit und Komfort, Verarbeiter über mehr Umsatz.**

Siedle hat deshalb sein Portfolio für Video-Innenstationen neu aufgestellt und die Preise deutlich reduziert. Das Spitzenmodell Siedle Axiom ist jetzt rund 60 Prozent günstiger. Auch der Allrounder Siedle Basic Video ist so preiswert wie nie zuvor.

Siedle Axiom ist ab sofort für 692 Euro erhältlich (Wandmodell in Signalweiß, Perl Rubinrot oder Schwarzgrau). Der Hersteller positioniert das Spitzenmodell

damit neu. Mit 7-Zoll-Touchdisplay, exzellentem Videobild und prämiertem Design erfüllt Siedle Axiom hohe Ansprüche.

**Spitzenmodell mit App**

Axiom wird mit dem Smart Gateway installiert und verbindet die Türkommunikation mit der IP-Welt. Fünf Nutzerlizenzen für die Siedle App sind inklusive. So kommt der Türruf mit Live-Videobild parallel auf dem Smartphone oder Tablet an.

Siedle Axiom ist ideal für den Neubau sowie für Modernisierungsprojekte geeignet, bei denen Leitungen ausgetauscht werden.

**Allrounder für große Projekte**

Siedle Basic Video, der Allrounder für alle Fälle, ist vom Hersteller um fast 100 Euro im Preis gesenkt worden und kostet jetzt 450 Euro (alle Preise sind unverbindliche Empfehlungen exklusive Mehrwertsteuer für Deutschland).

Die Video-Innenstation mit 3,5-Zoll-Display spielt ihre Vorteile überall dort voll aus, wo es auf den Stückpreis ankommt. Als In-Home-Gerät ist Basic per Plug+Play schnell installiert, auch auf bestehenden Leitungen. Damit eignet sich Basic Video sowohl für große Neubauprojekte als auch für umfangreiche Modernisierungen, bei denen scharf kalkuliert wird. ▲

Weitere Informationen unter [www.siedle.de/neuepreise](http://www.siedle.de/neuepreise)





# ELEKTROAUTOS CLEVER LADEN

TechniVolt ist das neue Schwesterunternehmen von TechniSat im Bereich E-Mobility. Die TechniVolt Ladestationen für Elektrofahrzeuge, die gemeinsam mit TechniSat entwickelt und vermarktet werden, bieten schnelles Laden und viele Komfortfunktionen für den privaten Gebrauch. 100% alltagstauglich, einfach bedienbar, zukunftssicher und für höchste Leistungs- und Qualitätsansprüche gemacht.



reddenot winner 2022



## TECHNIVOLT 1100

11 kW Ladestation mit fest verbundenem 5 m Ladekabel Typ 2

**899,- €\***

## TECHNIVOLT 1100 SMART

11 kW Ladestation mit fest verbundenem 5 m Ladekabel Typ 2 und MID-Energiezähler

**1.099,- €\***

## TECHNIVOLT 2200 SMART

22 kW Ladestation mit fest verbundenem 5 m Ladekabel Typ 2 und MID-Energiezähler

**1.199,- €\***



Geschützt durch RFID-Karte



IP54 – für draußen geeignet



Schnelles 3-phasiges Laden



Dynamisches Lastmanagement



Plug & Charge ISO 15118



Energiemanagement



KfW förderfähig

[technivolt.de](http://technivolt.de)

\*Unverbindliche Preisempfehlung · 10774 TechniVolt GmbH · TechniPark · Julius-Saxler-Straße 3 · 54550 Daun/Eifel · [info@technivolt.de](mailto:info@technivolt.de) · Vertrieb unter +49 (0)6592 712-1888 · TechniVolt GmbH ist ein Unternehmen der LEPPER Stiftung.

Entwicklung, Produktion und Vertrieb in Kooperation mit

**TechniSat**

E HANDWERK



**TECHNIVOLT**



**Aus Alt wird App**

## Anschluss an die Zukunft

**Siedle IQ-Haustelefone verbinden Sprechanlagen der Systeme 1+n, 6+n und In-Home-Bus mit mobiler Türkommunikation. Die prämierte Produktinnovation bringt den Türruf in Anlagen ab Baujahr 1952 auf das Smartphone.**

Siedle IQ ist für Sprechanlagen geeignet, die millionenfach im Markt verbaut sind. Mit IQ lassen sich diese Anlagen schnell und unkompliziert nachrüsten und um die Siedle App erweitern: einfach das Haustelefon tauschen und über den Internetrouter mit der App verbinden. Das funktioniert genauso mit neu installierten Anlagen der Systeme 1+n oder In-Home-Bus.

### **Für bis zu vier Smartphones**

Die Siedle App überzeugt auch in der Nachrüstung mit gewohnt exzellenter Sprachübertragung und vollwertiger Audio-Funktionalität. Die Bewohner können mit den Besuchern vor der Tür sprechen und ihnen die Tür öffnen: zuhause über WLAN und unterwegs über den Mobilfunk. Bis zu vier Mobilgeräte lassen sich einbinden.

### **Schnelle Inbetriebnahme**

IQ-Haustelefone lassen sich ohne komplizierte Installation oder bauliche Veränderungen in Bestandsanlagen integrieren. Die Inbetriebnahme erfolgt über die Siedle App: Ist das IQ-Haustelefon installiert, kann der Nutzer sein Smartphone selbst mit ihm verbinden. Dieses Prinzip bewertet die Jury des Rats für Formgebung als besonders nachhaltig und innovativ. Sie hat Siedle IQ mit dem renommierten German Innovation Award 2021 ausgezeichnet. ▲

Weitere Informationen unter [www.siedle.de/IQHT](http://www.siedle.de/IQHT)





**KATIMEX**<sup>®</sup>

# WIR ZIEHEN'S DURCH!

**Wenig Platz? Kurvige Strecken? Belegte Leerrohre?**  
Mit den KATIMEX<sup>®</sup> Einziehsystemen kein Problem.  
KATIMEX<sup>®</sup> steht für Effizienz und Präzision beim Kabelzug.  
Qualität „Made in Germany“. Seit 1976.



PREMIUM | MARKEN  
Partner 



[www.katimex.com](http://www.katimex.com)



Viessmann Adminprofi

# Den Mitarbeiter für den Papierkram haben Sie in der Tasche

Die Installation und Inbetriebnahme wärme- und strombasierter Erzeugungsanlagen unterliegt in Deutschland der Anmeldepflicht beim zuständigen Verteilnetzbetreiber. Die Anmeldung muss zudem durch den installierenden Elektrofachbetrieb erfolgen. Dies verursacht einen hohen administrativen und zeitlichen Aufwand mit sehr vielen Formularen.

Um Mehraufwand zu reduzieren, hat Viessmann den Adminprofi auf den Markt gebracht. Er übernimmt als digitaler Service die Anmeldung beim Verteilnetzbetreiber. Notwendige Angaben werden schnell und effizient online durch den Fachbetrieb getätigt. Danach kümmert sich der Adminprofi um Kommunikation und Anmeldung beim Verteilnetzbetreiber.

### Die zuverlässige und zeitsparende Lösung

Nach Erhalt der Einspeisezusage und erfolgreicher Inbetriebnahme durch den Fachbetrieb tätigt der Adminprofi die Marktstammdatenregistrierung (MaStR). Die Fachbetriebe können sich auf Installation und Inbetriebnahme konzentrieren.

#### So funktioniert der Adminprofi

##### 1 Beantragung starten

Wenige Klicks reichen aus, um online relevante Angaben zum Bauvorhaben abzugeben. Technische Produktdaten werden automatisch ergänzt. Zusätzlich benötigte Dokumente können als Anhänge hochgeladen werden.

##### 2 Auftrag erteilen

Mit Absenden des Online-Antrags erteilt der Fachbetrieb den kostenpflichtigen Auftrag zur Anmeldung des geplanten Bauvorhabens durch den Adminprofi.

##### 3 Jetzt übernimmt der Adminprofi

Mit Auftragserteilung prüft der Adminprofi die getätigten Angaben und reicht den Anmeldeantrag ein. Die notwendige Kommunikation mit dem Verteilnetzbetreiber bis zum Erhalt der Einspeisezusage führt der Adminprofi. Nach der Inbetriebnahme wird die MaStR durch den Adminprofi vorgenommen.

#### Preise und durch den Adminprofi abgedeckte Produkte

Der Preis des Adminprofi-Service richtet sich nach der Anzahl anzumeldender Anlagen. Eine Übersicht der relevanten Preise und der abgedeckten Produkte findet sich im Viessmann PartnerPortal oder auf der Adminprofi-Website unter [viessmann-adminprofi.de](http://viessmann-adminprofi.de).

#### Bürokratie war gestern – mit dem Adminprofi sorgenfrei zur Inbetriebnahme der stromerzeugenden Anlage

Der Adminprofi benötigt nur wenige Angaben und Dokumente für die Anmeldung. Erforderlich sind folgende Dokumente:



- ▶ Gebäudegrundriss
- ▶ Lageplan/Flurstück inklusive eingezeichneter Anlage
- ▶ Foto des geöffneten Zählerschranks und Detailaufnahme der Hauptsicherung(en)
- ▶ Sofern zutreffend: Fotos der Typenschilder vorhandener Anlagen
- ▶ Unterschriebene Adminprofi-Vollmacht (als Download auf der Website verfügbar)
- ▶ Ausgefüllter Online-Antrag

#### Fachpartner profitieren von diesen Vorteilen

- ▶ Mehr Zeit für die Kunden, da zeitaufwendige Beantragung und Kommunikation mit Verteilnetzbetreibern und Bundesnetzagentur entfallen
- ▶ Konzentration auf Installation und Inbetriebnahme der Anlage durch Fachpartner und Elektroinstallateur
- ▶ Erhalt eines 1-poligen projektbezogenen Elektroschaltplans
- ▶ Einfache Nutzung durch Online-Eingabe der Informationen und automatische Ergänzungen relevanter Produktinformationen
- ▶ Persönliche Unterstützung durch das Adminprofi-Expertenteam

#### Online-Schulung und Fachberatung

Alle wichtigen Informationen und die Anwendung des Adminprofi werden dem Fachbetrieb im Rahmen der Adminprofi-Online-Schulung erläutert. Die Anmeldung erfolgt über den Viessmann Lernraum im PartnerPortal. ▶

Die Adminprofi-Experten sind wochentags telefonisch von 9 bis 16 Uhr unter +49 (6452) 70-2799 erreichbar. Oder jederzeit per E-Mail unter: [adminprofi@viessmann.com](mailto:adminprofi@viessmann.com)

Installationstechnik

# Die effiziente Alternative zu Kabelverschraubungen

Mit dem modularen Durchführungssystem „VarioPlate“ erfolgt die abgedichtete Durchführung mehrerer Kabel in Schaltschränken, Maschinen, Anlagen oder Fahrzeugen einfacher und schneller.

Kabeldurchführungssysteme sparen im Vergleich zur Installation einzelner Kabelverschraubungen viel Zeit und Platz. Darüber hinaus bieten sie die Möglichkeit, die Konfiguration nachträglich ohne viel Aufwand zu ändern.

Diese Ziele stehen im Sinne des effizienten und flexiblen Kabelmanagements und unterstützen somit die Nachhaltigkeit der Anwendung für den Kunden.

### Individuelle Konfigurierbarkeit

Der modulare Aufbau des VarioPlate-Kabeldurchführungssystems stellt sicher, dass die ideale Durchführung für bis zu 40 Kabel unterschiedlicher Durchmesser durch eine einzige vorbereitete Öffnung gestaltet werden kann.

Dafür stehen vier Rahmen mit integrierter Dichtung zur Auswahl. Diese entsprechen den gängigen Ausschnittmaßen und Bohr-

bildern im Schaltschrank- und Maschinenbau (von 46 x 36 bis 115 x 36 Millimeter). Eine große Auswahl an kleinen und großen Tüllen (von 3-16 und 16-33 Millimetern) kann nach Wunsch in den Rahmen zusammengestellt werden. Dabei ist es für den Anwender ohne Belang, ob die Leitungen mit Steckern oder Verbindern vorkonfektioniert sind, da die Tüllen geteilt sind und einfach auf das Kabel gesteckt werden können, ehe sie in die Rahmen eingeschoben werden.

VarioPlate 24 an der Unterseite am Schaltschrank.



Die Konfigurierbarkeit des Produkts unterstützt ganz individuelle Kabeldurchführungskonzepte und ist jederzeit anpassbar. Dafür dient ein benutzerfreundlicher Konfigurator auf der HellermannTyton-Webseite. Hiermit erhalten Nutzer eine visualisierte Liste aller ausgewählten Teile und können diese drucken, teilen oder speichern.

#### Feinheiten machen den Unterschied

Die Liebe zum Detail ist HellermannTyton wichtig, wenn es darum geht, alle Kundenerwartungen in der professionellen Elektroinstallation zu erfüllen.

Beispielsweise hat jede Tülle eine geformte Halterung auf der Rückseite für die zusätzliche Zugentlastung mit einem Kabelbinder.

Separate Dichtungen sind auch nicht erforderlich, denn jeder VarioPlate-Rahmen beinhaltet eine integrierte Dichtung. Zudem beinhalten die Öffnungen der VarioPlate-Tüllen eine flexible Lippe, die eine Toleranz von bis zu 0,4 Millimetern gegenüber dem ursprünglichen Kabeldurchmesser ausgleicht. Somit ist eine Dichtigkeit der Kabeldurchführung bis IP66 möglich. ▲

Weitere Informationen unter  
[www.hellermanntyton.de/varioplate](http://www.hellermanntyton.de/varioplate)



Keine zusätzliche Abdichtung erforderlich.



Kombinierbare Tülleneinsätze in einem Rahmen.

# DDScad Security

PLANUNGSSOFTWARE FÜR SICHERHEITSTECHNIK



GRAPHISOFT  
**DDScad**<sup>TM</sup>



# Sie wollen Ihr Wissen auf den neusten Stand bringen?

Hier finden Sie einen Überblick über unsere Seminarthemen:

**Geräteprüfung**

med. techn. Geräteprüfung

**Installationsprüfung**

Maschinenprüfung

**PV- Installationsprüfung**

Erdungsmessung

**Ladesäulenprüfung**

Netzanalyse



Alle Seminare enthalten ein kurzweiligen Theorieteil und einen abwechslungsreichen Praxisteil. Sie können gerne Ihre eigenen Messgeräte (herstellerunabhängig) mitbringen.

Nach allen abgeschlossenen Seminaren erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung im Sinne der Weiterbildung.

Auf Anfrage können wir Ihnen auch Seminare in Ihrem Hause anbieten.

ETA Siemer GmbH -Vechta

PRO EL -Meschede

Metrel GmbH -Eckental

Scannen Sie diesen QR-Code und gelangen Sie direkt auf unsere Schulungsseite.



## Elektrische Installation

# Einfach passend: aufeinander abgestimmte Werkzeuge und Verbindungstechnik

Die Gustav Klauke GmbH aus Remscheid ist ein Hersteller von elektrischer Verbindungstechnik und Werkzeugen zum Pressen, Schneiden und Lochen und kann dabei auf mehr als 140 Jahre Erfahrung zurückblicken.

Klauke bietet vom Kabelschuh über Aderendhülse bis zum Werkzeug für professionelle elektrische Installationen alles, was der Profi an seinem Arbeitsplatz braucht und stellt mit dem Klauke-System sicher, dass jede Verbindung hält.

Häufig beklagen Monteure, dass Kabelschuhe trotz korrekter Querschnittszuordnung nicht auf den entsprechenden Kabeln halten. Die Gustav Klauke GmbH aus Remscheid hat schnell erkannt, dass sich Kabelschuhe nur dann fachgerecht und sauber verarbeiten lassen, wenn Verarbeitungswerkzeug und Verbinder aus einer Fertigung stammen. Beim Klauke-System wird daher genauestens darauf geachtet, dass Werkzeuge und Verbindungstechnik perfekt aufeinander abgestimmt sind. Nur so kann garantiert werden, dass jede Verbindung auch wirklich hält.

Mit Klaukes umfangreichem Sortiment und der hauseigenen technischen Beratung findet man für jeden Leiter schnell den richtigen Verbinder. Die richtige Wahl kann nämlich entscheidend sein, wenn



eine Verbindung sicher und belastbar sein soll. Aus diesem Grund verwendet Klauke ausschließlich hochwertige Materialien für sein Verbindungsmaterial und prüft es außerdem nicht nur auf Zugfestigkeit und Haltbarkeit, sondern auch auf Kurzschlussfestigkeit.

### Das passende Werkzeug für jede Aufgabe

Bei der Entwicklung seiner Produkte denkt Klauke immer in Arbeitsschritten der Anwender und bietet in dem Zuge auch für jede Aufgabe das entsprechende Werkzeug an. Denn erst im Zusammenspiel mit dem richtigen Werkzeug kann sichergestellt werden, dass jede Verpressung sitzt und schnell von der Hand geht.

Ein neues Werkzeug im Bereich Aderendhülsen, welches Klauke vor Kurzem auf den Markt gebracht hat, ist die K507 WF. Mit dem Presswerkzeug können Aderendhülsen möglichst einfach und schnell verpresst werden. Außerdem beinhaltet es auswechselbare Presseinsätze, die sich fest im Griff verstauen lassen. Zum Einsatz kommt das Vierkant-Pressverfahren.

Der entscheidende Vorteil der K507 WF besteht in den sehr guten Auszugswerten. Ob verseilte oder gerade Leiter, dickere oder dünnere reale Querschnitte – diese Zange deckt alles ab. Die Breite der Einsätze ist außerdem so ausgelegt, dass die meisten Aderendhülsen nur einmal verpresst werden müssen. Auch das Vorklemmen ist möglich – das macht das Arbeiten zusätzlich einfacher. Das Werkzeug ist mit seinen 657 Gramm sehr leicht und lässt sich auch in beengten Platzverhältnissen problemlos handhaben.

Der Querschnittsbereich umfasst 0,5 bis 50 Quadratmillimeter und macht die K507 WF zu einem kleinen, feinen Alleskönner. Ein weiterer Vorteil: Für alle Nutzer der elektromechanischen Crimpzange EK50ML Mikro ergibt sich ein echter Zusatzvorteil: Die Presseinsätze passen hier auch, so dass die Vielseitigkeit der Mikro auf einen Schlag deutlich erhöht wird. ▲

Weitere Details zu Produkten unter [www.klauke.com](http://www.klauke.com)



**inter**  
Handwerker  
Service

**bessergrün**



Investition für ein nachhaltiges Zuhause

# Was ist bei einer Photovoltaik- versicherung wichtig

Photovoltaikanlagen werden im Zuge der Klimaveränderung und des damit einhergehenden Bewusstseins für Nachhaltigkeit immer wichtiger. Schließlich hat eine solche Anlage neben dem Nachhaltigkeitsgedanken auch den Vorteil der Unabhängigkeit gegenüber dem Energieversorgungsnetz.

Im vergangenen Jahr ist die Zahl an Installationen dem Bundesverband der Solarwirtschaft zufolge um zehn Prozent gestiegen. Schätzungsweise 240.000 Solaranlagen wurden auf deutschen Dächern installiert.

Bis 2030 sollen rund 65 Prozent der Energieversorgung in Deutschland aus erneuerbaren Energien stammen. Dafür stellt der Staat weiterhin Fördermittel bereit. Darüber hinaus wird weiterhin die Einspeisung von Solarstrom aus Privathaushalten in das Stromnetz vergütet. Allerdings ist zu beachten, dass jede Anlage bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden muss.

## Wie sieht eine gute Versicherung für Photovoltaik aus?

Über die Gebäudeversicherung sind PV-Anlagen entweder gar nicht oder nur in begrenztem Umfang abgesichert. Umfassenden Schutz bieten spezielle „Allgefahren“-Versicherungen. Sie decken fast alle unvorhersehbaren Schäden ab. Die größten Gefahren bestehen in Schäden durch Feuer, Sturm, Hagel, Schneedruck, Diebstahl und Folgeschäden durch technische Defekte oder Tierverschiss.

Gute Deckungen bieten bereits in der Montagephase Schutz und sichern auch den Ertragsausfall im Falle eines Schadens

ab. Auch Batteriespeichersysteme und Wallboxen finden in den Schutzkonzepten der Versicherer Berücksichtigung.

## Plug- and Play-Module

Das mobile Modul für die Steckdose erfreut sich immer größerer Nachfrage. Obwohl eine Hausratversicherung nur stark begrenzten Schutz für diese Anlagen im Freien bietet, wird ein ergänzender Versicherungsschutz bisher kaum angeboten.

## Nachhaltige Energiegewinnung – mit gutem Gewissen versichert!

Nachhaltigkeit und Unabhängigkeit sind die treibenden Kräfte bei der Anschaffung einer



Photovoltaikanlage – doch warum sollte bei der Anlage Schluss sein? Auch die Versicherung kann man nachhaltig gestalten. Die Photovoltaikversicherung der INTER Versicherungsgruppe ist in der Variante bessergrün erhältlich. Sie leistet gleichzeitig einen Beitrag für den Umweltschutz. Für einen geringen Mehrbeitrag werden über den Partner bessergrün ökologische und soziale Projekte gefördert. Vor allem die Wiederaufforstung von Wäldern spielt eine große Rolle. Zudem werden Teile der Versicherungsprämie ausschließlich in nachhaltige Kapitalanlagen investiert. ▲

---

Mehr Informationen rund um das Thema Schutz einer Photovoltaikanlage gibt es unter Photovoltaikversicherung Solaranlage schützen | INTER Versicherung

[www.inter.de/sach-haftpflicht/photo-voltaikversicherung](http://www.inter.de/sach-haftpflicht/photo-voltaikversicherung)



## up.grade

Die neue Steckdose



Mehr Infos

# Line

# energyLine smart



## Zeitloses und edles Design

### Unsere energyLine smart

- App Steuerung/OCPP-Backend
- WiFi
- RFID
- Ladeleistung 11/22 kW
- Lastmanagement
- Förderfähig gem. KfW 439/440/441



E-Mail: [info@kroschu.de](mailto:info@kroschu.de)

Telefon: 02872/8040




### Rinnen der Linie NX CITO

# Schrauben ist gut, klicken ist schneller

Ob Kabelrinne oder Gitterrinne; ob für einen Einsatz in der Industrie, in der Gebäudetechnik oder in außergewöhnlichen Umweltgegebenheiten; ob unter der Decke, an der Wand oder auf dem Boden: Für eine schnelle, saubere und sichere Montage jeglicher Art sind die Rinnen der Produktlinie NX CITO Line die perfekte Wahl.

#### Ganz ohne Werkzeug und ohne große Anstrengung:

Die schraublos montierbaren Rinnen der Produktlinie NX CITO von Niedax lassen sich einfach zusammenführen und einklicken.

Auch die Demontage der Rinnen lässt sich innerhalb kürzester Zeit händeln. Durch einen einfachen Druck an der Verbindungsstelle lassen sie sich untereinander wieder lösen und auseinanderziehen.

Die CITO-Kabelrinne ermöglicht eine schnelle und flexible Montage. Denn durch ihre spezifische Bodenlochung ergeben sich eine Vielzahl von Kabelbefestigungsmöglichkeiten. Zudem sind alle Schrauben, die für die Befestigung im Rinnenboden benötigt werden, komplett versenkt, so dass keine Verletzungsgefahr besteht.

#### Hohe hygienische Beschaffenheit

Die CITO-Gitterrinne ist genauso wie die Kabelrinne in verschiedenen Höhen und Breiten sowie in verschiedenen Materialien und Oberflächenbeschaffenheiten erhältlich. Gitterrinnen verfügen über eine hohe hygienische Beschaffenheit. Daher werden sie bevorzugt in der Industrie, insbesondere der Lebensmittelindustrie, eingesetzt. Um auch in diesem sensiblen Bereich flexible Kabelführungen ermöglichen zu können, bietet Niedax die CITO-Gitterrinne in

drei verschiedenen Formen an: Neben der klassischen U-förmigen sowohl eine G-förmige als auch eine trigon-förmige.

#### Ein Artikel, drei Formstücke

Mit dem Universal-Formstück MTCE aus der Reihe NX CITO Line bestellen und erhalten Kunden lediglich einen Artikel, verfügen aber dennoch über drei Formstücke auf einmal: den horizontalen Bogen, das Fall- oder das Steigstück. Ganz einfach das, was für den Moment benötigt wird. Denn das Formstück lässt sich für die jeweilige Anforderung leicht und schnell zurechtbiegen.

Die CITO-Produkte sind mit vielen Zubehör-Teilen aus dem Niedax-Portfolio wie beispielsweise Erdungsklemmen, Montageplatten und Verteilerdosen kompatibel. Aber auch das produktlinienbezogene Zubehör wird stetig modifiziert und wie zum Beispiel durch den Gitterrinnen-Abhängebügel ZC 100 – 400, das Auslegersystem KTAC, den Trennstegbefestigungsclip MTCDC 24 E2, den Befestigungsclip MTCSC 22 E2 und die Universalklemme MTCUP 100 erweitert. ▲

Weitere Informationen unter [www.niedax.de](http://www.niedax.de)

DEHNguard MP – Sicherheit,  
Zeit- und Platzersparnis durch  
Push-In-Doppelklemmen



## Sicherheit im Wohnbau

# Neuer Überspannungs- Ableiter DEHNguard MP

Egal, ob Ein- oder Mehrfamilienhaus, Alt- oder Neubau – für jeden dieser Fälle ist eine Stromversorgung wichtig, die den neuesten technischen Anforderungen und Sicherheitsstandards entspricht. Wer bei der Neuplanung oder Nachrüstung von Gebäuden sorgsam vorgeht, wird am Ende auch einen sicheren Betrieb von Elektrogeräten haben.

Ein essenzieller Baustein dafür ist der Schutz vor Überspannungen. Mit dem neuen DEHNguard MP, ein Typ 2 + Typ 3 Überspannungs-Ableiter werden neue Maßstäbe gesetzt. Durch die neue Anschlusstechnik mit Push-In-Doppelklemmen ist er ein Garant für eine einfachere, schnellere und sichere Installation.

Der neue Ableiter ist ideal für die Installation in Unterverteilungen von Wohngebäuden und das perfekte Produkt für die Nachrüstung bestehender Wohngebäude. Die eingesetzte Push-In-Technologie ermöglicht ein leichtes und schnelles Anschließen der Leitungen. Zudem besitzt dieser neue, universell einsetzbare Überspannungs-Ableiter eine Push-In-Doppelklemme, die die Durchgangsverdrahtung direkt am Gerät ermöglicht. Der bis dato dafür eingesetzte separate Einspeiseklemmblock kann in den meisten Anlagen entfallen. Dadurch wird Platz im Verteiler gewonnen. Die Push-In-Doppelklemmen befinden sich an der Front des Überspannungsschutzgerätes, was wiederum eine einfache Montage und Sichtkontrolle des Anschlussbildes ermöglicht. Etwaige Montagefehler können so leichter vermieden oder schnell erkannt werden.

### Push-In-Doppelklemmen für mehr Sicherheit

Durch die Push-In-Doppelklemmen für den Anschluss der Außen- und Erdungsleiter wird zudem ein sicherer Anschluss ermöglicht. Das Beachten des richtigen Drehmoments der Anschlussklemmen, was bei Stoßstrombelastungen der Anschlüsse sehr wichtig ist, entfällt durch diese Technologie. Dies ist ein Zusatz an Sicherheit für die Montage.

DEHNguard MP sind Typ 2 + Typ 3 Ableiter zum Einbau in Stromkreisverteilern und schützen bei Leitungslängen von weniger als zehn Metern auch die jeweiligen Endgeräte. Die sehr kompakte Bauform beinhaltet neben dem Basisteil zur sicheren Installation auch die Schutzmodule. Deren bewährte leistungsfähige Zinkoxidvaristoren stellen ein hohes Ableitvermögen sicher.

Die Ableiterüberwachung „Thermo-Dynamic-Control“ und die damit verbundene Funktionsanzeige für jeden Schutzpfad ermöglichen die schnelle und einfache Überprüfung der Funktionsfähigkeit des Ableiters. Die Funktionsbereitschaft jedes Schutzpfades wird dabei durch die mechanisch wirkende und betriebsstromfreie

Sichtanzeige mit grün-roter Farbmarkierung dokumentiert. Diese Statusanzeige wird sowohl für die Außenleiterpfade als auch für den N-PE-Pfad erfüllt. Optional ist eine Fernüberwachung über einen potentielfreien Meldekontakt möglich.

### Schneller und unkomplizierter Schutzmodulwechsel

Alle weiteren Vorteile des bekannten modularen Designs der DEHNguard-Familie, wie etwa die Modulverriegelung und die verwechslungssichere Schutzmodulkodierung, wurden auch in den DEHNguard MP überführt. So kann im Bedarfsfall der Schutzmodulwechsel einfach und ohne Hilfswerkzeug durch die Modulentriegelungstaste der Schutzmodule vorgenommen werden. Darüber hinaus ist der DEHNguard MP ebenfalls durch VDE und KEMA zertifiziert.

Für eine sichere Stromversorgung ist so nah wie möglich am Gebäudeeintritt ein zugelassener leistungsfähiger Überspannungsschutz notwendig. Im Wohn- und Zweckbau hat sich hier besonders der Kombi-Ableiter DEHNshield ZP ... SG etabliert. Die unterschiedlichen Netzformen in Deutschland, aber auch die Vorgaben zur

Spannungsversorgung des intelligenten Messsystems je nach regionalem Versorgungsgebiet, wird mit dem DEHNshield ZP abgedeckt und dies schnell, einfach, platzsparend sowie kostengünstig. Für die unterschiedlichsten Anwendungsfälle bietet die ZP-Familie die passende Schutzlösung:

- ▶ Erhältlich in drei Ausführungen und somit ideal passend für das TT-, TNS- oder das TNC-Netzsystem
- ▶ Unterschiedliche Varianten je nach Art des auszuführenden Spannungsabgriffs für das intelligente Messsystem, gemäß Vorgabe des regionalen Versorgungsnetzbetreibers über Schmelzsicherung (Variante SG – Sicherung Gateway) oder über Leitungsschutzschalter (Variante LSG – Leitungsschutzschalter Gateway)
- ▶ Sowohl für Gebäude ohne äußeren Blitzschutz, als auch für Gebäude mit äußerem Blitzschutzsystem verfügbar

Auch ist der DEHNshield ZP mit Steck- und Push-In-Klemmen versehen. Er bildet mit

dem DEHNguard MP ein perfektes Duo für die schnelle, sichere und platzsparende Montage. Der DEHNguard MP ist auf das DEHNshield wie auch zu allen anderen vorgelagerten Typ-1-Ableitern der DEHN Red/Line-Familie abgestimmt. Das bedeutet, er ist energetisch koordiniert (gem. Vorgabe DIN VDE 0100-534). ▶

Weitere Informationen unter [www.dehn.de](http://www.dehn.de)



Das perfekte Duo: DEHNguard MP und DEHNshield ZP ... SG



## KDK Dornscheidt



**DORNSCHIEDT**

Wir liefern, was zählt.

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
Rund um Lichttechnik, sowie  
Zähler- und Messtechnik!

- Elektromechanische- und elektronische Elektrizitätszähler
- Messwandler, Hutschienen- und Zwischenzähler
- Öffentliche Außenbeleuchtung
- Solarbetriebene Beleuchtung
- Fertigung von Lichtmastdeckel

Zähler- und Messtechnik



**Die neue Art der  
Energimessung**

KDK Zähler mit WAGO Push in CAGE CLAMP®

Lichttechnik



**Straßenbeleuchtung 4.0**

Solarbetriebene Beleuchtung





Deutsche Handwerker  
RisikoLebensversicherung



münchener verein  
Zukunft. In besten Händen.



Elektromechaniker-Meister profitieren  
von unserem Meister-Bonus!

## Schützen Sie Ihre Lieblingsemenschen

Mit der Deutschen Handwerker RisikoLebensversicherung sichern Sie Ihre Liebsten zuverlässig finanziell ab, wenn Sie selbst nicht mehr für sie da sein können.

**WirtschaftsWoche**

Leistungsstarke  
Lebensversicherer

2021



Münchener Verein

Im Vergleich: 58 Lebensversicherer  
Quelle: Ascore Analyse  
Ausgabe 40/2021

### Top-Leistungen:

- ✓ Meister- und Berufs-Bonus: Sofortrabatt für das Handwerk
- ✓ Ehrenamt-Bonus für Ihr ehrenwertes Engagement im Handwerk
- ✓ Vorgezogene Todesfallleistung bei schwerer Krankheit
- ✓ Günstig einsteigen und später ohne erneute Gesundheitsprüfung erhöhen



münchener verein  
partner der versorgungswerke  
Handwerk. In besten Händen.

Weitere Infos: 089 / 5152 – 2579

[muenchener-verein.de/lieblingsemensch](https://muenchener-verein.de/lieblingsemensch)

**Installation von Wallboxen**

# Sichere Elektromobilität als Erfolgsmodell

Elektromobilität liegt im Trend. 2030 werden in Deutschland wohl mehr als 10 Millionen Elektrofahrzeuge eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur brauchen. Das bedeutet nicht zuletzt: attraktive Wachstumschancen für den Elektroinstallateur!

Das Laden eines Elektroautos an einer normalen Haushaltsteckdose ist nur in Ausnahmefällen über ein Notladekabel möglich. Nicht zuletzt aus Brandschutzgründen ist davon allerdings abzuraten. Außerdem steigt nicht nur die Anzahl der Elektroautos immer weiter, sondern auch deren Batterieleistung. Die Lösung: Mit einer kompakten AC-Wallbox lassen sich in der eigenen Garage genehmigungsfreie Ladeleistungen bis elf Kilowatt sicher erreichen.

Aus Normen-Sicht gilt eine solche Wallbox als elektrische Anlage in Wohngebäuden. Bei der Planung ist dementsprechend die DIN 18015 1 zu beachten. Konkrete Vorgaben für die Installation macht zudem die DIN VDE 0100-722: So ist für jeden Anschlusspunkt ein eigener Stromkreis vorzusehen. Zusätzlich schreibt die Norm für Ladestationen mit einer Steckdose oder Fahrzeugkupplung Schutzvorkehrungen gegen DC-Fehlerströme vor, soweit diese nicht schon werkseitig in der Wallbox integriert sind. Die VDI 2166 Blatt 2 fordert darüber hinaus einen Blitz- und Überspannungsschutz nach DIN EN 62305 (VDE 0185-305) und DIN VDE 0100-443.

**Fehlerstrom- und einen Leitungsschutzschalter zur Absicherung**

In der Praxis kann die Installation normengerecht auf zwei Wegen erfolgen: Entweder wird der zusätzliche Stromkreis in die vorhandene Zähleranlage integriert oder – etwa für ein Carport – in einen abgesetzten Verteiler. In beiden Fällen muss der entsprechende Stromkreis durch einen Fehlerstrom- und einen Leitungsschutzschalter (oder eine Kombination aus beiden) abgesichert werden. Bei einer Wallbox mit DC-Fehlererkennung ist ein Fehlerstromschutzschalter Typ A/F zu wählen. Andernfalls wird ein Typ B empfohlen. In der Verteilung ist zudem der Einsatz eines Überspannungsableiters Typ 2 anzuraten.

Das SENTRON-Portfolio von Siemens bietet alles, was zur Umsetzung einer normengerechten Installation von Wallboxen notwendig ist. ▶

Weitere Informationen unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com)

**DIN VDE 0100-722**  
Für jeden Anschluss von Elektroautos muss ein eigener Stromkreis bereit gestellt sein.

**DIN VDE 0100-722**  
+ Falls die EV-Ladestation mit einer Steckdose oder Fahrzeugkupplung ausgestattet ist, müssen Schutzvorkehrungen gegen Gleichfehlerströme vorgesehen werden, es sei denn diese sind in der Wallbox integriert.  
+ Jeder AC-Anschlusspunkt ist mit einer separaten Fehlerstrom-Schutzrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom  $\leq 30$  mA zu schützen.

**VDI 2166 Blatt 2 Überspannungsschutz**  
+ Zum Schutz der Wallbox und damit verbundener E-Autos vor Überspannungen ist ein Blitz- und Überspannungsschutz nach DIN EN 62305 "VDE 0185-305" und DIN VDE 0100-443 vorzusehen.  
+ In der Wallbox bzw. am Gebäudeeintritt wird ein Überspannungsableiter Typ 2 empfohlen.

Installation einer Wallbox (11 kW) mit integrierter 6 mA DC-Fehlerstromerkennung in **vorhandener Bestandsanlage**

Vorhandene Bestandsanlage → Vorschriften zur Leitungsdimensionierung und Abschaltvorrichtung beachten → Wallbox

**Schutz der Wallbox**

- SSD7 Überspannungsableiter, Typ 2, 4 polig
- SSUN FMS-Schutzschalter, Typ A
- SSV3 FI-Schutzschalter, Typ A/F
- SSLA Leitungsschutzschalter, 3 polig, 16 A

Installation einer Wallbox (11 kW) mit integrierter 6 mA DC-Fehlerstromerkennung in **abgesetztem Verteiler**

Vorhandene Bestandsanlage → Vorschriften zur Leitungsdimensionierung und Abschaltvorrichtung beachten → SIMBOX WP Wandverteiler BGE1 (z.B. Carport) → Wallbox

**Schutz der Wandverteiler-Zuleitung**

- SSLA Leitungsschutzschalter, 3 polig

**Schutz der Wallbox**

- SSD7 Überspannungsableiter, Typ 2, 4 polig
- SSUN FMS-Schutzschalter, Typ A
- SSV3 FI-Schutzschalter, Typ A/F
- SSLA Leitungsschutzschalter, 3 polig, 16 A

Merten

# Vom Fischernetz zum Schalter und zur Steckdose

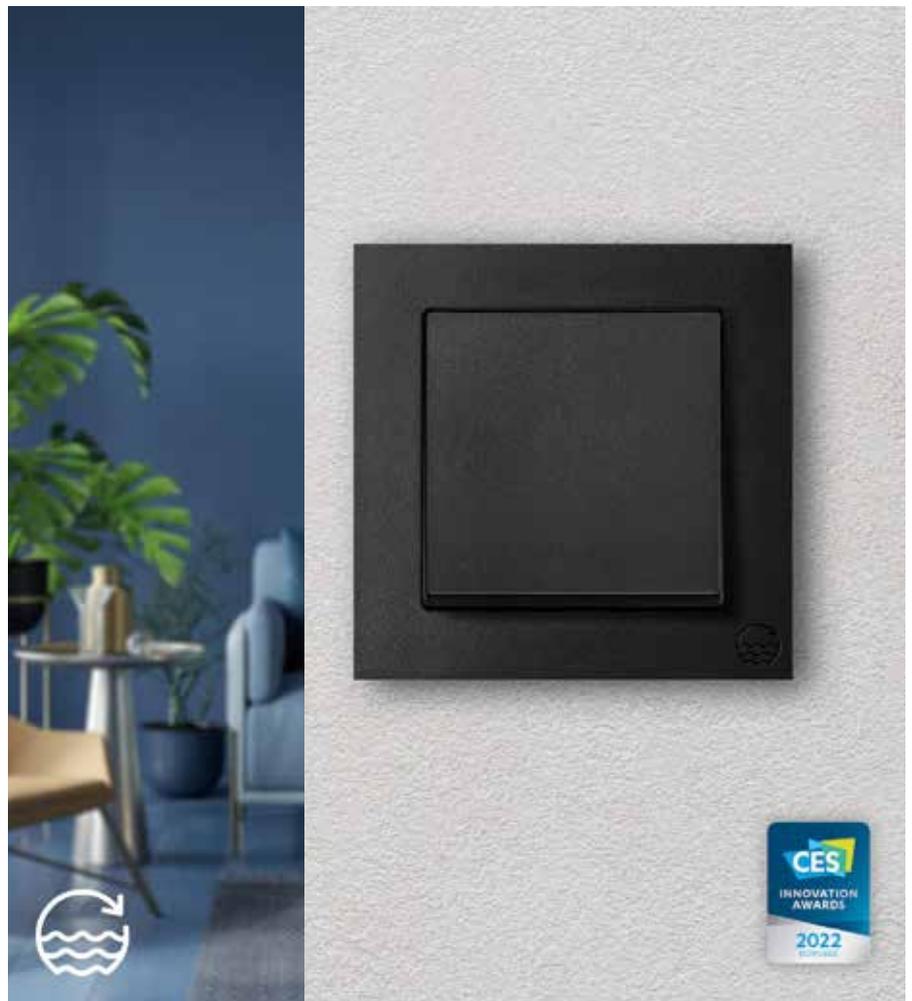
Nachhaltigkeit ist nicht nur ein flüchtiger Trend. Für eine wachsende Zahl von Verbrauchern ist sie ein wichtiger Faktor bei der Kaufentscheidung. Deshalb sind die neuesten Merten System-M-Schalter und -Steckdosen und die M-Pure-Rahmen nicht nur stilvoll, sondern auch nachhaltig. Hergestellt aus recyceltem Ocean Plastic und Recycling Plastic und mit einer auffälligen mattschwarzen Oberfläche sind sie die ideale Wahl für alle, die umweltfreundliches, modernes Design schätzen.

## Entwickelt, um eine positive Wirkung zu erzielen

Die nachhaltige Beschaffung von Materialien ist Teil der Philosophie von Schneider Electric. Die Impact Company hat es sich zur Aufgabe gemacht, weniger natürliche Ressourcen zu verbrauchen und baut aktiv eine umweltfreundlichere Lieferkette auf. Die Merten System-M-Schalter, Steckdosen und der M-Pure-Rahmen sind eine perfekte Verkörperung dieser Prinzipien. Die zehn Hauptprodukte des Programms werden aus Akulon RePurposed hergestellt, einem Material, dessen Kunststoffanteil zu 50 Prozent aus recycelten Fischernetzen besteht.

## Wandel im Meer

Jedes Jahr landen mehrere Millionen Tonnen Plastikmüll in unseren Meeren und Ozeanen. Irreversible Schäden an den Ökosystemen sind das alarmierende Ergebnis. Ein großer Teil des Problems sind ausrangierte Fischernetze – sogenannte Geisternetze. Sie werden zur Gefahr für Meeresfauna und -flora. DSM, ein multinationales Unternehmen, das in den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Materialien tätig ist, sammelt und recycelt die Netze aus den indischen Küstengebieten – mehr als 3.000 Tonnen pro Jahr – und verringert so die negativen Auswirkungen auf die Meeresumwelt. Die gesammelten Netze werden



gereinigt, sortiert, zerkleinert und extrudiert, um dann mit industriellem Kunststoffabfall kombiniert zu werden.

### Nachhaltigkeit im mattschwarzen Design

Neben den nachhaltigen Materialien zeichnen sich die neuen Merten Ocean-Plastic-Artikel durch ein trendiges, stilvolles Design aus. Schwarze Akzente passen perfekt zu einer Vielzahl von Einrichtungsstilen und verleihen jedem Wohnbereich einen modernen Touch. Diesem Trend folgend wird die M-Pure-Produktreihe, die bisher in den Farben Aktivweiß, Polarweiß, Aluminium und Anthrazit erhältlich ist, durch eine ästhetische, mattschwarze Oberfläche ergänzt. Das Ergebnis ist ein Produkt, das sich zeitlos und unverwechselbar anfühlt. Elegant und kühn setzen die neuen System-M-Schalter, -Steckdosen und M-Pure-Rahmen ein klares Stil-Statement mit nachhaltigem Design. 

Weitere Informationen unter <http://merten.de/oceanplastic>



# MAXIMALE EFFIZIENZ EINE APP FÜR ALLES

Prüfen war noch nie so einfach



**SAFETYTEST**

-  **Innovative und intuitive Bedienung**
-  **Integrierte Dokumentation**
-  **Aktuelle und vorgefertigte Prüfabläufe und Protokolle.** (auf Wunsch frei erstellen und veränderbar)
-  **Schnelle, einfache & fehlerfreie Inventarisierung** (mittels Kolortagestern)
-  **QR- und Barcodescanner über Tabletkamera**
-  **Rechtssicherheit für jedes Arbeitsmittel**
-  **Mit einem Klick alle Daten in der Cloud oder komplett lokal**



**SAFETYTEST 1IT+ - ALL in ONE**  
Ein Gerät für ALLES!



Anlagen, Maschinen, Geräte und Arbeitsmittel jeder Art ! Digitalisierung jetzt !

HUMID ist die Feuchtraumleuchten-Serie von Brumberg –  
robust, sicher und vielseitig einsetzbar.

**Industriebeleuchtung**

# Zuverlässige Lichtlösungen für sicheres Arbeiten

**Brumberg entwickelt zuverlässige Leuchten und beständige Lichtlösungen, die Menschen und Räume verbinden: für Orientierung, Sicherheit und effektives Arbeiten. Das erleichtert die Arbeit, verbessert die Kommunikation und erhöht den Komfort.**

Von der Raumbelichtung bis zum Großprojekt liefert Brumberg passende Leuchten und Lichtkonzepte. Mit dem Fokus auf individuelle, projektspezifische Lichtlösungen bietet das Unternehmen mit dem erweiterten Sortiment im Bereich der Industrie- und Sicherheitsbeleuchtung Beleuchtungslösungen für effiziente und normgerecht beleuchtete Industrieanlagen.

#### **Langlebige, widerstandsfähige Leuchten für spezielle Bereiche**

Für die zuverlässige industrielle Beleuchtung sind ganz spezielle Fähigkeiten gefragt: Widerstandskraft, Ausdauer und Effizienz. Die HUMID Feuchtraumleuchte mit LED-Leuchtmitteln ist mit bis zu

50.000 Stunden Brenndauer besonders langlebig, dank Polycarbonat-Kunststoffabdeckung extrem robust und mit einem Temperaturbereich zwischen minus 20 bis plus 40 Grad Celsius sowie IP65 Dichtigkeit-Schutz und umlaufender Dichtung nahezu überall einsetzbar. Ob als Decken-anbau-, Pendel- oder Wandleuchte, sie erfüllt höchste Leistungsansprüche: 18 bis 51 Watt, eine Farbtemperatur von 4.000 Kelvin und ein Farbwiedergabewert von CRI > 80.

#### **Sichere, effektive Beleuchtung für Industrieanlagen**

Wichtiger Baustein im Sortiment der Industrie- und Sicherheitsbeleuchtung „Made in Sauerland“ sind die LED-Hallentiefstrahler der Serie SOL. Mit ihrer hohen Lichtaus-

beute von 160 Lumen pro Watt und einer nach Größe aufsteigenden Leistung von 80 Watt, 120 Watt und 160 Watt sind diese starken Strahler ideal für die effektive Beleuchtung. Durch ihre standardmäßige DALI-2-Dimmung lassen sie sich an alle denkbaren Raum- und Lichthanforderungen anpassen. Dabei überzeugen die Hallentiefstrahler mit weiteren Eigenschaften. So verfügen sie über eine rotationssymmetrisch tief-breit-strahlende Lichtstärkeverteilung, arbeitsfreundliche 4.000 Kelvin Farbtemperatur, IK09-Stoßfestigkeitsgrad und haben – nicht zuletzt dank ihrer Aluminium-/Polycarbonat-Abdeckung – eine Lebensdauer von 50.000 Stunden bei minus 25 bis plus 45 Grad Celsius.

### Flexibler Einsatz im Außenbereich

Schnell auf die Wiese, den Schotter oder auf Asphalt gestellt – kein Problem. Fest an Wände oder Masten montiert – mit dem passenden Zubehör ein Leichtes. Die LED-Fluter MATRIX von Brumberg sind ein echter Zugewinn im Sortiment der Außenbeleuchtung. In ihrem soliden und kompakten Körper stecken je nach Modellgröße eine Leistung von 20 Watt, 50 Watt und 100 Watt und eine Lichtausbeute von 140 Lumen pro Watt. Extreme Bedingungen zwischen minus 25 Grad Celsius und plus+50 Grad Celsius sind dank ihres korrosionsbeständigen Gehäuses aus Aluminiumdruckguss willkommene Witterungsverhältnisse. Für eine lange Lebensdauer verfügen die MATRIX LED-Fluter über interne Kühlstifte für die optimale Wärmeableitung und sind – selbstverständlich – mit standardmäßigem IP66 staub- und wasserdicht. ▲



Die Brumberg Highbay LED-Hallentiefstrahler der Serie SOL sind in den Durchmessern 260 Millimeter und 300 Millimeter erhältlich.



Die LED-Fluter Serie MATRIX von Brumberg ist für den flexiblen Einsatz im Außenbereich entwickelt worden und eignet sich insbesondere für die Parkplatz-, Wege- oder Gebäudebeleuchtung.



Weitere Informationen unter  
<https://www.brumberg.com/de/produkte/licht-highlights/highlights22/>

PLANEN. BERECHNEN. SIMULIEREN. DOKUMENTIEREN.

# Von neuem Schwung profitieren

DDScad ist jetzt Teil von Graphisoft: Von nun an entwickeln wir die Elektro-Software mit einem vereinigten großen Softwareteam weiter.

### Davon profitieren Sie bald:

- > Projekte von überall mobil aufrufen
- > Offener Datenaustausch noch flexibler
- > Dynamischere Navigation im Modell



GRAPHISOFT  
**DDScad™**



Mehr erfahren unter:  
[dds-cad.de/zukunft](https://dds-cad.de/zukunft)



**Kostenfreie Kennenlernwebinare:**  
DDScad-Vorteile erleben!

GGK

# Neue Elektrik möglich machen

GGK, der mittelständische Spezialist für Aufputz-Elektroinstallationen, agiert quicklebendig im Windschatten der Großen. Die Experten aus dem hessischen Greifenstein punkten immer wieder mit echten Möglichmacher-Qualitäten.

Mit über einer Milliarde produzierter Kabelkanalmeter und über 3.000 Standard-Produkten ist GGK längst eine feste Größe im Markt – und noch dazu eine ganz besondere: Es ist beeindruckend, wie flexibel GGK für seine Partner individuelle Lösungen vorantreibt. Hier kommt die geballte Standort-Power in Greifenstein zum Tragen – von der Entwicklung über die Fertigung bis hin zu individuellen Vermarktungs-Lösungen und speziellen Logistik-Services. Auf kurzen Wegen wird bei GGK nahezu alles möglich gemacht.

## Individuelle Kabelkanal-Lösungen für die Handwerkspartner

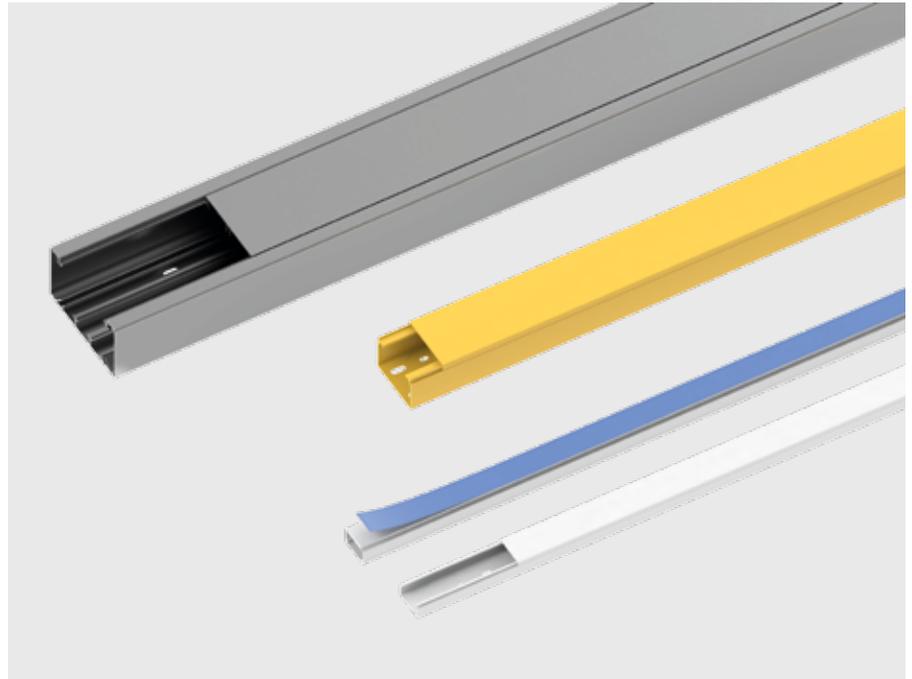
Als echter Spezialist überzeugt GGK allein schon durch seine unerreichte Sortimentsvielfalt. Hinzu kommt: Die Möglichmacher aus Hessen verstehen es, ihren Handwerkspartnern die Arbeit auf vielseitige Weise zu vereinfachen: Die auf Maß geschnittenen Kanallängen (von 50 bis 750 Zentimeter Länge) führen zu weniger Verschnitt und weniger Arbeitsschritten.



*Ein außergewöhnlich vielseitiges Sortiment für die Leitungsführung auf dem Putz – und darüber hinaus kann GGK auch extrem individuell werden.*



*Individuelle Produktlösungen für die  
Handwerkspartner – nach der Devise:  
Alle Freiheiten. Alle Möglichkeiten.  
Alles passend.*



GGK bietet für jeden Untergrund die passende Befestigungsart – damit ist man in der Montage schneller und flexibler. Apropos Zeitersparnis: Durch vormontierte Baugruppen kann der Installationsaufwand ebenso minimiert werden. Selbstverständlich sind die GGG-Kabelkanäle für alle Einsatzorte

bestens geeignet – es kann aus verschiedenen Oberflächenschutz-Optionen (beschichtet, eloxiert, mit Dekorfolie) gewählt werden.

Die GGG-Mission "Neue Elektrik möglich machen" ist enorm gefragt – dank stetig wachsender Nachfrage nach smarter

Gebäudetechnik und einem erheblichen Modernisierungsbedarf in bewohnten Gebäuden. ▶

Weitere Informationen unter [www.ggg-online.com](http://www.ggg-online.com)



Im Rahmen der aktuellen GGG Gewinn-Aktion können die Kunden von GGG mit einem gelungenen Aufputz-Elektro-Projekt teilnehmen. Alle Informationen gibt es unter [www.ggg-unlimited.com](http://www.ggg-unlimited.com)

Intelligente Infrastruktur

# Mit einem Smart Home zu mehr Energieeffizienz



**Egal ob Neubau, Nachrüsten im Bestand oder der Einsatz in Gewerbegebäuden: Intelligente Abläufe und Verknüpfungen können Energie und Kosten sparen und sind mit drahtlosen Lösungen ohne großen Aufwand einfach umzusetzen.**

Ein Smart Home oder Smart Office kann wesentlich dazu beitragen, nachhaltig Energie und Kosten zu sparen. Zentral-Funktionen und intelligente Vernetzungen erleichtern das Leben der Bewohner, machen es sicherer und gewährleisten ein (energie-)effizientes Zuhause oder Firmengebäude.

#### Was gilt es zu beachten?

Um das Maximale aus seinem Smart Home oder Smart Office rauszuholen, sollte eine optimierte Planung die Basis bilden. Ein professionell geplantes Smart Home reduziert den Aufwand in der Installation und stellt sicher, dass die gewünschten Anwendungen mit minimalem Einsatz und minimalen Kosten umgesetzt werden können. Hersteller wie das deutsche Unternehmen frogblue bieten solche Planungen auch kostenlos und unverbindlich an.

Entscheidet man sich für eine drahtlose Lösung, sollten sowohl im Neubau als auch im Bestandsbau die Gegebenheiten des Projekts beachtet werden. Im Fall von Bluetooth® kann etwa jede Nachricht über ein Mesh-Netzwerk einfach innerhalb des Systems weitergeleitet werden. So gibt es keine Reichweitenprobleme.

Außerdem gilt es zu beachten, dass die einzelnen Module passend verbaut werden können. Drahtlose Lösungen benötigen weder Schaltschrank noch Platz im Unterverteiler, aber Stromversorgung. Die einfachste Lösung ist die Installation hinter einem Schalter/ Taster in einer tiefen Unterputzdose. Sollten keine tiefen Dosen vorhanden sein, ist auch ein Einbau in der abgehängten Decke, der Verteilerdose, im Lampenauslass oder dem Rollladenkasten möglich. Bei der Auswahl des Herstellers sollte zusätzlich der Verbrauch der Smart Home-Produkte selbst berücksichtigt werden. So können

das Ziehen zusätzlicher Kabel und ein Schaltschrank den Stromverbrauch in die Höhe treiben und das Einsparpotential reduzieren. Funklösungen sind im Verbrauch geringer. Allerdings muss auch hier geprüft werden, ob weitere Produkte wie etwa eine zentrale Steuereinheit benötigt werden. Die frogs von frogblue verbrauchen etwa nur 0,2 Watt und benötigen keine weiteren Produkte.

#### Welche Einsparpotentiale gibt es?

Mit manuell gesteuerten oder automatisierten Zentral-Funktionen und Abläufen kann die Energieeffizienz eines Gebäudes wesentlich optimiert werden. So lässt sich beispielsweise mit einem Doppelklick an der Eingangstür das komplette Licht im ganzen Gebäude verlässlich ausschalten.

Durch die Einbindung von Sensorik wie Helligkeitssensoren oder Wetterstationen kann die Verschattung automatisch auf die Sonneneinstrahlung reagieren. Auf diese Weise lässt sich die Verschattung je nach Einstrahlung im Sommer tagsüber runterfahren. Im Winter kann eine geöffnete Verschattung durch gezielte Sonneneinstrahlung das Gebäude erwärmen.

Eine intelligente Heizungsregelung gewährleistet ein effizientes Heizverhalten. So können etwa vollautomatisiert individuelle Programme für den Tag, für die Nacht und für Abwesenheit eingestellt werden. Außerdem kann sie auf geöffnete oder gekippte Türen und Fenster reagieren.

Des Weiteren ist es möglich, mit einem intelligenten Gebäude nachhaltig die Infrastruktur zu schonen und Schäden vorzubeugen, indem etwa bei erhöhter Luftfeuchtigkeit automatisch die Lüftung einschaltet oder die Verschattung bei Sturm oder Frost hochfährt. Das spart zukünftige Reparaturkosten und erhöht die Lebensdauer der Infrastruktur. ▲

Weitere Informationen unter [www.frogblue.com](http://www.frogblue.com)



# PRACHT® ALPHA



**LASTMANAGEMENT  
& PV-ÜBERSCHUSSLADEN**

**KFW-FÖRDERFÄHIG &  
SOFORT VERFÜGBAR**

**ALS EINFACH- ODER  
DOPPELLADER**

[PRACHTENERGY.COM](http://PRACHTENERGY.COM)

**MODELLE &  
ZUBEHÖR**



CONNECTIVITY DIGITALISIERUNG E-BUSINESS E-COMMERCE EDILEKTRO

ELBRIDGE E-LEARNING ELGATE ETIM-STANDARD IT-SERVICE

JUST-IN-TIME KLASSIFIKATION LOGISTIK PRODUKTSTAMMDATEN

PROZESSOPTIMIERUNG SCHNITTSTELLEN VERNETZUNG WIRTSCHAFT 4.0



GEMEINSAM  
STARK



Bundesverband des  
Elektro-Großhandels

 [www.veg.de](http://www.veg.de)

Vernetzte Beleuchtungssysteme

# Die Zukunft der Beleuchtung gemeinsam gestalten

**Intelligente Lichtlösungen werden immer gefragter. Nur logisch also, dass von dieser Entwicklung auch immer mehr Unternehmen und öffentliche Institutionen profitieren.**

Die Möglichkeiten smart vernetzter Beleuchtung sind breit gefächert und erstrecken sich vom Beleuchtungsmanagement über die Wartung bis hin zu einem mitdenkenden Arbeitsumfeld. Signify hat das Potenzial vernetzter Beleuchtungssysteme früh erkannt und mit seinem Interact-Portfolio eine zentrale Anlaufstelle für Kunden geschaffen, die ihre Räumlichkeiten intelligenter gestalten wollen, ohne dafür völlig neue Infrastrukturen aufbauen zu müssen. Die vernetzten und energiesparenden Lichtlösungen verfügen über integrierte Sensoren, die relevante Daten sammeln, um

darauf aufbauend automatisch die Beleuchtung anzupassen oder diese übersichtlich aufbereitet dem Facility Management zur Verfügung stellen zu können.

**Systemintegratoren für Planung, Kommissionierung und Installation**

Signify will interessierten Kundinnen und Kunden alle Facetten seines Beleuchtungssystems näherbringen und eine bedarfsgerechte Umsetzung gewährleisten, weshalb das Unternehmen neben dem Direktvertrieb auch mit Partnern zusammenarbeitet, die das Interact-Portfolio im direkten Kontakt

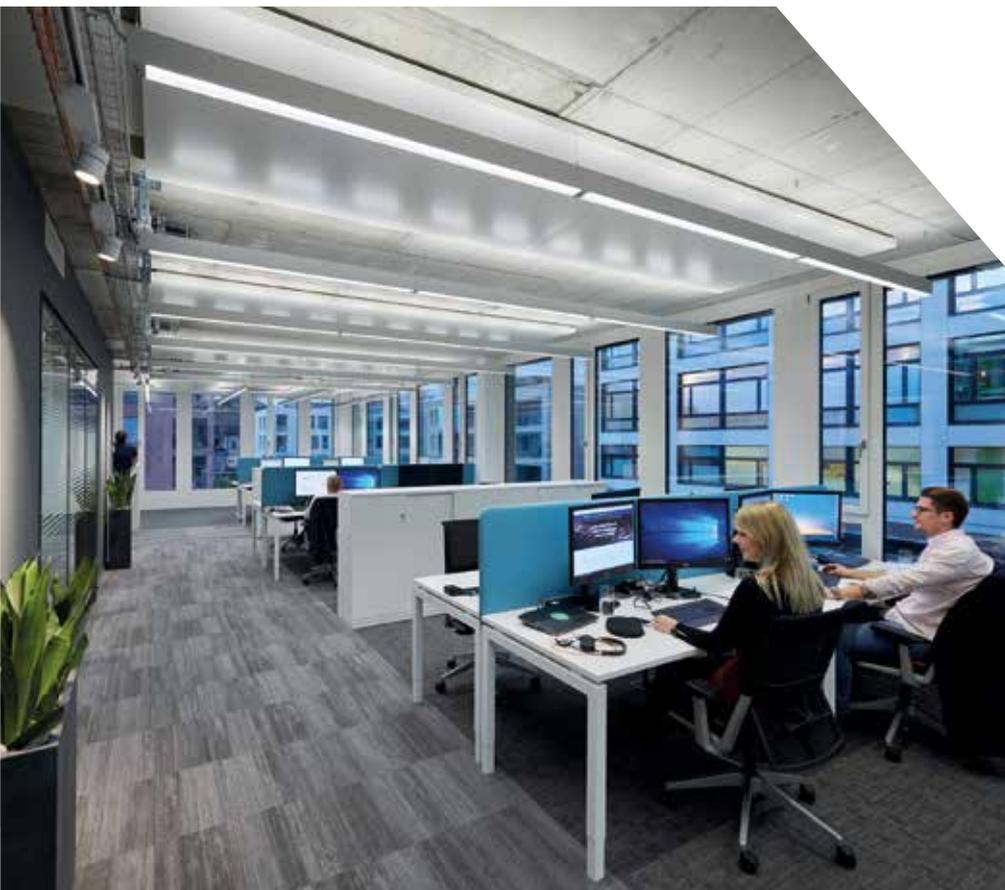
zu Kunden und Kundinnen zum Leben erwecken. Bei den sogenannten Systemintegratoren handelt es sich vor allem um lokal verwurzelte Unternehmen und Akteurinnen sowie Akteure, die die Bedürfnisse ihrer Kundinnen und Kunden verstehen und ihnen dabei helfen, die Vorteile des IoT leicht verständlich übersetzen. Sie agieren als Wiederverkäufer und kümmern sich um die Planung, die Kommissionierung sowie die Installation, damit die Gesamtintegration so reibungslos wie möglich verläuft.

Inzwischen arbeitet Signify mit mehreren renommierten Partnern wie SPIE und Elektron zusammen, die genauso wie alle Endkundinnen und Endkunden von der vertrauensvollen Partnerschaft profitieren. Neben dem Recht, als Wiederverkäufer für Interact zu agieren, erhalten die Systemintegratoren uneingeschränkten Zugang zum Interact-Portfolio. Sie werden mit ansprechenden Materialien für die Vermarktung ausgestattet und profitieren von technischem Support – lokal wie aus der Zentrale.

**Schulungen zum Kooperationsbeginn**

Um die Kompetenz seiner Partner aufzubauen, spielen speziell zu Beginn der Kooperation eigens entwickelte Schulungen eine zentrale Rolle. Diese sollen dazu beitragen, dass die jeweiligen Systemintegratoren nach und nach von der lernenden in die erklärende Rolle übergehen und damit die Detailfragen ihrer Kundinnen und Kunden sicher und zuverlässig beantworten können. Die Partner bauen sich damit eine weitere Kompetenz im Markt auf, mit der sie sich vom Wettbewerb differenzieren können. Sie werden damit zu Unternehmen, welche das Thema Smartness in Gebäuden und Städten maßgeblich vorantreiben und nicht nur mitlaufen.

Was sich mit einer konsequenten Umstellung auf smart vernetzte Beleuchtung erreichen lässt, zeigte sich erst kürzlich in Berlin, wo Signify einen hochmodernen Bürokomplex mit mehr als 3.000 intelligenten LED-Leuchten ausstattete. Das EDGE Grand Central Berlin legte damit den Grundstein für ein Arbeitsumfeld, in dessen Mittelpunkt die Belegschaft steht, die von auf sie zugeschnittenen Beleuchtungslösungen profitiert. So fördert die bedarfsgerechte Beleuchtung von Signify die Produktivität, während der Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten sinken. ▲



Weitere Informationen unter [www.signify.com](http://www.signify.com)



Neu in der Familie: witty share mit Lastmanager als Systemlösung für Mehrfamilienhäuser und Gewerbeimmobilien

Messeneuheiten

# Hager auf der Light + Building 2022

Hager präsentierte sich bei der Autumn Edition der Light + Building in Frankfurt zum ersten Mal in der Halle 12 – mit vielen neuen und bewährten Lösungen der Marken Hager, Berker, Elcom und der Hager Manufaktur. Offene Architektur und Praxisstationen zum Anfassen und Ausprobieren zeichneten das Hager Messekonzept aus.

### Energieeffizientes Wohnen mit witty, flow & Co

Im Themenbereich „Wohnen“ drehte sich alles um Ladeinfrastruktur, Energiemanagement und komfortables Wohnen. Hager bietet mit der witty Familie vier Ladestationen für alle Lebensbereiche an. Neu in der Familie: witty share mit Lastmanager als Systemlösung für Mehrfamilienhäuser und Gewerbeimmobilien (verfügbar ab Februar 2023).

Effizientes Energiemanagement gelingt spielend mit flow R2. Das System aus leistungsstarkem Energiespeicher, intelligentem Energiemanager und der E-Ladestation witty solar macht Ein- und Zweifamilienhäuser ein ganzes Stück autarker. Neu und optional ist die Notstromfunktion des Energiespeichers, die für den Inselbetrieb eine 3-Phasen-Notstromversorgung bereitstellt.

Praktische Neuerung auch für die Technikzentrale. Auf dem Zählerplatz-Typenschild befindet sich nun ein QR-Code, der zu einer digitalen Montageanleitung führt. Diese ist auch offline

verfügbar und immer auf dem aktuellsten Stand. Und der neue Rangierkanal-Verbinder für die Technikzentrale bietet gleich drei Vorteile: Er schafft eine stabile Verbindung zwischen den Kabelrangierkanälen, schafft eine saubere Optik und spart mit seinem einfachen Stecksystem Montagezeit.

### Lernen heute: Infrastrukturen für den digitalen Unterricht

Um die Digitalisierung von Schulen zu gewährleisten, muss die technische Infrastruktur ein stabiles Energie- und Datennetzwerk bereitstellen und eine ausreichende Zahl von Anschlüssen für alle Endgeräte in sämtlichen Räumen bieten. Lösungen für diese komplexen elektrotechnischen Anforderungen präsentierte Hager im Ausstellungsbereich „Lernen“.

Buchstäblich von zentraler Bedeutung für den digitalisierten Unterricht sind die Hager Mediensäulen. Sie ermöglichen den Lehrkräften ein bequemes An- und Aussteuern der gesamten Raumtechnik von der Beleuchtung, Heizung und Beschattung über die Bild- und Videotechnik bis hin zum Ton. Aber auch der Einbau von Schaltern, Steck- und Datendosen oder USB- und HDMI-Anschlüssen ist möglich.

### Flexibel arbeiten mit der passenden Infrastruktur

Elektrotechnische Infrastruktur-Lösungen sorgen für eine sichere Energie- und Datenversorgung in der modernen Arbeitswelt. Die entsprechenden Lösungen präsentierte Hager im Themenbereich „Arbeiten“ – zum Beispiel mit den Brüstungskanälen der BR Family. Seine Messepremiere feierte der neue tehalit BR85, der mit seiner Bautiefe von 85 mm 30 Prozent mehr Platz für Energie- und Datenleitungen bietet. Neu am tehalit BR85 ist auch die 80-mm-Deckelspur. Frontrastende und



Offener Leistungsschalter HW1

C-Profil-befestigte Geräte lassen sich hier ohne zusätzliche Geräteblenden einbauen. Der Brüstungskanal ist in den Breiten 130 und 170 mm im Weißton RAL 9016 (Verkehrsweiß) lieferbar, der bei allen Hager Leitungsführungs- und Raumanschlussystemen das bisherige RAL 9010 Reinweiß ersetzt. Der offene Leistungsschalter HW1 lässt sich in Festeinbau- und Einschubtechnik ideal in das Verteilersystem univers N bis 1.600 A integrieren. Den kompakten HW1 gibt es in 3- und 4-poliger Ausführung, in Nennströmen von 630 bis 1.600 A und mit Ausschaltvermögen von 42, 55 und 66 kA. Für den HW1 stehen zwei Auslöseeinheiten zur Verfügung: sentinel und sentinel Energy. Die bekannte Auslöseeinheit sentinel steht für die einfache und sichere Einstellung aller Schutzparameter über

Einstellräder und die Visualisierung der Einstellwerte in Echtzeit. sentinel Energy ist eine intelligente und MODBUS-kommunikationsfähige Auslöseeinheit mit erweiterten Schutz- und Messfunktionen und bietet höhere Transparenz und Anlagenverfügbarkeit für moderne Niederspannungsverteilungen im Zweckbau. Das größere und kontraststarke Farbdisplay ermöglicht eine noch komfortablere Bedienung. Hervorzuheben ist die Blue-tooth-Konnektivität zur Handy-App.

#### Digitale Helfer

Mit dem univers N Konfigurator in Hagercad gelingt die Planung funktionsbasierter Schrankkombinationen von 630 bis 1.600 A schneller und sicherer als zuvor. Der Konfigurator ergänzt optionales Zubehör und notwendiges Systemzubehör automatisch in Abhängigkeit von der gewählten Netzform. Nach Abschluss der Planung liefert er Projektdokumentation, Aufbauplan, Materialliste und eine verbindliche Preis-Kalkulation.

Licht ins Förderdickicht bringt der Hager Energiekompass. Bauherren und Elektrohandwerker erhalten hier einen Überblick über die einzelnen Energieeffizienz-Maßnahmen, Preise und Fördermöglichkeiten. Das Tool bringt Bauherren mit lokalen Handwerkern und Energieberatern zusammen. Hager vermittelt Projekt- und Kontaktdaten von interessierten Kunden an seine Partner im Handwerk und lässt deren Angebot kostenlos von Energieberatern auf Fördermöglichkeiten prüfen. ▶

Mehr Infos unter [hager.de/neuheiten](http://hager.de/neuheiten)

**NEU !!!**

## Zählersteckklemme 63A mit VDE Zulassung

### Vorteile für Sie:

- Für 3-phasigen Anschluss bis 63A Dauerstrom /2H 80A
- 2N Anschluss mit Tarifanschluss
- VDE Zulassung
- Kompatibilität: zu allen Zählersteckklemmen nach DIN VDE 0603-3-3 Stifte
- Aluminiumcomposite Werkstoff mit besserer Leitfähigkeit
- Ausführungen rund und rund/viereckig
- Reduzierung von Lager- und Logistikkosten



Zähler-Steckklemme für den energieunterbrechungsfreien Zählerwechsel



Zählersteckklemme 63A mit 2 N und 2 TRE

**SEIDLGROUP®**



Schützt Ladeeinrichtungen und NOT-AUS-Kreis: der DFS A EV NA von Doepke.

Light + Building 2022

# Lösungen für Fehlerstromschutz und Differenzstrommonitoring

Nach den vielen coronabedingten Messeausfällen und -verschiebungen war die Autumn Edition der Light + Building 2022 mit großem Interesse erwartet worden.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass kein Online-Meeting die persönliche Begegnung und das direkte Gespräch ersetzen kann. Zudem gibt es keine vergleichbare Gelegenheit, Trends und Themen auszuloten und aktuelle Entwicklungen zu verfolgen. Neben großen Trends werden jedoch auch immer wieder passende Lösungen für sehr spezielle Probleme präsentiert. Diese Speziallösungen machen die Light + Building besonders interessant.

## Neuheiten im Bereich Elektromobilität

Eines der großen Trend-Themen auf der Light + Building 2022 ist der Bereich Elektromobilität. In Sachen Fehlerstromschutz gibt es hier einige Neuheiten: Als Fehlerstromschutzeinrichtung für die Ladeinfrastruktur hat sich der DFS A EV der Doepke Schaltgeräte GmbH bereits etabliert. Er ist entsprechend der Norm IEC 62955 VDE-zertifiziert, erkennt glatte Gleichfehlerströme und trennt bei 6 Milliampere DC (direct current). Durch seinen Einsatz wird die

Vormagnetisierung des Summenstromwandlerkerns verhindert. Das gilt für den eingesetzten sowie für vorgeschaltete Fehlerstromschutzeinrichtungen des Typs A und F.

Zusätzlich wurde nun auch der DFS 4 A EV NA präsentiert. Auch er schützt Ladeeinrichtungen für die Elektromobilität zuverlässig,

Herzstück für einen Personenschutzschalter: das DPRCD-M von Doepke



überwacht dabei jedoch nicht nur die Ladeeinrichtung selbst, sondern auch den externen NOT-AUS-Kreis. Bei Gefahr lassen sich ein Ladepunkt oder auch mehrere Ladepunkte zentral mit einem Knopfdruck abschalten. Das sorgt für zusätzliche Sicherheit zum Beispiel im öffentlichen Raum.

**Fehlerstromschutzschalter mit Netzleiter- und Schutzleiterüberwachung kombiniert in einem Modul**

Ein weiteres neues Produkt für den Bereich der Elektromobilität ist der DFS A EV OCP HD. Er vereint in kompakter Bauweise die Vorteile des DFS 4 A EV mit einem temperaturunabhängigen umschaltbaren Überstromauslöser. Durch die Einsparung von Leitungsschutzschaltern und Schützen ist eine Platzersparnis von bis zu 7,5 TE (Teilungseinheit) möglich.

Im Baugewerbe, im Eventbereich oder auch bei Rettungseinsätzen werden häufig Steckdosen bestehender Installationen genutzt,

deren vorgeschaltete Schutzeinrichtung unbekannt ist. Hier müssen vorab geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden. Deshalb gibt es die PRCD für 230-Volt-Steckdosen. Laut BG Bau ist jedoch eine PRCD auch für 400-Volt-Steckdosen erforderlich. Für diesen Bereich gibt es nun das DPRCD-M. Das Modul kombiniert einen allstromsensitiven Fehlerstromschutzschalter mit einer Netzleiter- und Schutzleiterüberwachung. Als Herzstück einer mobilen PRCD wird es zwischen Drehstrom-Steckdose und Verbraucher geschaltet. Das DPRCD-M verfügt über einen Fehlerstromschutz von 30 Milliampere zum Personenschutz und löst ab einem DC-Fehlerstrom von sechs Milliampere aus. Dadurch verhindert es die Vormagnetisierung eventuell vorgeschalteter Fehlerstromschutzschalter und sichert damit deren Schutzfunktion.

**Umfassende Kontrolle über den Anlagenzustand**

Einen ganz neuen Produktkomplex stellt das Anlagenüberwachungssystem e.Guard

dar: Datenbasierte Modelle zukünftiger Anlagenkonditionen gewinnen in der Industrie 4.0 zunehmend an Bedeutung. Doepke e.Guard ist ein flexibles System aus Hardware- und Software-Komponenten, das durch permanente Überwachung von elektrischen Anlagen eine umfassende Kontrolle über den Anlagenzustand und dadurch zum Beispiel auch den Verzicht auf die wiederkehrende Isolationsprüfung nach DIN VDE 0105-100/A1 ermöglicht. In fünf Levels ist e.Guard modular aufgebaut und bietet damit nach Bedarf individuelle Anlagenüberwachung von der flexiblen Einzellösung für kleinere Einrichtungen bis zur vollintegrierten Überwachung in der Systemlandschaft komplexer Industriestrukturen. ▲

Weitere Informationen zum Bereich Elektromobilität gibt es unter [www.doepke.de/de/e-mobility](http://www.doepke.de/de/e-mobility)

Das Schulungsprogramm ist hier einsehbar: [www.doepke.de/doepke-akademie](http://www.doepke.de/doepke-akademie)



# Überspannungsschutz ZP kompakt

Platzsparend – schnell – einfach!

Die kompakte Bauform (2 TE) der Typen R9LCXXX ermöglicht die einfache Montage zwischen zwei SH-Schaltern und einem zusätzlichen Einspeiseadapter. Dieser bietet eine platz- und zeitsparende Lösung im Gegensatz zu den gängigen Einspeiseklemmen.



ABN WWW



ABN APP

# HEÑSEL

# NEUER AUFBRUCH FÜR SONNENSTROM



**Mit Photovoltaik in die elektrische Zukunft**

**Anschlussfertige ENYSUN Produktlösungen für saubere Energie - schnell, einfach, sicher:**  
Freischaltstellen für den Anschluss von Erzeugungsanlagen an das Niederspannungsnetz,  
PV-Generator-Anschlusskästen, PV-Wechselrichtersammler. Kurzfristig verfügbar über den  
Elektro-Fachgroßhandel.

**ENYSUN**

Mehr erfahren: [hensel-electric.de](http://hensel-electric.de)



SLV

# Flexibles Licht für alle Anforderungen

SLV M-POL

Ob Büro, Wohnraum, Terrasse oder Garten: Die Beleuchtungslösungen von SLV setzen Innen- und Außenbereiche ins richtige Licht.

## SLV M-POL: Smarte Outdoor-Beleuchtung

Modulares Licht für draußen: Die neue M-POL von SLV bietet viel Flexibilität für Lichtplaner. Der Fuß der Außenleuchte ist in unterschiedlichen Höhen, der Leuchtenkopf in verschiedenen Varianten erhältlich. So kann die M-POL je nach Projektanforderung individuell zusammengestellt werden. Die integrierte DALI-Steuerung macht außerdem wechselnde Lichtszenarien möglich. Mit ihrem eleganten Design passt die M-POL in jeden Außenbereich – ob Hotel, Restaurant, Firmengelände oder privater Garten.



SLV WORKLIGHT Weiß



SLV WORKLIGHT Schwarz

## SLV WORKLIGHT: Ideales Lichtambiente im Büro

Stilvoll, effizient, ergonomisch: Die WORKLIGHT Leuchtenfamilie von SLV sorgt für optimale Lichtverhältnisse in allen Workspaces. Ob Pendelleuchte, Stehleuchte

oder Tischleuchte – die WORKLIGHT Leuchten überzeugen mit klarem Design und ausgefeilter Technik. Dank effizienter LEDs, Bewegungssensor, Tageslichtsteuerung und Dimmbarkeit lässt sich in Büros,

Meetingräumen und Kreativzonen eine ideale Atmosphäre zum produktiven Arbeiten schaffen. ▲

Mehr Informationen unter [www.slv.com](http://www.slv.com)

Maßgeschneidertes Licht für Privat und Gewerbe

# Schienenensysteme: flexibel für jede Beleuchtungssituation



Ein hoher Lichtbedarf, nur ein vorhandener Stromauslass oder einfach eine effiziente Umsetzung verschiedener Beleuchtungszonen: Schienenensysteme sind als Allrounder längst nicht mehr nur Wahl der Design-Profis.

Sie erlauben zahllose Gestaltungsmöglichkeiten, maximale Planungsfreiheit und schaffen optimale Licht-Lösungen für verschiedenste Raumanforderungen. Mit dem wohnlichen URail-System und dem lichtstarken ProRail3-System bietet Paulmann hochwertige Stromschienen für private und gewerbliche Anwendungsbereiche.

#### **URail: Für wohnraumnahe Dimensionen mit Design-Anspruch**

Das 1-Phasen Schienensystem URail schafft flexibles, individuelles Licht im privaten Wohnraum und besticht mit filigranem Design, zeitlosen Systemfarben und großer Leuchtenauswahl – von klassischen Schienenspots bis zu auffälligen Pendelleuchten. Mit umfangreichem Zubehör, etwa Unebenheiten ausgleichenden Verbindern, ist URail der Problemlöser bei schwierigen Installationsbedingungen, lässt sich auf einer Länge von maximal 2 x 20 Metern installieren und bringt mit nur einem Stromauslass Licht dorthin, wo es gebraucht wird. Dank Zigbee-Funkstandard ist URail auch in smarte Steuerungssysteme integrierbar.

#### **URail 4.000 Kelvin: helle Ausleuchtung für Privat und Kleingewerbe**

Für private und kleingewerbliche Anwendungen, die aufmerksamkeitsförderndes Licht erfordern, aber mit einfacher Schaltung auskommen, wurden die URail 4000K Spots entwickelt. Mit modernen Designs verbinden sie hohe Helligkeit und wohnlichen Charakter. Speziell für anspruchsvolle Sehaufgaben entwickelt, schafft die hochwertige Spot-Serie „Zeuz“ professionelles Licht mit CRI (Colour Rendering Index): Ra >90 – ideal nicht nur für Küchen oder dunkle Flure, sondern auch für Shops, Praxen und Kanzleien mit weniger als 50 Quadratmetern Raumgröße und maximal drei Metern Deckenhöhe.

#### **ProRail3: Professionelle Beleuchtung für gewerbliche Anwendungen**

Lichtstark, flexibel, montagefreundlich: Das 3-Phasen-Schienensystem schafft dank zahlreicher Systemkomponenten, hochwertiger Aluminium-Schienen und vielfältiger Leuchten professionelles Licht. Mit bis zu 3.500 Watt pro Phase und COB-LED-Spots mit einer Lichtstärke von bis zu 3.000 Lumen eignet sich ProRail3 optimal



für gewerbliche Räume mit hohem Lichtbedarf, verschiedenen Beleuchtungszonen und langen Einschaltzeiten – etwa Arztpraxen, Büros oder Gastronomie. Mit den drei matten Systemfarben Weiß, Chrom matt und Schwarz, den modernen Designs von Spots und Pendeln sowie umfangreichem Zubehör bieten sich zahllose Planungsszenarien. Für eine gewerbliche Beleuchtung ausgelegt, ist ProRail3 mittels TRIAC-Steuersignal dimmbar und verfügt über Planungsdaten in DIALux.

#### Bestes Licht für größere gewerbliche Installationen

Dank einer Lichtabdeckung von bis zu 100 Quadratmetern pro System eignet sich ProRail3 besonders für größere gewerbliche Räume mit mehr als drei Metern Deckenhöhe, etwa zur Warenpräsentation in Geschäften: Der optimal berechnete Facetten-Reflektor der Spots erzielt stets gleich große sowie gleichförmige Lichtpunkte und verhindert Prisma-Effekte mit Farbverschiebung zu Grün, Blau oder Rot. Angestrahlte Flächen und Objekte lassen sich zudem durch verschiedene Ausstrahlwinkel (15°, 39°, 60° und 80°) verkaufsfördernd in Szene setzen – mit garantierter Farbechtheit, dank LEDsm mit CRI: Ra >90 und Farbkonsistenz 3 SDCM. ▲

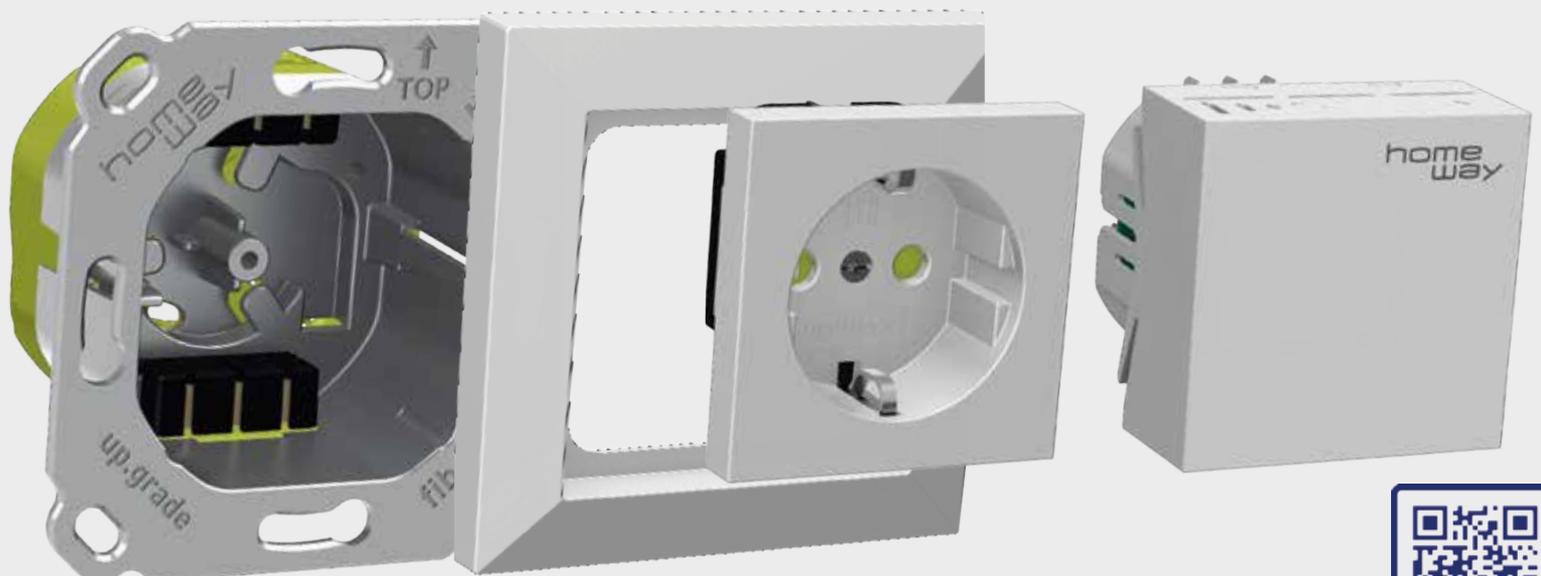


Mehr Informationen finden Sie unter:  
[www.business.paulmann.com/e-motion](http://www.business.paulmann.com/e-motion)



## up.grade

Das ZuhauseNetz mit Wi-Fi 6 ax aus der neuen Steckdose



Mehr Infos



**DALI-2 Room Solution von Theben**

# DALI-2 Lichtsysteme so einfach wie Broadcast

Die DALI-2 Room Solution ist eine Komplettlösung zur Lichtsteuerung in Einzelräumen. Die Lösung umfasst Präsenzmelder und -sensoren, Tasterschnittstellen und Schaltaktoren mit HCL-Funktionalität, RGBW-Licht und zeitgesteuerten Funktionen.

DALI-2 Komponenten wie zum Beispiel Vorschaltgeräte anderer Hersteller lassen sich nahtlos einbinden. Die Programmierung erfolgt bequem per App. Die DALI-2 Room Solution lässt sich so einfach in Betrieb nehmen wie Broadcast-Lösungen. Durch die mögliche Einbindung von Dritthersteller-Produkten gewinnen Planer und Elektro-Installateure maximale Gestaltungsfreiheit und Offenheit. Gleichzeitig genießen Bauherren höchsten Investitionsschutz durch die DALI-2 Zertifizierung.

### Individuelle DALI-2 Lichtsteuerung mit HCL-Funktionalität

Die DALI-2 Room Solution spielt überall dort ihre Vorteile aus, wo es gilt, individuelle Lichtkonzepte nach Maß zu gestalten. So sind anwendungsspezifische HCL-Konzepte effizient und flexibel realisierbar. Human Centric Lighting (HCL) rückt den Menschen und die natürliche, biodynamische

Wirksamkeit von Licht auf den Menschen in den Mittelpunkt. HCL-Beleuchtungskonzepte stellen dem Nutzer zu jeder Zeit ein

biologisch wirksames Licht für die jeweilige Lebens- oder Arbeitssituation bereit. Dabei werden die Gesundheit, das Wohlbefinden



Die DALI-2 Room Solution umfasst alle notwendigen Komponenten für individuelle Lichtkonzepte wie Präsenzmelder, Präsenzsensoren, Tasterschnittstellen und Schaltaktoren.



sowie die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit gezielt unterstützt.

Individuell einstellbare Szenen können gezielt gewünschte Zustände wie Entspannung und Konzentration fördern und unterstützen. Insbesondere in Büros und Besprechungsräumen, Klassenzimmern und Hörsälen sowie Pflegeheimen und

Krankenhäusern kommen die Vorteile von HCL-Konzepten besonders zum Tragen. Wie beim natürlichen Verlauf des Tageslichts durch die Sonne ändert sich die Farbtemperatur über den Tag. Entsprechend dem Tagesrhythmus wirkt die Lichtfarbe morgens aktivierend und abends beruhigend. So wird auch der Schlaf-Wach-Rhythmus positiv beeinflusst.

#### App-gesteuerte Programmierung

Die DALI-2 Room Solution lässt sich einfach und intuitiv über die DALI-2 RS Plug App für iOS-, Android- und Windows-Tablets parametrieren und in Betrieb nehmen. Software und Präsenzmelder kommunizieren bidirektional über Bluetooth. Somit lassen sich auch sämtliche Parameter einfach und schnell auslesen und für andere Räume und Projekte kopieren. Zudem können Firmware- und Funktions-Updates der Melder in kürzester Zeit aufgespielt werden. ▲

Mehr Informationen unter [www.theben.de](http://www.theben.de)

## Werkzeuglose Glasfaserinstallation für Zuhause

Für die Bandbreite der Zukunft



**DiaLink**  
FTTH SYSTEM



- Neues Design der Aufputzdose
- Bis zu 4 Kanäle möglich
- Extrem dünne Bauform und Anschluss von unten
- Kein Abknicken der Kabel durch Möbel

- Einfache Installation durch cleveres Design
- Plug&Play-Anschluss über vorkonfektionierte Patchkabel
- Funktionsfrontabdeckung für kundenspezifische Designs erhältlich



**DiaLink**  
HIGH-SPEED FIBER OPTIC CONNECTOR

Scannen Sie den QR-Code oder folgen Sie dem Link für weitere Informationen.  
[www.dialink-system.de](http://www.dialink-system.de)



**ELEKTROMOBILITÄT**

**PHOTOVOLTAIK**

**PRÜFTECHNIK FÜR...**



**LEISTUNGSMESSUNG**

**BATTERIESPEICHER**



# Die Serie HUPeMobility



SysCon „HUPeMobility“  
(Art. 220610), 52-teilig



Servicetrolley „HUPeMobility eco“  
(Art. 220327), 42-teilig



Servicetrolley „HUPeMobility“  
(Art. 220171), 45-teilig

## Werkzeuge und Systeme

# Zur Reparatur und Wartung von Elektroautos sowie Installation von Wallboxen

Die Bedrohungen durch den Klimawandel und die neuen Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine führen zu einer erhöhten Dringlichkeit beim Ausbau eines nachhaltigen und klimaschonenden Verkehrssystems.

Geht es um das Thema eMobility, spielt das passende Werkzeug für die sichere und fachkundige Reparatur und Wartung von E-Fahrzeugen sowie für die Installation von Wallboxen eine bedeutende Rolle. Mit der Serie HUPeMobility bietet HAUPA neue Systeme für die speziellen Anforderungen im Bereich der Elektromobilität.

Neben den neu ins Sortiment aufgenommenen Artikeln bietet HAUPA die Möglichkeit,

individuelle Wunschsortimente zusammenzustellen. So wurde in der Vergangenheit bereits ein namhafter japanischer Automobilhersteller speziell für das Modellprogramm der Elektro- und Hybridfahrzeuge mit den isolierten HAUPA-Werkzeugen ausgestattet.

Geschäftsführer Jens Paas sagt: „Wir möchten die Verkehrswende aktiv mitgestalten und die besten Voraussetzungen

schaffen. Bei der Entwicklung der neuen eMobility-Ausstattung haben wir mit bekannten Kfz-Werkstätten zusammengearbeitet und die Bestückung mit dem ZVEH abgestimmt. Eine praxisnahe Produktentwicklung ist bei HAUPA von zentraler Bedeutung.“

Mehr Informationen unter  
[www.haupa.com](http://www.haupa.com)



Innovative Lichtlösungen

# Ein Lichtbandsystem für die Zukunft



# Rundumschutz für das Haus

Mit den Überspannungsschutzlösungen von Raycap

ist das gesamte Gebäude geschützt:

- Hauptverteilung
- Photovoltaic System
- Ladeinfrastruktur
- Smart Home Infrastruktur
- Telefonanlage



**Eine Tragschiene, elf Anschlüsse, zahllose Kombinationsmöglichkeiten: Seit 20 Jahren hilft das modulare Lichtbandsystem TECTON von Zumtobel, individuelle und zukunftsfähige Lichtlösungen zu realisieren – maßgeschneidert für die jeweilige Branche und Beleuchtungsaufgabe.**

Das TECTON-Lichtbandsystem vereint Nachhaltigkeit mit Bedienerfreundlichkeit. Dank des werkzeuglosen Montagekonzepts sowie einer unbegrenzt kombinierbaren Vielfalt an passenden Leuchten und passendem Zubehör lässt sich das auf Zukunftsfähigkeit getrimmte System für jede neue Anforderung mühelos konfigurieren. Jede Tragschiene verfügt über fünf Netzleitungen, zwei Steuerleitungen und zwei unabhängige Notbeleuchtungskreise.

**Einbindung in das Gesamtsystem**

Damit lässt sich Allgemeinbeleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung und Lichtsteuerung lückenlos in das Gesamtsystem einbinden. Dabei bietet es nicht nur Anschlussmöglich-

keiten für verschiedenste Leuchtentypen, sondern auch für Sensoren und andere IoT-Komponenten. Dank dieses innovativen Konzepts und der passenden digitalen Services von Zumtobel wird die Lichtinfrastruktur zum Rückgrat intelligenter Gebäude.

**Schnelle Anpassung an neue Gegebenheiten**

In der neuen Ausführung TECTON IP64/IP54 ist das modulare TECTON-Lichtbandsystem von Zumtobel gewappnet für den Einsatz unter rauen Industriebedingungen. Widerstandsfähige Materialien sowie ein ausgeklügeltes Dichtungskonzept schützen das modulare System vor Staub und Spritzwasser. So sind etwa die oberen und seitlichen Flächen der korrosionsbeständigen

Tragschiene komplett geschlossen und glatt ausgeführt, sodass sie Staub oder Wasser keine Angriffsfläche bieten und eine leichte Reinigung möglich ist. Ein weiterer Vorteil: Bereits montierte Leuchten sind ohne großen Aufwand zu verschieben. Zusätzliche Leuchten, wie beispielsweise die CRAFT II, werden einfach an der gewünschten Stelle ins Lichtband eingeklickt. Somit kann das System jederzeit den neuen Gegebenheiten ohne viel Aufwand angepasst werden. ▲

Mehr Informationen unter <https://z.lighting/de/>

Fotos: Zumtobel



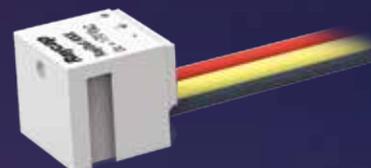
ProTec PV-Box



RayTel 20



RayDat KNX



**Raycap**

raycap.de • info@raycap.de

## Sichere Gebäudeautomation

# Gebäude nicht nur intelligent steuern, sondern auch sicher und energieeffizient machen

Ob privates, gewerbliches oder öffentliches Bauprojekt – smarte Lösungen für Gebäudeautomation werden immer mehr zum Standard. Aber sind diese auch sicher?

Mit seinen Sicherheitslösungen setzt Telenot bereits seit vielen Jahren immer wieder neue Maßstäbe. Seit kurzem kooperieren die Spezialisten für elektronische Sicherheitstechnik mit der Gebäudemanagementplattform myGekko. Deren offene Installationsplattform myGekko OS ermöglicht den einfachen Aufbau sowie den Betrieb hersteller- und produktunabhängiger Gebäudemanagementsysteme – und Telenot sorgt dabei für höchste Sicherheit dieser smarten Lösungen.

Smart ist das Stichwort der Stunde, wenn es um intelligentes Gebäudemanagement geht – ganz gleich, ob es sich dabei um eine privat, gewerblich oder öffentlich genutzte Immobilie handelt. Mit seinen Sicherheitslösungen setzt Telenot bereits seit vielen Jahren immer wieder neue Maßstäbe im Bereich intelligenter Haustechnik. Seit kurzem kooperiert Telenot dabei mit myGekko und führt diesen Kurs konsequent fort. Denn der Spezialist für integrale Gebäudeautomation mit Sitz in Südtirol bietet mit myGekko OS eine offene Plattform, die eine Vielzahl verschiedenster standardisierter Installationsarten für smartes Gebäudemanagement ermöglicht.

### Smart Home mit höchster Sicherheit

So lassen sich die Telenot Alarmzentrale complex 400H sowie die Einbruchmeldezentrale hiplex 8400H einfach per Plug & Play an das myGekko OS anbinden. Das funktioniert ganz einfach über die integrierte Gebäudemanagement-Schnittstelle „GMS“ von Telenot. Zugleich können angeschlossene Melder und Kontakte mit allen von myGekko unterstützten Systemen verknüpft werden. Diese hohe Interoperabilität schafft die Grundlage für professionelle Smart-Building-Lösungen mit zertifizierten Sicherheitsstandards. „Die Gebäudemanagementsysteme aller Kooperationspartner verstehen die Sprache unserer Einbruch- und Gefahrenmeldesysteme. Die Kooperation mit myGekko vereinfacht den Aufbau einer umfassenden, energieeffizienten und zugleich höchst-sicheren Gebäudeautomation immens“, betont Dirk Heinrich, Leiter Qualitätsmanagement bei Telenot.

### Gewerkübergreifende Lösungen

Das myGekko OS bietet standardisierte Systembausteine etwa für Licht, Energie, Beschattung, Klima sowie alle weiteren Bereiche der



*Ob private, gewerbliche oder öffentliche Nutzung: Die Kooperation zwischen Telenot und myGekko macht den Aufbau sowie den Betrieb von intelligenter, energieeffizienter und hochsicherer Gebäudetechnik besonders einfach.*



Building Intelligence sicher und energieeffizient gemacht: Die Technologien von Telenot und myGekko bieten alle Voraussetzungen für die zuverlässige Verbindung von Sicherheit, Energiemanagement und Komfort – und das für jede Gebäudeart.



Durch die integrierte Gebäudemanagement Schnittstelle (GMS) bieten die Gefahrenmelderzentralen complex 400H und hiplex 8400H ideale Voraussetzungen für den Aufbau einer sicheren und effizienten Smart-Building-Lösung.

Gebäudetechnik. Dies ermöglicht umfassende gewerkeübergreifende Lösungen in der Gebäudeautomation. Die einzelnen Systembausteine verfügen über integrierte, intelligente Algorithmen, die sich an die jeweiligen technischen Anforderungen anpassen. Ein im System eingebauter SPS-Logikbaustein ermöglicht das freie Programmieren mit Verwendung sämtlicher Systemvariablen. Die Offenheit des Betriebssystems lässt zudem die Kombination verschiedenster Installationsarten sowie die Integration unterschiedlichster Geräte zu. So stellt myGekko den Aufbau eines von Herstellern unabhängigen Gebäudeautomationssystems ohne Schnittstellenprobleme sicher.

Und: Die gesamte Lösung lässt sich mühelos konfigurieren und aktivieren. Denn trotz seiner umfassenden Möglichkeiten besticht das myGekko OS durch seine Einfachheit. Für die Installation des gesamten Smart-Home- oder Smart-Building-Systems benötigt ein Techniker daher keine ausgefeilten Programmierkenntnisse. Das myGekko OS wandelt alle im Hintergrund ablaufenden Regelalgorithmen in eine grafische Umgebung um. In dieser übersichtlichen Oberfläche lassen sich dann mühelos professionelle Regelungen und Logiken umsetzen. Damit bieten Telenot und myGekko in Kooperation zurzeit das einzige OS, das die gesamte Installation mit einem einzigen Tool ermöglicht – und das auf absolut sichere und zuverlässige Art und Weise. ▲

Mehr Informationen unter [www.telenot.de](http://www.telenot.de)



## Single Lighting Regulation

# Fit machen für klimafreundliches Licht

Seit 2021 ist die Single Lighting Regulation (SLR) in Kraft, mit der herkömmliche T8-Leuchtstofflampen ab September 2023 nicht mehr in den Handel gebracht werden dürfen.

Im Jahr 2030 möchte die EU insgesamt 260 Terrawattstunden an Energie einsparen. Auf die Beleuchtung würden davon etwa 16 Prozent entfallen. Das bedeutet eine Reduzierung des Energieverbrauchs für Beleuchtung um 41,9 Terrawattstunden. Zwar kann Licht einen wesentlichen Beitrag zum Erreichen dieser Ziele leisten, für die Lichtindustrie bringt dies jedoch enorme Herausforderungen mit sich.

So entsprechen T8-Leuchtstofflampen in den Standardlängen 0,6 Meter (18 Watt), 1,2 Meter (36 Watt) und 1,5 Meter (58 Watt) nicht mehr den Anforderungen der EU. Für den Handel bedeutet dies: Ab September 2023 dürfen nur noch vorhandene Restbestände verkauft werden. Generell gilt: Produkte, welche die von der SLR geforderte Minimaleffizienz nicht erreichen, dürfen ab diesem Zeitpunkt nicht mehr hergestellt oder in den Handel gebracht werden. Ausnahmen sind in der aktuellen SLR/ELR-Verordnung unter Anhang III (SLR) und Anhang IV (ELR) unter [www.eur-lex.eu](http://www.eur-lex.eu) vermerkt.

### Klimafreundliche Alternativen

LEDVANCE hat die betroffenen Produkte frühzeitig definiert und kann entsprechende Alternativen anbieten. Diese stehen frühzeitig bereit. Einen Umstieg in Richtung Zukunft ermöglicht etwa die neue EU-konforme OSRAM SubstiTUBE LED-Röhre. Denn ob als Kon-

versions- (Umverdrahtungs-) oder als echte Retrofit-Lösung: Das umfassende SubstiTUBE Sortiment bietet für fast jede Anwendung die idealen LED-Röhren – energieeffizient und langlebig, flimmerarm und mit bruch sicherem Glaskörper, vor allem aber EU-konform und damit zukunftssicher.

### Nachhaltige Gestaltung der Beleuchtung

Die neuen EU-Verordnungen zielen nicht einfach darauf ab, bestimmte Lichtprodukte aus dem Warenverkehr zu ziehen: Sie fördern gezielt die energieeffiziente und nachhaltige Gestaltung der Beleuchtung, die Stärkung der Kreislaufwirtschaft und die transparente Information der Verbraucher. LEDVANCE hat sich der Nachhaltigkeit verpflichtet und begrüßt diesen Weg daher ausdrücklich. So unterstützt das Unternehmen seine Partner tatkräftig mit der Entwicklung neuer, noch energieeffizienterer Lichtquellen, mit Maßnahmen und Informationen, die sicher durch die verschiedenen Phasen des Inkrafttretens führen.

LEDVANCE stellt schon frühzeitig LED-Lampen zur Verfügung, die das neue EU-Regelwerk zuverlässig erfüllen. Einige von ihnen entsprechen schon jetzt den zukünftigen Anforderungen. So unterstützt LEDVANCE seine Partner dabei, die Sicherheit von Arbeitsplätzen



zu erhöhen, die Konzentrationsfähigkeit der Mitarbeiter zu steigern, deren Wohlbefinden zu fördern – und damit insgesamt für mehr Produktivität zu sorgen.

**LEDVANCE berät kostenfrei und individuell.**

Das breite LEDVANCE-Portfolio bietet umfangreiche Alternativen aus den Bereichen LED-Lampen, LED- Röhren, LED-Leuchten, LED-Strips und Nachrüstlösungen per Funk oder Kabel. ▲

Weitere Informationen unter +49 89 780673-680  
sowie [technik@ledvance.com](mailto:technik@ledvance.com)

- ▲ **Einfaches Retrofit:** einfacher, schneller und sicherer Lampentausch ohne Umverdrahtung
- ▲ **Geringe Wartungs- und Betriebskosten:** dank langer Lebensdauer von bis zu 75 000 Stunden
- ▲ **Hohe Effizienz:** bis zu 175 Lumen/Watt
- ▲ **Flimmerarmes Licht:** Nach EU-Verordnung 2019/2020
- ▲ **Direkter Lampenstart:** sofort 100 Prozent Licht, ideal in Kombination mit Sensorik
- ▲ **Effizienter Powerfaktor:** nur die Energie bezahlen, die auch verbraucht wird
- ▲ **Hohe Energieersparnis:** bis zu 70 Prozent gegenüber vergleichbaren Leuchtstofflampen
- ▲ **Sicherer Splitterschutz:** Glaskörper mit PET-Schutzschlauch bei vielen SubstiTUBE
- ▲ **Sehr gute Wirtschaftlichkeit:** Amortisation der Anschaffungs- und Wechselkosten bereits nach vier Monaten möglich
- ▲ **Hochwertiges Vollglas:** T5- und T8-Sortiment in Vollglas
- ▲ **Verlässliche Produktgarantie:** von drei bis fünf Jahren, weitere Infos unter: [www.ledvance.de/garantie](http://www.ledvance.de/garantie)
- ▲ **Bestätigte Sicherheit:** VDE-geprüft und zertifiziert nach IEC 62776: SubstiTUBE T8 EM PRO UO und PRO, SubstiTUBE T8 EM Food und Motion Sensor



## NOTSTROMEINSPEISUNG FÜR ÖFFENTLICHE GEBÄUDE



Mehr Infos ▶



## Kälteanlagen

# Kluges Energiekonzept für Sicherheit und Nachhaltigkeit

Damit Lebensmittel und Getränke im Supermarkt lange frisch und appetitlich bleiben, ist die richtige Kühlung entscheidend. Kehrein & Kubanek Kälte- und Klimatechnik ist auf den Bau von Kälteanlagen für den Lebensmitteleinzelhandel spezialisiert.

Bei ihrem jüngsten Projekt für einen Supermarkt in Geldern am Niederrhein sorgen zahlreiche ABB-Produkte nicht nur für perfekte Kühlung, sondern auch für angenehme Wärme im Markt – und das energiesparend. Ob Fruchtsäfte, Fleisch oder Eiscreme – eine Vielzahl an Lebensmitteln und Getränken in Supermärkten muss kontinuierlich bei einer bestimmten Temperatur gekühlt werden. Die Lebensmittelkühlung kann leicht mehr als die Hälfte des Stromverbrauchs eines Supermarkts ausmachen. Ein durchdachtes Energiekonzept ist deshalb nicht nur im Hinblick auf die Hygieneverordnungen, sondern auch im Hinblick auf Nachhaltigkeit wichtig.

Kehrein & Kubanek Kälte- und Klimatechnik mit Sitz in Moers am Niederrhein ist spezialisiert auf den Bau von Kälteanlagen für Supermärkte. Die Experten wissen genau, worauf es bei den verschiedenen Kühlgeräten im Lebensmitteleinzelhandel ankommt. Ihr jüngstes Projekt ist die Implementierung eines Energiekonzepts und die Installation der Kältetechnik in einem Frischemarkt des Betreibers Brüggemeier, der im März 2022 im Zentrum von Geldern eröffnet hat. Brüggemeier bietet auf einer Verkaufsfläche von fast 2.500 Quadratmetern rund 35.000 Artikel, viele davon gekühlt. Insgesamt 78 Kühlstellen gibt es in dem neuen Supermarkt – von Fleisch- und Wursttheken über Tiefkühltruhen bis hin zu Kühlschränken für Getränke.

### Bequeme Steuerung über Display

Insgesamt hat Kehrein & Kubanek neun Kältemaschinen sowie drei Frequenzumrichter und Verdichter für die Kälteanlagen verbaut. Drei aneinander gebaute Schaltschränke steuern die Geräte im Markt. Über ein Display auf der Frontseite eines Schaltschranks lässt sich

kontrollieren, welche Maschinen laufen und ob die richtige Temperatur eingestellt ist. Ebenso lässt sich diese darüber regeln. Die Mitarbeiter des Supermarkts können die Anlage zudem von ihrem Büro aus überwachen. Ebenso ist eine Fernwartung durch Mitarbeiter von Kehrein & Kubanek möglich, die auch die gesetzlich vorgeschriebene Energieauswertung vornehmen und die HACCP-Protokolle (Hazard Analysis and Critical Control Points, deutsch: risikobasierende Gefahrenanalyse) führen.

### Schutz für Supermarktkunden

Kehrein & Kubanek hat in den Schränken eine Vielzahl an Schützen von ABB verbaut: Im Einsatz sind der AF09, der AF16 und der AF52. Mit der serienmäßigen AF-Technologie mit Spulenelektronik setzen diese Schütze neue Maßstäbe für die Branche. Bernd Peterburs, Vertriebsbeauftragter Industrie/Maschinenbau bei ABB und Ansprechpartner für Kehrein & Kubanek, erklärt: „Die kompakten, modularen AF-Schütze weisen nahezu keine Einbaueinschränkungen auf. Ein bis zu 68 Prozent reduzierter Spulenhaltverbrauch im Vergleich zu ähnlichen Schützen spart zudem Energie. Zusammen mit dem breiten ABB-Produktangebot erlauben die Schütze jederzeit eine optimale Konfiguration.“

Die Schütze AF09 bis AF96 stehen für die kompakte Baureihe mit AC/DC-Ansteuerung und sehr weiten Spulenspannungsbereichen. Sie schalten Leistungskreise mit Motoren, leicht induktiven oder nicht-induktiven Lasten. Nur vier Spulen decken Steuerspannungen von 20...500 Volt DC (direct current) bis 24...500 Volt AC (Wechselstrom) ab. Sie besitzen einen integrierten Überspannungsschutz und benötigen keine zusätzliche Löschglieder.



Zentral für den Personenschutz sind Fehlerstrom-Schutzschalter, die bei Fehlerströmen gegen Erde auslösen, um vor lebensgefährlichen Stromunfällen zu schützen. In diesem Fall wird der zu überwachende Stromkreis schnell und sicher vom Netz getrennt und so für den Menschen gefährliche Ströme beim Berühren vermieden, etwa beim Griff in die Kühltruhe. Dafür setzt Kehrein & Kubanek die FI-Schalter Typ A und Typ B von ABB ein. Welches Modell jeweils verbaut wird, richtet sich nach dem Verbraucher. Die Mehrzahl der FI-Schalter in dieser Anlage sind Typ A. Dieser erfasst neben sinusförmigen Wechselfehlerströmen auch pulsierende Gleichfehlerströme. Zudem beherrscht er die bei einphasigen Verbrauchern mit primär getaktetem Netzteil möglichen Fehlerstromformen. Gängige Verbraucher sind Steckdosen, Herde und Leuchten, die mit 50/60 Hertz Wechselspannung gespeist werden.

#### **Allstromsensitiv FI Typ B für besondere Sicherheit**

Die allstromsensitive Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ B ist erforderlich für Verbraucher, die einen glatten Gleichfehlerstrom aufweisen können, zum Beispiel Frequenzumrichter. Entsprechend der Möglichkeit unterschiedlichste Fehlerstromformen zu erkennen und der relativ anspruchsvollen Geräteprüfung, reicht das Spektrum der RCD-Typen heute vom Schutz von reinen Wechselstromverbrauchern bis hin zu hochfrequenten Verbrauchern. Hierbei verlagert sich das Schutzniveau immer mehr von Typ A (Erkennung von Pulsstrom mit Gleichstromanteilen von max. 6 Milliampere) zu Typ F (Erkennung von Mischfrequenzströmen bis zu 1 Kilohertz) und Typ B (Erkennung glatter Gleichströme, hochfrequente Ströme bis zu 2 Kilohertz, hohe Anlagenverfügbarkeit). Bernd Peterburs verweist zudem auf ein neues Feature, das dem Kunden noch mehr Service bietet: „Bei allen neuen FI-Schaltern Typ B bis 63 A ist ein QR-Code auf der Vorder-

seite aufgedruckt. Wer ihn scannt, gelangt zur Webseite mit Produktinformation von ABB.“

Mit den Schützen und Schutzschaltern von ABB hat Ingo Tannhäuser, Techniker bei Kehrein & Kubanek, beste Erfahrungen gemacht:

„Die ABB-Produkte sorgen im neuen Supermarkt für Zuverlässigkeit der Anlagen und Sicherheit“, sagt Ingo Tannhäuser. Er arbeitet seit seinem Berufseinstieg mit ABB-Produkten: „Wir beziehen seit mehr als zwei Jahrzehnten Schütze, Schalter und viele andere Produkte von ABB und werden immer sehr zügig beliefert. Das schätzen wir sehr, insbesondere in der aktuellen Situation der Materialknappheit und Lieferengpässe.“ Wichtig sei ihm auch der zuverlässige Service von ABB: „Die Servicemitarbeiter sind immer schnell vor Ort und sehr hilfsbereit. Sie klären Probleme innerhalb kurzer Zeit.“

#### **Wärme aus Kälte**

Neben der Personensicherheit und der Zuverlässigkeit der Geräte überzeugt die Kältetechnik von Kehrein & Kubanek mit einer weiteren Funktion, der Produktion von Wärme. Die bei der Kühlung entstehende Abwärme lässt sich dazu nutzen, Wasser zu erwärmen und damit die Heizung zu betreiben. Dazu wird die produzierte Wärme durch einen Wärmetauscher geleitet, in den im Gegenzug Wasser fließt. Das erwärmte Wasser wird in einem Pufferspeicher hinterlegt und kann dazu genutzt werden, den Supermarkt zu beheizen.

Sollte die Abwärme an kalten Tagen nicht ausreichen, für eine angenehme Temperatur zu sorgen, kann die Kälteanlage auch aktiv Wärme produzieren. Sie lässt sich wie eine Wärmepumpe nutzen. Besonders umweltfreundlich daran ist der Einsatz von CO<sub>2</sub> als natürlichem Kältemittel. Es ist im Vergleich zu fluorierten Kältemitteln zudem kostengünstig, nicht brennbar, nicht toxisch und farblos. Mit dem durchdachten Energiekonzept von Kehrein & Kubanek in Kombination mit den Produkten von ABB sorgt Brüggemeier in seinem Markt in Geldern zu jeder Jahreszeit für stets angenehme Temperaturen, frische Produkte und höchste Sicherheit – für ein entspanntes Einkaufserlebnis.

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein führendes Technologieunternehmen, das weltweit die Transformation von Gesellschaft und Industrie in eine produktivere und nachhaltigere Zukunft energisch vorantreibt. Durch die Verbindung ihres Portfolios in den Bereichen Elektrifizierung, Robotik, Automation und Antriebstechnik mit Software definiert ABB die Grenzen des technologisch Machbaren und ermöglicht so neue Höchstleistungen. ABB blickt auf eine erfolgreiche Geschichte von mehr als 130 Jahren zurück. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf dem Talent seiner rund 105.000 Mitarbeitenden in mehr als 100 Ländern.

ABB Elektrifizierung ist ein weltweit führender Anbieter von Elektrifizierungslösungen. In mehr als 100 Ländern, mit über 200 Produktionsstätten und rund 53.000 Mitarbeitenden engagiert sich der Geschäftsbereich für die sichere, intelligente und nachhaltige Elektrifizierung der Zukunft. Mit den Lösungen der Digitalplattform ABB Ability™ vernetzt, schützt, steuert und optimiert das Angebot die elektrische Energieversorgung in den Bereichen Industrie, Infrastruktur und Transport sowie Rechenzentren, intelligenten Gebäuden und Elektromobilität. Der Integration erneuerbarer Energien sowie der Nutzung intelligenter Energieverteilung und -speicherung kommen dabei eine besondere Bedeutung zu. ▲

Weitere Informationen unter [www.abb.com](http://www.abb.com)

# Zeit ist ...



Die **neuen Unterputz- und Hohlwanddosen der WIN-Series** von OBO sind die erste Wahl für alle, die am liebsten effizient arbeiten. Mit innovativen Produktdetails, die neue Maßstäbe für eine schnelle und einfache Installation setzen. Jetzt kennenlernen!



[win-series.com/de](http://win-series.com/de)



Anwenderfreundliche und hochwertige Wallboxen

# Einfaches Laden auf höchstem Level

Elektromobilität ist der Schlüssel zu einer nachhaltigeren Zukunft und ersetzt das Tanken fossiler Brennstoffe zunehmend durch Laden mit Strom.

Zuhause ankommen, Auto abstellen, Ladestecker anschließen und das E-Auto schnell und bequem mit der Kraft der Sonne laden – das ist der perfekte Alltag mit dem Elektroauto. In die Zukunft fährt es sich am besten mit dem E-Auto. Besitzer der nachhaltigen Fahrzeuge sind hier aber auf zuverlässige und anwenderfreundliche Wallboxen angewiesen.

Mit den Wallboxen AMTRON Compact 2.0 und 2.0s aus dem Hause MENNEKES können Kunden ihr Elektroauto einfach, sicher und verlässlich aufladen. Bei unterschiedlichen Ausstattungsmerkmalen bieten die beiden Wallboxen als hochwertige Einsteigermodelle höchste Qualität und maximale Anwenderfreundlichkeit mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Ein weiterer Vorteil: AMTRON Compact 2.0s kann Solarladen und vor unberechtigten Zugriffen schützen.

## Höchstmögliche Ladeleistung

Die Ladeboxen verfügen über ein langes Ladekabel, das mit 7,5 Metern auch den letzten Winkel jeder Garage erreicht. Weiterhin ist durch den IP 54-Gehäuse-Schutzgrad auch eine Montage im Außenbereich möglich. Das lange Kabel lässt sich durch das integrierte Kabelmanagement einfach aufwickeln. Das erleichtert das Handling und macht die Wallbox alltagstauglich. Eine echter Vorteil ist die hohe Ladeleistung mit bis zu 22 Kilowatt. Abhängig vom Fahrzeug halbiert dies die Ladezeit auf dem heimischen Parkplatz. Auch beim einphasigen Betrieb wird so die vor Ort höchstmögliche Ladeleistung erreicht.

Dabei bringen die aktivierbare Schiefelasterkennung, die integrierte Fehlerstromerkennung sowie der mit einem externen Zähler erweiterbare Überlastschutz (Blackout-protection) der AMTRON Compact 2.0 und Compact 2.0s-Geräte einiges an Sicherheit mit. Durch die Temperaturerfassung im Gehäuse schaltet das Gerät bei Bedarf ab. Somit droht keine Gefahr durch Überhitzung. Je nach Aufstellort und Risikobewertung der Elektrofachkraft müssen Wallboxen auch vor Blitz- und Überspannung geschützt werden – entsprechendes Zubehör ist optional bestellbar. Somit gilt weiterhin „Einfach einstecken und laden“ – alles ganz unkompliziert und sicher.

## Solarladen und Zugriffsschutz

Ein echtes Highlight bietet der AMTRON Compact 2.0s. Er verfügt über die Möglichkeit des Solarladens. Dieselbst erzeugte Energie vom Dach lässt sich also optimal und vor allem umweltfreundlich nutzen. Der Vorteil der MENNEKES-Lösung: Diese Funktion wurde unabhängig vom Hersteller der PV-Anlage, beziehungsweise des Energiemanagement-Systems entwickelt. In der Hausinstallation wird ein externer Energiezähler eingebracht und mit dem AMTRON Compact 2.0s vernetzt. Die Wallbox steuert das Solarladen dann ganz alleine und selbstständig. Der Nutzer bestimmt dabei per „Sonnen“-Taster, ob ausschließlich die eigens erzeugte Solarenergie oder Strom vom Netz genutzt werden sollen. Für noch mehr Komfort und Steuermöglichkeiten können auch compatible Energiemanagement-Systeme eingebunden werden. Die Vorteile hierdurch liegen klar auf der

Hand: Einsparpotentiale erkennen, die vorhandene Energie möglichst kostengünstig nutzen und dadurch den Eigenverbrauch von selbst erzeugtem Strom maximieren. Denn nur durch die Berücksichtigung aller Stromverbraucher im Haus wird eine maximale Ausnutzung der heimischen Photovoltaikanlage gewährleistet.

Die AMTRON Compact 2.0s-Geräte verfügen zudem über einen integrierten Zugangsschutz. Mittels RFID-Kartensystem kann so auch in Carports oder auf frei zugänglichen Flächen zu Hause sicher geladen und der Zugang zur Wallbox beschränkt werden.

Daheim ankommen, E-Auto parken, Ladestecker rein und am nächsten Morgen voller Energie wieder durchstarten – so wünschen es sich viele E-Auto-Nutzer. Genau dafür wurde der AMTRON Compact 2.0 entwickelt. Die MENNEKES Wallbox fokussiert sich auf wesentliche Funktionen, der Ladevorgang ist denkbar unkompliziert und kommt in gewohnt hoher Qualität auf den Markt. Alle, die auf der Suche nach einer smarten und förderfähigen Wallbox sind, finden mit dem AMTRON Compact 2.0s ein ungewöhnlich gut ausgestattetes und kompaktes Produkt vor. ▶

Alle Infos zum vollumfassenden Angebot für Ladelösungen erhalten Interessenten auf der Internetseite: [www.mennekes.de](http://www.mennekes.de)



**Neue Multifunktionsleuchte**

# Griff und Licht

*Der Tragegriff verläuft in  
Leucht- und Gehrichtung für  
eine einfache Handhabung*

# immer in der richtigen Richtung

**Mit dem Handscheinwerfer der Serie SLP-2 präsentiert Hersteller ESYLUX eine neue Multifunktionsleuchte für den Innenbereich oder für Einsatzfahrzeuge.**

Der ergonomische Griff ist längs zur Geh- und Leuchtrichtung ausgerichtet und erleichtert so beim Tragen die Handhabung. Mehrere Betriebsmodi, ein neigbarer Leuchtenkopf und alternative Montagemöglichkeiten ermöglichen eine flexible Nutzung.

Ob als zuverlässige Hilfe im Innenbereich oder als ständiger Begleiter in Einsatzfahrzeugen: Reicht das Licht nicht aus oder fällt es plötzlich aus, ist ein solider Handscheinwerfer Gold wert. Mit dem SLP-2 hat Hersteller ESYLUX eine neue Multifunktionsleuchte entwickelt und sie im Vergleich zum Vorgängermodell in mehrfacher Hinsicht verbessert.

#### **Griff längs zur Geh- und Leuchtrichtung**

Der ergonomische Griff des SLP-2 ist längs zur Geh- und Leuchtrichtung ausgerichtet. Beim Tragen zeigt er dadurch immer in die richtige Richtung und erleichtert die Handhabung. Unterhalb

des Griffes befinden sich auf dem Leuchtenkopf sowohl die Ladeanzeige des wartungsfreien Lithium-Ionen-Akkus mit einer Leistung von 7,4 Volt/2200 Milliamperestunden als auch der Taster für den Betriebsmodus. Durch mehrfaches Drücken kann der Nutzer hier ein- und ausschalten und zwischen vier Stunden Arbeitslicht, acht Stunden Dauerlicht oder acht Stunden Blinklicht wählen.

Bei einem Stromausfall schaltet die Notlichtfunktion des SLP-2 automatisch den zuletzt eingestellten Betriebsmodus ein, wenn der Handscheinwerfer in der Ladeschale mit dem 230 Volt-Netzteil steht. Die Ladeschale lässt sich direkt an die Wand montieren und der Leuchtenkopf dafür um bis zu 90 Grad nach hinten neigen. Ein Wandhalter als optionales Zubehör ermöglicht bei Bedarf auch eine Montage in gerader Ausrichtung. Nach vorne beträgt der Neigungswinkel des Leuchtenkopfes bis zu 30 Grad, zum Beispiel, um im Betrieb nach unten zu strahlen.



Auch für Einsatz in Fahrzeugen eignet sich der SLP-2:  
Unter anderem als Warnblinkleuchte.



Der Handscheinwerfer SLP-2: Seine Ladeschale lässt sich direkt  
an die Wand montieren.

### Stabile Montage auf Einsatzfahrzeugen

Auch für den Einsatz in Fahrzeugen eignet sich der SLP-2. IP54 schützen ihn vor Spritzwasser, die Ladeschale lässt sich direkt auf den Fahrzeugboden montieren oder mit dem Wandhalter an der Fahrzeugwand. Der Handscheinwerfer rastet fest in die Ladeschale ein und löst sich dadurch nicht bei Vibrationen. Zum Lieferumfang gehören ein Anschlusskabel für 12 Volt DC (direct current)-Fahrzeugsteckdosen und eine orange, auf der Rückseite eingeklipste Diffusor-Scheibe – für die Nutzung des SLP-2 als Warnblinkleuchte nach einer Panne.

Die Höhe des Handscheinwerfers beträgt 26 Zentimeter. High-Power-LED von CREE mit 6200 Kelvin, 235 Lumen und einer Leistungsaufnahme von drei Watt sorgen für energieeffiziente Leuchtkraft. ▲

Mehr Informationen unter [www.esylux.de/slp-2](http://www.esylux.de/slp-2)

ESYLUX Schulungsangebote unter

[www.esylux.de/service/wissenstransfer/academy-trainings](http://www.esylux.de/service/wissenstransfer/academy-trainings)

## PRACHT®

# LIVE SUPPORT

**Fragen zum Produkt, zur Installation, zur Bedienung?**

Ob Leuchten oder Wallboxen, hier gibt's sofort Hilfe  
so nah, wie du es möchtest.



**VIDEOCHAT  
STARTEN**



[PRACHT.COM](http://PRACHT.COM)

[PRACHTENERGY.COM](http://PRACHTENERGY.COM)

# STIEBEL ELTRON

## Nachhaltig profitieren Wir sind Ihr Heizungspartner

Technik zum Wohlfühlen



Frank Röder  
Leiter Anlagenplanung



Seit über 45 Jahren entwickeln und produzieren wir Wärmepumpen-Heiztechnik auf Basis erneuerbarer Energien. Diese ganze Erfahrung steckt auch in unseren flexiblen Wärmepumpen-Sets, unseren Schulungen und unserem Serviceprogramm.

### Unsere Wärmepumpen-Erfahrung für Ihren Erfolg – Fachpartner werden!

- › Flexible Komplett-Sets für Neubau und Modernisierung für mehr Sicherheit und Effizienz im Tagesgeschäft
- › Gezielte Schulungen und Qualifizierungen durch unsere Experten für mehr Routine und selbstständige Abwicklung
- › Direkte Ansprechpartner aus der Technik und dem Innendienst sowie individuelle Unterstützung, auch bei komplexen Fragestellungen, durch die Planungsabteilung

Hotline: 05531 702 90060

Aktionsseite: [stiebel-eltron.de/fachpartnerwerden](https://stiebel-eltron.de/fachpartnerwerden)

Warmwasser | Wärme | Lüftung | Kühlung



Safer Smart Home

# OpenVPN und KNX Secure

Sicherheit leicht gemacht. Datensicherheit ist im digitalisierten Gebäude ein Thema von zentraler Bedeutung – der Endkunde muss auf ein Höchstmaß an Datensicherheit vertrauen können.



Mit dem Gira S1 ist ein sicherer Fernzugriff auf das Smart Home garantiert. Das aktuelle Update ermöglicht einen zusätzlichen geschützten Verbindungsweg in eine KNX-Anlage über OpenVPN.

Mit dem Gira S1 ist jederzeit ein sicherer Fernzugriff auf das Smart Home garantiert. Das aktuelle Update ermöglicht einen zusätzlichen geschützten Verbindungsweg in das Heimnetzwerk über OpenVPN. Der internationale Sicherheitsstandard KNX Secure schützt Anlagen verlässlich vor Manipulation und Fremdzugriffen – der Gira S1 wird durch das Update KNX Secure-fähig.

Der Gira S1 stellt eine sichere Fernverbindung zwischen Smartphone und dem Gira Smart Home her. Mit der neuen Funktion VPN können Endkunden von unterwegs aus zudem auf heimische Daten zugreifen, etwa auf Dokumente, die auf einer NAS (Network Attached Storage) gespeichert

sind. Des Weiteren lässt sich beispielsweise der Ertrag ihrer PV-Anlage von außen einsehen und überprüfen. Der Elektromeister ist in der Lage, mit dem Gira S1 und seiner VPN-Funktion nicht nur die KNX-Anlagen seiner Kunden fernzuwarteten, sondern auch andere Systeme, etwa Telefonanlagen, Kamerasysteme und Netzwerke. Seine Kunden können ihm dafür den Fernzugang freischalten, aber natürlich auch sperren.

#### Kein Spezialwissen erforderlich

Wichtig für den Elektromeister: Er kann seinen Kunden diese Verbindungstechnik anbieten und über die beim Kunden eingesetzten Router einrichten, ohne sich Spezialwissen anzueignen. Am Router selbst

müssen keine gesonderten Einstellungen vorgenommen werden. Ein weiterer Vorteil: Über den Gira S1 lässt sich der Gira Home-Server jetzt direkt an den KNX Bus koppeln – dadurch wird eine separate Schnittstelle für die Busanbindung eingespart.

Wird das Fernzugriffsmodul Gira S1 mit dem kompakten Server Gira X1 kombiniert, ist ein Textnachrichtenversand per Push Notification an die Gira Smart Home App möglich.

#### Schulungen für mehr Datensicherheit

Datenschutz und technische Datensicherheit betreffen aber letztlich alle im Smart Home eingesetzten Produkte – ob Server, Bediengeräte oder Aktoren. Entscheidend für deren Sicherheit ist die fachgerechte Installation durch den Elektromeister. Als verantwortungsbewusster Hersteller verfügt Gira über jahrelange Erfahrung in diesen sensiblen Bereichen und unterstützt das Fachhandwerk deshalb bei allen Fragen und Aufgaben – nicht nur mit Produkten und Lösungen für das Safer Smart Home, sondern auch durch Schulungen und spezielle, praxisorientierte Empfehlungen für mehr Datensicherheit (<https://www.partner.gira.de/service/datenschutz.html>).

Zusätzlich implementiert Gira den KNX Secure-Standard sukzessive in eine Vielzahl eigener Produkte. KNX Secure ist der weltweit erste hersteller- und anwendungsunabhängige Sicherheitsstandard für smarte Gebäude und fasziniert den sicherheitsbewussten Elektromeister durch Datenintegrität, Authentifizierung, Verschlüsselung und stetige Aktualität. ▲

Weitere Informationen unter [www.gira.de](http://www.gira.de)

Kompakt informiert

# Neue Broschüren der Initiative ELEKTRO+



Smart Home, die Beleuchtung oder die Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen sind zentrale Themen, wenn es um Energiesparen und Energieeffizienz geht. Drei neue Broschüren fassen alle wichtigen Infos für Endkunden zusammen.

## Die Smart-Home-Welt einfach erklärt

Ein intelligentes Zuhause ist längst keine Zukunftsmusik mehr. Laut einer Studie des Digitalverbands Bitkom nutzen vier von zehn Menschen vernetzte Geräte (Das intelligente Zuhause: Smart Home 2022). Hinzu kommt, dass vor dem Hintergrund des Klimawandels und steigender Energiepreise Energieeffizienz wichtiger denn je ist – eine Anforderung, die sich mit smarten Anwendungen sehr gut realisieren lässt. Doch oft ist es für Endkunden schwierig, sich in der Vielfalt der Angebote zurechtzufinden. Welche Funktionen im Haus lassen sich automatisieren, welche Arten von Vernetzung gibt es und was ist für die persönliche Wohnsituation und die individuellen Ansprüche wirklich sinnvoll? Und wie sieht es mit dem Schutz der Daten aus? Antworten auf diese und weitere Fragen finden Eigenheimbesitzer und Mieter, die gerne smarter wohnen möchten, in der neuen Broschüre „Smart Home: Das intelligente Wohngebäude“ der Initiative ELEKTRO+. Anhand vieler Beispiele erklärt sie, was ein Smart Home leisten kann, und hat dabei vor allem das Plus an Wohnkomfort, Sicherheit und Energieeffizienz im Blick – nach wie vor die Hauptbeweggründe für die meisten Menschen, sich smarte Anwendungen ins Haus zu holen.

## Tipps und Infos für die optimale Lichtplanung

Neuaufgabe zur Light + Building Autumn Edition: Pünktlich zur Messe für Licht und Gebäudetechnik, die kürzlich in Frankfurt die Fachwelt versammelt hat, hat die Initiative ELEKTRO+ ihre Informationsbroschüre „Licht und Beleuchtung“ aktualisiert. Auf 28 Seiten vermittelt sie lichttechnisches Grundlagenwissen und Tipps zur Beleuchtungsplanung. „Mit unserer neuen Broschüre wollen wir vor allem interessierten Laien aufzeigen, was bei der Beleuchtung zu beachten ist und ihnen praktische Tipps für die individuelle Planung an die Hand geben“, erklärt Michael Conradi von der Initiative ELEKTRO+. „Wichtig ist es, die Beleuchtung im eigenen Zuhause zukunftsfähig zu gestalten. Aktuell gewinnt hier die Gebäudeautomation – Stichwort Smart Home – immer mehr an Bedeutung, auch und vor allem mit Blick auf eine bestmögliche Energieeffizienz.“ Die Broschüre stellt daher auch Systeme zur intelligenten Lichtsteuerung vor und erläutert, wie Beleuchtungsanlagen nachhaltig energieeffizient eingerichtet werden.



### PV-Anlagen: Auch ohne EEG-Förderung von der Eigenerzeugung profitieren

Bis Ende 2020 war das Betreiben einer Photovoltaikanlage ein lohnenswertes Unterfangen: Seit Inkrafttreten des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) im Jahr 2000 konnten Besitzer solcher Anlagen für einen garantierten Zeitraum von 20 Jahren von der sogenannten Einspeisevergütung profitieren. Überschüssige solare Erträge wurden ins öffentliche Netz eingespeist und vergütet. Ziel dieser Maßnahme war, den Ausbau erneuerbarer Energien in Deutschland zu beschleunigen. Heute sieht es anders aus, denn mit dem Stichtag 31.12.2020 sind die ersten PV-Anlagen aus der EEG-Förderung herausgefallen.

Was können Betreiber einer PV-Anlage nun tun, um diese weiter wirtschaftlich zu betreiben? ELEKTRO+ hat dazu eine Kompaktinformation zusammengestellt, die auf alle Fragen zum Thema antwortet. Vor allem werden Möglichkeiten beschrieben, wie die Energie aus der eigenen Erzeugung sinnvoll und effizient für die verschiedensten Anwendungen im Haushalt inklusive E-Mobilität genutzt werden kann. Aber auch Tipps zur Voll- und Überschusseinspeisung werden vermittelt. ▲



Die drei Informationen bzw. Broschüren der Initiative ELEKTRO+ sind eine gute Unterstützung fürs Kundengespräch und können unter [www.elektro-plus.com/downloads](http://www.elektro-plus.com/downloads) kostenfrei heruntergeladen werden



**INNOVATIV. EINZIGARTIG. PRÄMIERT.**  
**WENN CEE, DANN NEO!**

Jetzt auch  
in 32 A!



**NEO**  
One - Touch

# Was?

## Noch nicht den Newsletter abonniert?!

Erhalten Sie jeden Mittwoch die wichtigsten  
Nachrichten aus der Branche. Jetzt anmelden:  
[www.elektrowirtschaft.de/newsletter](http://www.elektrowirtschaft.de/newsletter)



# Ich arbeite mit Profiwerkzeug

Let's do it!

**„Auf der Baustelle und im Büro:  
Darauf kann ich mich verlassen!“**

ep **ELEKTROPRAKTIKER** liefert Ihnen wichtiges technisches Fachwissen für Ihr Tagesgeschäft, für die Betriebsführung und die qualifizierte Aus- und Weiterbildung.

[www.elektropraktiker.de/shop](http://www.elektropraktiker.de/shop)

ep**PLUS** stellt Ihnen im Online-Archiv über 11.000 Fachartikel zur Verfügung, dazu den monatlichen Normen-Newsletter und Zugriff auf die epKIOSK-App, mit der Sie den ep auch unterwegs lesen können.

[www.elektropraktiker.de/abo](http://www.elektropraktiker.de/abo)

ep**BIBLIOTHEK** liefert mit fundierten Fachinformationen als Bücher, Sonderhefte und Dossiers notwendiges rechtliches und technisches Know-How für die tägliche Praxis.

[www.elektropraktiker.de/buecher](http://www.elektropraktiker.de/buecher)

ep**INSTROM** ermöglicht Ihnen das dimensionieren, berechnen, prüfen und dokumentieren von Niederspannungsanlagen. [www.instrom.de](http://www.instrom.de)



**ep ELEKTROPRAKTIKER**

**ep PLUS**

**ep BIBLIOTHEK**

**ep INSTROM**

[www.elektropraktiker.de/shop](http://www.elektropraktiker.de/shop) · [www.instrom.de](http://www.instrom.de)



# Öffentlichkeitsarbeit 2022 für die E-Handwerke

Wirkungsvolle Maßnahmen  
für Mitgliedsbetriebe der Innungen

Das  macht die Zukunft.

# Zahlen, die für ‚E‘ sprechen

Der TV-Spot erreicht eine **Gesamtreichweite** von



## 14,8 Millionen

über beide Staffeln (Okt./Nov. 21 und Feb./März 22).

## 10,9 Millionen

Reichweite über den Facebook-Kanal der E-Zubis.



## 288.000

Aufrufe des neuen E-Zubis-Films über den YouTube-Kanal.



Reichweite in Print und Online-Medien:

## 350 Millionen

(bis Sept. 2022)

Mehr als **8.700** E-Marken-Betriebe.

Premium  
**E | MARKEN BETRIEB**



Die E-Fluencer auf Instagram erreichen eine **Reichweite** von

## 9,4 Millionen

## 45.808

**Auszubildende** lernen im Ausbildungsjahr 2021/22 einen Beruf im E-Handwerk.

Die Zahl der Neuverträge stieg auf 15.122. Das ist ein Zuwachs von 4,3 Prozent.

+4,3%



## 45.000

Guter Start bei TikTok: Innerhalb von zwei Monaten 45.000 Video-Aufrufe und 2.600 Likes.

## 13.184.000

Hörer pro Tag erreichen zwei neue Nachwuchs-Radiospots zusammen, was einer kumulierten Stundennettoreichweite von **1.610.000** entspricht. Die Spots wurden in über 50 Sendern ausgestrahlt.



## Partner-Power

Ca. **20.000** Innungsbetriebe und **73** E-Marken-Partner. Ein **Qualitätsbündnis**.





### E-Handwerke im Fernsehen

Imagewerbung für die Berufe in den E-Handwerken und smarte, energieeffiziente Lösungen von Innungsbetrieben: Im Herbst 2021 startete unsere TV-Kampagne, im Februar 2022 wurde der 2. Flight geschaltet. Der 20-Sekunden-Spot wurde im Addressable TV und im Connected TV auf TV-Geräten mit Internetverbindung ausgespielt – insgesamt 14,8 Mio. Mal mit einer Durchsehrate von deutlich über 90 %. Zielgruppe der Kampagne sind Eltern von Jugendlichen in der Berufeorientierung und Haushalte mit Wohneigentum.

### E-Markenlogo

Die E-Handwerke stehen für die neuen zukunftsorientierten Geschäftsfelder Elektro, Energie und Digital. Zum klaren Verständnis dieser Zuständigkeit wurde das Logo mit der Subline „Elektro • Energie • Digital“ entwickelt. Er erscheint nunmehr als Teil der Logos E-Handwerk, E-Zubis und ZVEH, und erläutert so Kernfelder der Branche. Logos, bei denen die Zuständigkeit „Elektro- und Informationstechnik“ bereits in der Wortmarke geführt wird, bleiben unverändert ohne Subline.

**E | HANDWERK**  
Elektro • Energie • Digital



### Imagebroschüre

Im Rahmen der Markenkampagne „Das ‚E‘ macht die Zukunft“, wurde eine neue Imagebroschüre aufgelegt. Sie richtet sich an Meinungsbildner und Multiplikatoren des öffentlichen Lebens, der Politik und Verwaltung. In der Broschüre werden die E-Handwerke als Klimafreunde und Fortschrittmacher profiliert. Zukunftssichere Sanierung, Smart Building, Photovoltaik, E-Mobilität, Dateninfrastruktur und die Industrie 4.0 sind die großen inhaltlich adressierten Themen. Daneben gibt es natürlich die allgemeinen Informationen über den Verband.



## Fachkräfte-Offensive

Die ArGe Medien im ZVEH unterstützt die Innungsbetriebe bei der Lösung eines der drängendsten Probleme: dem Fachkräftemangel. In der Broschüre zum Start der Maßnahme gibt es erste Tipps zu den Themen Arbeitgebermarke, Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung, Onboarding und Mitarbeiterbindung sowie Best-Practice-Berichte aus fünf Innungsfachbetrieben. Im parallel startenden Online-Portal [www.ehandwerk-fachkraefte.de](http://www.ehandwerk-fachkraefte.de) gibt es ab Mitte November 2022 zusätzlich Video-Tutorials sowie Leitfäden, Formulare und Checklisten zum Download.



[www.ehandwerk-fachkraefte.de](http://www.ehandwerk-fachkraefte.de)

Broschüre, Checklisten und Tutorials geben hilfreiche Tipps zur Fachkräftesicherung.



## Fotoshooting „Gewerbe“

Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurde ein Fotoshooting mit Fokus auf gewerbliche Anwendungen und Zielgruppen durchgeführt. Annähernd 20 neue Motive wurden fotografisch in Szene gesetzt. Die Themen sind Beleuchtung, Photovoltaik, E-Mobilität (Multicharging), Smart Building, Digitale Infrastruktur und Energieverteilung. Alle Bilder können von Innungen und Mitgliedsbetrieben für eigene Werbezwecke im Marketingpool (<https://bit.ly/3shp8GM>) heruntergeladen und genutzt werden.

## Neuer E-Zubis Film zeigt Vielfalt im E-Handwerk

Der neue E-Zubis-Spot auf YouTube braucht für die Erklärung der elektrohandwerklichen Berufsbilder nur wenige Worte und bringt in knapp zwei Minuten dennoch auf überzeugende Weise auf den Punkt, warum man als E-Handwerker/-in nicht nur jede Menge Spaß hat, sondern auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Landesinnungsverbände, Innungen und Innungsbetriebe können den Film auch ganz direkt für ihr eigenes Nachwuchsmarketing und ihre Ausbildungsbörsen nutzen. Er steht auf der YouTube-Seite der E-Zubis ([www.youtube.de/ezubis](https://www.youtube.de/ezubis)) sowie im Marketingpool der ArGe Medien im ZVEH (<https://bit.ly/3shp8GM>).

Der Film kommt sehr gut an: Mittlerweile wurde er rund 290.000 Mal angeklickt.



## E-Zubis auf Facebook, Instagram und TikTok

Für die Jugendlichen und somit angehenden Elektroniker/-innen spielen die sogenannten „Neuen Medien“, die Zugang zu Online-Spielen und sozialen Netzwerken bieten, eine wichtige Rolle. Um die Fachkräfte von morgen für die umfangreichen Arbeitsfelder der elektro- und informationstechnischen Handwerke zu begeistern, die ArGe Medien im ZVEH mit ihren E-Zubis seit vielen Jahren erfolgreich auf Facebook und Instagram. Über 20 Millionen Reichweite wird hier im Jahr generiert.

Neu hinzugekommen ist die Präsenz auf TikTok. In nur wenigen Wochen sind so bereits über 45.000 Profilaufträge entstanden. Die Reichweite zeigt, dass TikTok der richtige Kanal ist, um die Zielgruppe „angehende E-Zubis“ zu erreichen. Mit Social-Media-Marketing wurde auf der Video-Suchmaschine YouTube die Reichweite des Kanals gesteigert.

## E-Fluencer

Aushängeschild der E-Zubis sind die E-Fluencer, also Influencer, die auf den E-Zubis-Kanälen präsent sind. Jugendliche finden hier Vorbilder und können sich mit den E-Fluencern identifizieren. Praktische Beispiele aus dem Alltag wecken Neugier für die Berufe der E-Handwerke und zeigen, dass das Handwerk auch für Heranwachsende spannend sein kann.

Neben Luca, Nils und Daniel wird in Zukunft Moritz die E-Fluencer unterstützen, um zu zeigen, wie spannend und zukunftsweisend der neue Beruf Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration ist. Zudem werden Protagonistinnen gesucht, um auch weibliche E-Zubis und Interessierte gezielt ansprechen zu können.



## Social Media Guide: Der Betrieb auf Social Media für die Fachkräfte von morgen

Die ArGe Medien im ZVEH hat einen Social Media Guide entwickelt, um die Innungsbetriebe zu unterstützen, wie sie ihre E-Zubis anleiten können, den Arbeitsalltag des Betriebs in Social-Media-Kanälen zu präsentieren und worauf in den Social-Media-Kanälen zu achten ist. Dazu benötigt der Betrieb nicht einmal einen eigenen Kanal. Die Auszubildenden können spannende Themen, alltägliche Aufgaben und prestigeträchtige Projekte über ihre eigenen Kanäle publizieren und so Reichweite für den Betrieb generieren und zur Nachwuchsgewinnung der E-Handwerke beitragen.



## Werbemittel-Leitfaden

Nach der Umstellung von sieben auf fünf Berufe hat die ArGe Medien im ZVEH viele neue Werbemittel konzipiert bzw. aktualisiert. Der Werbemittel-Leitfaden „Nachwuchs gewinnen“ gibt Betrieben einen praktischen Überblick über alle Medien der E-Zubis-Kampagne an die Hand und erläutert wie diese für die Nachwuchswerbung am besten eingesetzt werden können.

# Profis lassen waschen

**CWS Workwear bietet langlebige Arbeitskleidung mit Rundum-Service. Die Kleidung wird regelmäßig hygienisch gewaschen sowie bei Bedarf repariert oder ausgetauscht. Abholung und Lieferung inklusive. Mitarbeiternamen oder Logos bringen wir auf Wunsch auf der Kleidung an. Setzen auch Sie auf einen professionellen, sauberen Auftritt Ihres Teams!**



## Die ganze Welt der Gebäudeautomation.

Jetzt Wissensvorsprung abonnieren: mit der GEBÄUDEDIGITAL.



Die GEBÄUDEDIGITAL berichtet über Entwicklungen und Technologietrends aus allen Bereichen der intelligenten Gebäudetechnik: von der Elektroinstallation bis zum Smart Home. Die GEBÄUDEDIGITAL ist die führende Informationsplattform für das Elektrohandwerk sowie für Gebäudeautomatisierer und Fachplaner. Unser Angebot: vom hochwertigen Magazin, E-Paper, Newsletter bis zur Neuheiten-App. **Jetzt Vorsprung sichern: [www.gebauedigital.de](http://www.gebauedigital.de)**

## MrWissen2go nimmt Berufschancen im E-Handwerk unter die Lupe

Mirko Drotschmann, auch bekannt als MrWissen2go, möchte mit seinen Videos und Social-Media-Kanälen im Internet Wissen vermitteln und dies allen zugänglich machen. In dem 12-minütigen Video erläutert er nicht nur ausführlich die Karrierechance von der Ausbildung bis hin zum Meister, sondern betrachtet auch die fünf Ausbildungsberufe. Drotschmann zeigt in dem Video sehr anschaulich auf, wie zukunftssträftig ein Job im Elektrohandwerk ist und dass sich eine Ausbildung lohnt. Das Video wurde mittlerweile mehr als 2.000 Mal angeschaut.



## Videos aus der Videobox im Rahmen der Messe Light + Building

In den Sozialen Medien sind authentische Inhalte gefragt. Aus diesem Grund zeigt die ArGe Medien im ZVEH Auszubildende, die auf Messen erzählen, wie sie ihre Arbeit in den elektro- und informationstechnischen Handwerken finden. Diese kurzen Beiträge wurden auf der Light + Building 2022 Autumn Edition in einer Videobox und in der E-Zubis-Werkstattstraße aufgezeichnet. So konnten viele unterschiedliche Stimmen eingefangen werden.

## Wissenswerte Themen der E-Handwerke einfach erklärt

Im E-Zubis-Glossar auf der E-Zubis-Seite unter: [www.e-zubis.de/glossar](http://www.e-zubis.de/glossar) und auf YouTube finden Jugendliche und (angehende) E-Zubis kurze Erklärvideos, in dem die E-Fluencer Luca und Nils wissenswerte Themen rund um Strom und die Tätigkeiten der E-Zubis verständlich erklären.



## Radiospots

Zwei Radiospots zeigen die vielen Karriere-chancen in den E-Handwerken. Das Motto des ersten Radiospots lautet „Ein Hand-werk – unendlich viele Möglichkeiten“ und vermittelt die Bedeutung des Elektrohand-werks für Mensch und Umwelt und welche Karrierechancen sich bieten. Der zweite Spot beleuchtet den neuen Ausbildungs-beruf Elektroniker/-in für Gebäudesystem-integration und erreichte in 50 Sendern schon 13 Millionen Hörer.



## Neues Material der E-Handwerke für Schulen

Über das Portal Lehrer-Online werden von der ArGe Medien im ZVEH Unterrichtsmaterialien für die Grundschule sowie Sekundarstufe I und II zur Verfügung gestellt. Die Unterrichtsmaterialien wurden mittlerweile rund 130.000 Mal heruntergeladen. Die ArGe Medien im ZVEH hat die Sammelmappe aktualisiert und ergänzt. So liegt der Fokus bei der Neuauflage auf Themen wie Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Smart Living. Die beiden neuen Unterrichtseinheiten für die Sekundarstufe II „Smart Cities“ und eine Anleitung für den Bau eines smarten Elektronik-Gadgets sind nun auch im Dossier enthalten. Eine wichtige Rolle spielen weiterhin die beliebten Materialien zum Thema E-Mobilität und die Vorstellung der Berufe in den E-Handwerken. Auch die Printversion im Ringordner steht nun in aktualisierter Version zur Verfügung.

## Erfolgreiche Kooperation mit Deutschem Handballbund (DHB) verlängert

Seit 2016 sind die E-Handwerke bei Spielen der deutschen Handball-nationalmannschaften präsent. Die erfolgreiche Kooperation soll nun bis mindestens 2024 weitergeführt werden. Für die Jugendnational-mannschaft U18 gab es dieses Jahr Bronze bei der Europameister-schaft mit dem E-Zubis-Logo auf der Brust.

Bei den Herrennationalspielen waren die E-Zubis auf der Bande vertreten und die Spiele wurden in ARD und Sport1 übertragen. Neben dem E-Zubis-Logo kommt dieses Jahr zum ersten Mal seit Beginn der Pandemie wieder der E-Zubis-Stand zum Einsatz. Bei den in Deutschland stattfindenden Nationalspielen der Herren in Gummersbach, Kassel, Kiel und Mannheim konnten sich Jugendliche über eine Ausbildung im Elektrohandwerk informieren und an einem Gewinnspiel teilnehmen.



# SMARTHOUSEPRO

IHRE MEDIENMARKE FÜR TECHNOLOGIEN UND STRATEGIEN RUND UM **SMART HOME** UND **SMART BUILDING**



## SMART HOME UND SMART BUILDING

Entscheidende Technologien und Entwicklungen für das B2C- und das B2B-Umfeld.

## 100 PROZENT PROFESSIONELL

Ob Fachhändler, Elektroinstallateur oder Systemintegrator - die Leser der Smarthouse Pro sind ein ausgewähltes Fachpublikum.

## EIN WACHSTUMSMARKT

Der Markt für Smart-Home- und Smart-Building-Lösungen soll rasant wachsen. Gestalten Sie ihn mit.

## BRANCHEN- UND TECHNOLOGIEÜBERGREIFEND

Smarthouse Pro beleuchtet alle Facetten der vernetzten Welt der Zukunft.

**smarthouse-pro.de** oder kontaktieren Sie Eric Weis +49 89/25556-1390

WEKA FACHMEDIEN GmbH • Richard-Reitzner-Allee 2 • 85540 Haar • [weka-fachmedien.de](http://weka-fachmedien.de)

### 360-Grad-Videos

Die Videos zu allen Ausbildungsberufen in den E-Handwerken sind speziell für den Einsatz in Schulen gedacht und zeigen Jugendlichen, die auf Berufssuche sind, in ansprechender 360-Grad-Optik die Berufswege in den E-Handwerken, als wären sie hautnah dabei. Aktuell nutzen mehr als 5.000 Schulen dieses Angebot.

Der vierte Berufsorientierungsfilm ist Anfang des Jahres erschienen und nimmt die Zuschauer mit in die Welt eines Elektrikers/einer Elektrikerin für Maschinen und Antriebstechnik. Am Beispiel von Azubi Christian wird gezeigt, warum es sich um einen spannenden und zukunftssicheren Job handelt. Das letzte Video der Reihe erscheint Ende des Jahres und stellt den Beruf Elektriker/in für Automatisierungs- und Systemtechnik vor.



### E-Zubis-Berufs-Schultüten

Zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres verlost die E-Zubis erstmals „E-Zubis-Berufs-Schultüten“. Beim Gewinnspiel, das in Zusammenarbeit mit den E-Marken-Partnern der E-Handwerke aus der Industrie umgesetzt wurde, konnten die (angehenden) E-Zubis eine von 60 „E-Zubis-Berufs-Schultüten“ prall gefüllt mit praktischen Helferlein für den Berufsstart gewinnen.



**Rein in die Innung  
Anzeigenkampagne**

„Werden Sie Zukunftsmacher bzw. Zukunftsmacherin“ heißt es in den neuen Anzeigen der Rein-in-die-Innung-Kampagne – passend zum Gesamtauftritt unter dem Claim „Das ‚E‘ macht die Zukunft.“ Die Anzeigen wurden mit QR-Code ausgestattet. Erstmals wurden im Rahmen der Kampagne auch Online-Banner eingesetzt. In den sechs führenden Elektrofachzeitschriften wurden insgesamt 32 Anzeigen und zehn Online-Banner im Jahr 2022 zur Innungswerbung geschaltet.



**Rein in die Innung  
Website**

Konsequenterweise wurde auch die Website ([www.rein-in-die-innung.de](http://www.rein-in-die-innung.de)) an den neuen Markenauftritt angepasst. Im Rahmen dieser Anpassung ist auf der Website jetzt auch eine Version des neuen Imagefilms zu sehen, der ein auf die Innungsmitgliedschaft zugeschnittenes Ende hat. Weiterer Videocontent wird in Kürze auf dieser Seite online gehen.



**Erklärfilm über Vorteile der  
Innungsmitgliedschaft**

In einem rund 2,5 Minuten langen Videoclip werden die Vorteile einer Innungsmitgliedschaft anschaulich dargestellt. So sind die Vorteile auf der Website nicht nur zum Lesen aufbereitet, sondern in Kürze erklärt.



**Testimonial-Clips**

Eine Mitgliedschaft in der Innung bringt viele Vorteile. Innungsmitglieder erklären in kurzen Statements die exklusiven Vorzüge vom Netzwerken, in der Beratung bis zu günstigen Einkaufskonditionen. Unter dem Motto „Ich bin in der Innung, weil...“ wurden auf der Light + Building in einer Videobox am Messestand der E-Handwerke Testimonial-Videos aufgenommen.

## Werbemittel-Paket „Einbruchschutz“

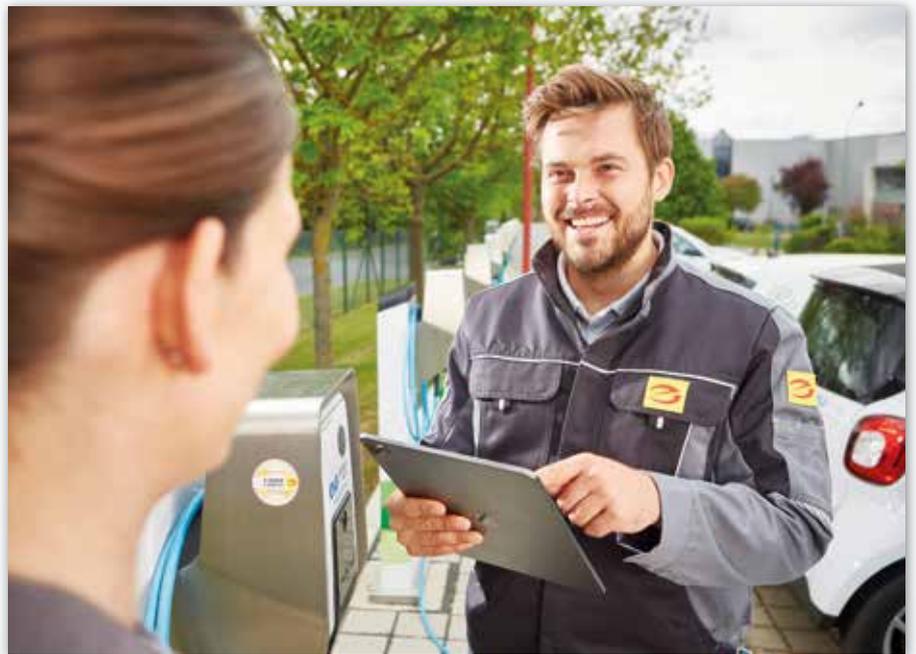
Die Polizei und Elektroinnungen informieren am Tag der Zeitumstellung (30. Oktober 2022) unter dem Motto „Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ über Einbruchschutz. Auch dieses Jahr möchte die ArGe Medien im ZVEH dabei unterstützen und auf Maßnahmen zum Thema Einbruchschutz aufmerksam machen. Die E-Handwerke können in diesem Bereich mit ihren Kernkompetenzen punkten und auf Dienstleistungen aufmerksam machen. Hierfür stellen wir ein Paket bestehend aus Mitgliederinformation, Direktwerbebrief und PR-Text sowie unserem bekannten Flyer zum Einbruchschutz (aktualisiert im September 2022) zur Verfügung.



## Deutschland tankt Strom

Die Verbraucherportalseite [www.deutschland-tankt-strom.de](http://www.deutschland-tankt-strom.de) der E-Handwerke erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Das Portal rund um das Thema E-Mobilität bietet neben Blog-Beiträgen und einem Informationsfilm eine E-Ladekarte mit fast 90.000 Ladepunkten in Deutschland, bei der durch die individuelle Suchabfrage nach Ort, Ladeanschluss und Ladeleistung gefiltert werden kann. Neu ist auch ein E-Mobiliäts-Konfigurator.

Hier kommen Sie zu einem Erklär-Film:



## E-Handwerke auf Facebook

Mit Informationen rund um die Themen der E-Handwerke, dem E-Tipp des Monats oder (witzigen) Fakten zur Elektrizität erreichte der Facebook-Kanal der E-Handwerke eine Reichweite von 978.000. Bei den Werbeanzeigen ist der E-CHECK nach wie vor der Dauerbrenner.





# Das Rundum-Sorglospaket für Ihren Geschäftserfolg

## Das de-Abonnement: Aktuell, kompetent, praxisnah

20 de-Ausgaben inkl. E-Paper, Sonderhefte, Praxisproblem-Lösung und -Datenbank, de-Archiv, täglich aktuelle Brancheninfos auf elektro.net  
<https://www.elektro.net/>

## Die de-Dossiers: Fachwissen auf den Punkt gebracht

Kurze Dossiers zu aktuellen Fachthemen – z.B. Wiederholungsprüfungen, Technische Beleuchtungen...  
<https://shop.elektro.net/dossiers/>

## Der de-Buchshop: Alles, was Sie wissen müssen

Fachbücher, WissensFächer und App zu den Themen Elektroinstallation, Energie- und Gebäudetechnik, Lichttechnik und Betriebsführung  
<https://shop.elektro.net/>

## Die de-Fachtagungen: Netzwerken mit Profis

2-tägige Normentagungen in Hamburg und München – Normenspezialisten direkt vor Ort  
<https://www.de-normentagung.de/>

## E-Motion – das Magazin für Innungsmitglieder

Wie immer ist unsere Mitgliederzeitschrift auch in diesem Jahr mit zwei Ausgaben das informative Magazin für Mitglieder der Elektro-Innungen bundesweit. Zusätzlich haben wir zur Light + Building 2022 die E-Motion EXTRA herausgebracht. Ein Medium im Stil einer Tageszeitung, mit dem unsere Mitgliedsbetriebe im Vorfeld der Messe angesprochen und zum Besuch in Frankfurt besonders angeregt werden.



## E-Handwerk in Presse und Online-Medien

Mit Pressearbeit in Publikumsmedien und Medien der Industrie, Architekten, Kommunal- und Wohnungswirtschaft erreichten die E-Handwerke bis Ende September 2022 eine Reichweite von über 350 Millionen. Unter anderem waren die Themen Ausbildung, Nach-

haltigkeit, E-Mobilität, Energiemanagement und Sanierung besonders gefragt. Auch zu der Messe IFA hatten die E-Handwerke eine sehr starke Medienpräsenz.



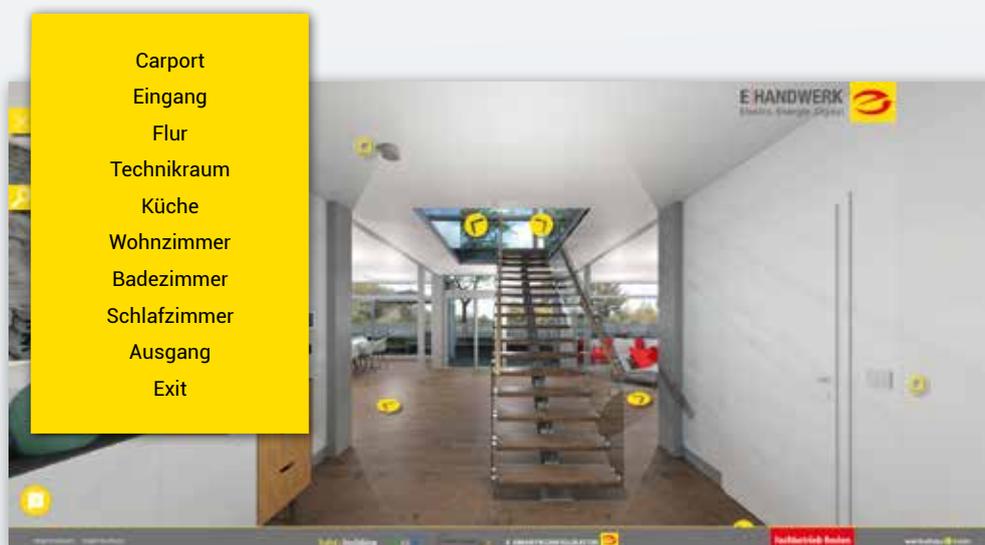
Musterpresstexte unter  
Medieninfos unter  
[www.arge-medien-zveh.de](http://www.arge-medien-zveh.de)



### Virtuelles E-Haus

Im virtuellen E-Haus kann man sich, dank 3D-Technik und 360-Grad-Darstellung, bequem von zuhause, über intelligente Gebäudetechnologien informieren. Die virtuelle Version des E-Hauses ([www.e-haus-online.de](http://www.e-haus-online.de)) steht ihrem realen Vorbild in nichts nach: Auch sie wurde 2022 rechtzeitig zur Light + Building 2022 überarbeitet und um neue Produkte erweitert: Aktuell laden hier 64 innovative Produkte und Technologien von 23 E-Marken-Partnern und Premium-Herstellern aus der Elektroindustrie dazu ein, sich über smarte Anwendungen zu informieren.

In jedem Raum gibt ein Guide einen Überblick, welche smarten Tools für Extra-Komfort, mehr Energieeffizienz und zusätzliche Sicherheit sorgen. Interaktive Touchpoints signalisieren, an welchen Stellen technische Details und Zusatzinformationen zu smarten Produkten hinterlegt sind. Das virtuelle E-Haus lässt sich gut für Beratungsgespräche gegenüber Endkunden nutzen, die sich für das Konzept Smart Home interessieren.



## IFA 2022

Vom 2. – 6. September fand die IFA 2022 erstmals wieder in der klassischen Präsenzform statt und war sehr gut besucht. Besonders hoch war das Interesse an energiesparender Technik, an smarten Gebäudesystemen, die die Energieeffizienz verbessern, sowie an Anwendungen aus dem Bereich „Smart Health“. Der ZVEH – auf der Messe wieder mit seinem E-Haus sowie gemeinsam mit ZVEI und VDE vertreten – zog eine mehr als positive Bilanz. Im E-Haus, das mit vielen neuen Funktionen ausgestattet war, drehten unter anderem RTL/ntv, aber auch WELT TV, das ARD-Mittagsmagazin und der RBB.

# IFA



## Light + Building Autumn Edition

Für die Elektrohandwerke war die erste Light + Building nach der Corona-Pause ein voller Erfolg. Am neuen Standort des Gemeinschaftsstandes in Halle 11.0 sowie im E-Haus herrschte fünf Tage lang großer Andrang. Innungsmitglieder, E-Markenpartner, Vertreter von Herstellern und aus dem Großhandel, (potentielle) Auszubildende, aber auch Vertreter aus der Politik nutzten die Möglichkeit, mit der elektrohandwerklichen Organisation ins Gespräch zu kommen.

Auch die Frankfurter Allgemeine Zeitung und SAT.1 waren im E-Haus zu Gast und berichteten anschließend zum Thema „Energieeffizienz“.

Viel los war auch bei „Young competence“, der E-Zubis-Werkstattstraße in Halle 9.1. Vom 4. bis 6. Oktober konnten technisch Interessierte und Nachwuchselektroniker/-innen hier ihre Fingerfertigkeit und ihr technisches Know-how testen.





## Die ganze Welt des Schaltschrankbaus.

Jetzt Wissensvorsprung sichern:  
Methoden, Komponenten, Workflow.



Der SCHALTSCHRANKBAU stellt alle wichtigen Entwicklungen, Anwendungen und Planungstools für den Schaltanlagen- und Steuerschrankbau in den Fokus. Die exklusive Plattform versorgt Entwickler, Konstrukteure und Anlagenbauer mit allen relevanten Informationen. Der Vorteil: hoher Lesekomfort durch unser breites Medienspektrum. Vom Magazin, Newsletter bis zur Nachrichten-App. **Jetzt Vorsprung sichern: [www.schaltschrankbau-magazin.de](http://www.schaltschrankbau-magazin.de)**

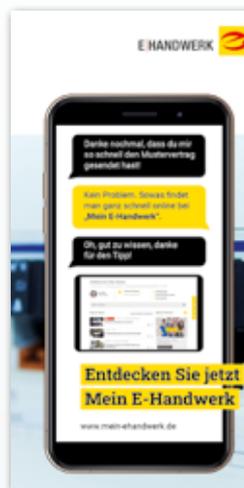
## Mein E-Handwerk

Die neue Plattform „Mein E-Handwerk“ wurde im März gelauncht und ermöglicht es den Betrieben, Informationen aus allen Bereichen der E-Handwerksorganisation auf einer Plattform abzurufen. Der Zugriff auf die interne Verbandskommunikation wurde so einfacher und übersichtlicher gestaltet. Durch die Zusammenführung der Informationen von Landesinnungsverband, Innung, ZVEH und ArGe Medien entfällt lästiges Suchen und das Einloggen auf mehreren Plattformen und macht die Arbeit so effizienter möglich.

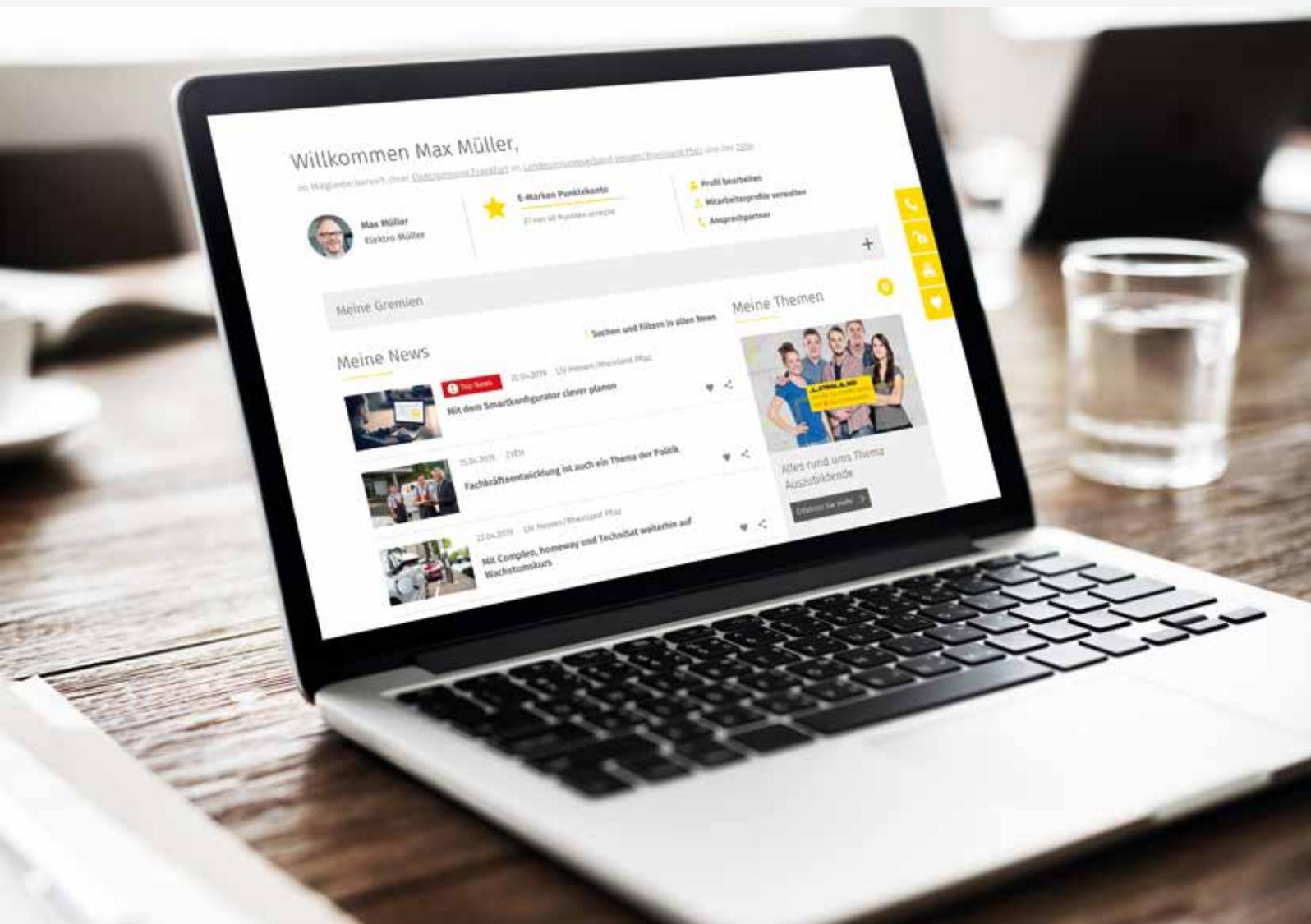
Günstige Einkaufskonditionen, technische Unterstützung, Hilfen zu Betriebswirtschaft und Recht im Arbeitsalltag, bei der Ausbildung und im Marketing, Seminare und Weiterbildungsmöglichkeiten – „Mein E-Handwerk“ bündelt die ganze Leistungsvielfalt einer starken Elektro-Innungsgemeinschaft. Die Plattform wird kontinuierlich erweitert und ausgebaut. Zudem ist eine App für die mobile Anwendung in Planung.

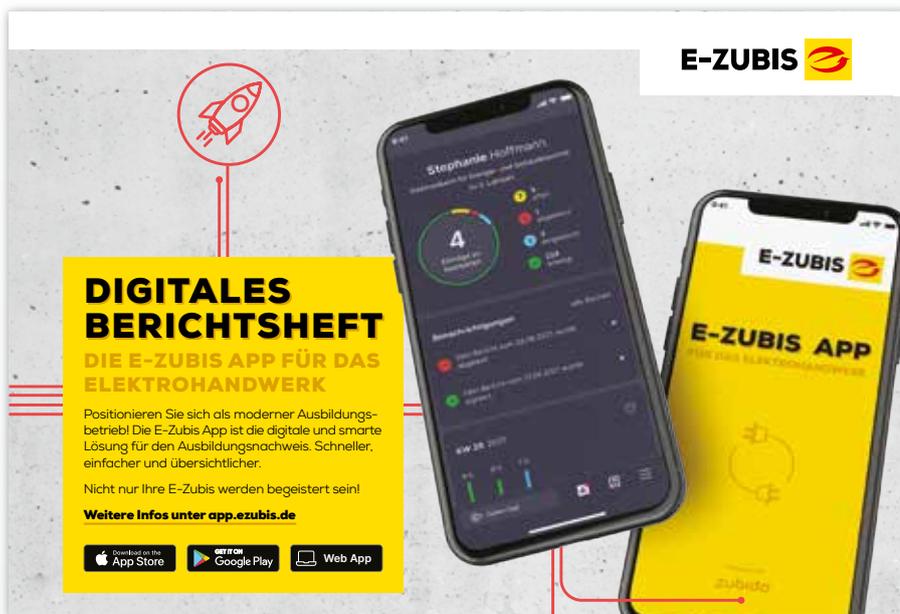
Jetzt entdecken:  
[www.mein-e-handwerk.de](http://www.mein-e-handwerk.de)

Flyer, Anzeigen und Banner informieren über die neue Plattform.



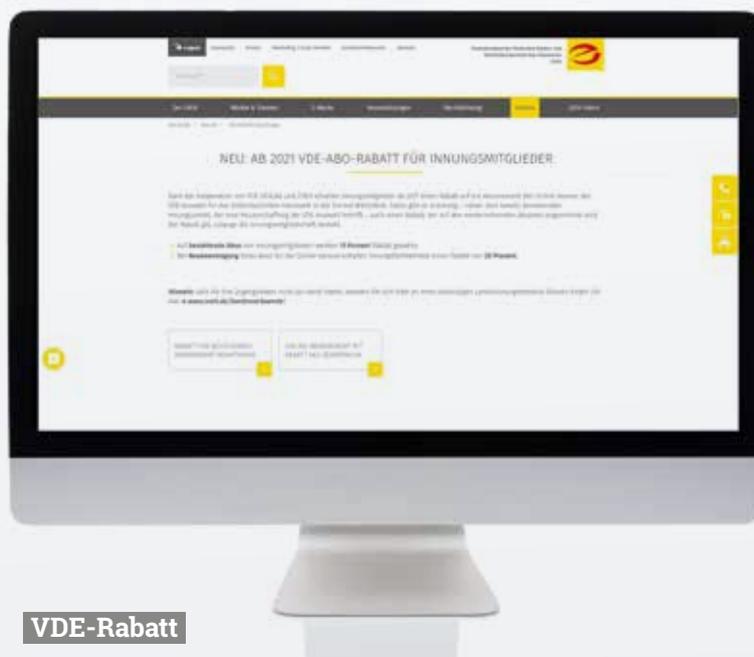
Vom Bild für die Website über die Anzeige oder den passenden Flyer: Im Marketingpool gibt es (fast) nichts, was es nicht gibt. Die vielen Anwendungsmöglichkeiten werden in einem dreiminütigen Erklärfilm anschaulich dargestellt.





### Digitales Berichtsheft

Mit der E-Zubis App verfügen Elektrohandwerksbetriebe und Auszubildende über eine digitale Alternative zum Berichtsheft. Die E-Zubis App sorgt für effizientere Prozesse und mehr Transparenz bei der Ausbildungsdokumentation. Infos unter <https://app.ezubis.de>



### VDE-Rabatt

Ein weitererbarer Vorteil für Innungsmitglieder ist der VDE-Rabatt, der dauerhaft 15 Prozent Rabatt auf bestehende Abonnements für die Onlineversion der VDE-Auswahl sichert. Damit kann das beliebte Standardwerk für Innungsbetriebe der Elektrohandwerke zu einem reduzierten Preis genutzt werden. Genutzt wird dieser Service bereits von über 2.000 Betrieben. Mehr unter [www.zveh.de/vde-rabatt](http://www.zveh.de/vde-rabatt).



### Impressum

ArGe Medien im ZVEH  
Lilienthalallee 4, 60487 Frankfurt a. M.  
[www.arge-medien-zveh.de](http://www.arge-medien-zveh.de)

Fotos | TACSy GmbH; Kolektiff Images, schoene neue Kinder; Shutterstock – F8 Studio, Kostenko Maxim, Sharomka, Dragon Images, Bluemoon 198, Rawpixel.com, Marco Scisetti, Sopotnicki, HQuality; DHB – EHF; Werbebaugesellschaft mbH

**Alle Marketingmaterialien finden Innungsfachbetriebe für ihre professionelle Werbung online im Marketingpool der ArGe Medien im ZVEH unter [www.arge-medien-zveh.de/marketingpool](http://www.arge-medien-zveh.de/marketingpool)**

2023

## Messen &amp; Ausstellungen

## Elektrotechnik

Dortmund | 08.–10.02.2023

## eltefa

Stuttgart | 23.–25.05.2023

## eltec

Nürnberg | 12.–14.09.2023

## efa

Leipzig | 12.–14.09.2023

## Impressum

ArGe Medien GmbH im ZVEH

**Postanschrift** | Lilienthalallee 4,  
60487 Frankfurt/M., Tel.: 069 247747-90  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Gabi Schermuly-Wunderlich

**Redaktion, Fotografie** | ArGe Medien im ZVEH, ABB, Adobe Stock – djile, bnenin; Andriy Onufriyenko/Image Source/Getty Images; Brumberg, Busch-Jaeger, Dehn, DHB – EHF, Doepke, Easee, Elektro+, ESYLUX, frogblue, GGK, Gira, Hager, HAUPA, Hellermann Tyton, istock – MayRiesgo, Antonio\_Diaz; Klauke, Kolektiff Images, LEDVANCE, MENNEKES, Niedax, Paulmann, reev, Schneider Electric, schoene neue Kinder, Shutterstock – blackzheep, Bluemoon 198, Dragon Images, F8 Studio, G-Stock Studio, HQaulity, Kostenk Maxim, Marco Scisetti, Mileswork, Rawpixel.com, Sharomka, Sopotnicki; Siedle, Siemens, Signify, SLV, TACSY/Zubido, Telenot, Theben, Viessmann, Werbebau, Zumtobel

**Koordination, Gestaltung, Produktion** | INTEVI Werbeagentur GmbH, Köln

**Druck** | AC medienhaus GmbH, Wiesbaden

**Erscheinungsweise** | 2x jährlich

© für alle Beiträge, sofern nicht anders vermerkt, bei ArGe Medien GmbH im ZVEH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in OnlineDienste, Internet, Vervielfältigung auf Datenträger, CD-ROM, DVD etc. nur nach vorheriger, schriftlicher Zustimmung der ArGe Medien GmbH im ZVEH. Der Bezug der Zeitschrift ist für Innungsmitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.



das elektrohandwerk

www.elektro.net

MAGAZIN

BUCH

DIGITAL

FACHTAGUNG



## Fachbücher, E-Books und WissensFächer für das Elektrohandwerk

Das volle Programm rund um die Uhr online bestellen: [www.elektro.net/shop](http://www.elektro.net/shop)



**de Buch Shop**  
Gleich im Buch-Shop bestellen:  
[elektro.net/shop](http://elektro.net/shop)

### Ihre Bestellmöglichkeiten auf einen Blick:

	Fax: +49 (0) 6221 489-443
	E-Mail: <a href="mailto:buchservice@huethig.de">buchservice@huethig.de</a>
	<a href="http://www.elektro.net/shop">www.elektro.net/shop</a>



Hier Ihr Fachbuch direkt online bestellen!

# Die neue Generation. Prefix® Betonbaudosen.



- Einfache und schnelle Installation zur Gegenschalung, ohne Stützelement und Gegenlager
- Schnelle Verarbeitung durch innovative Rohreinführungen
- Stabile Signalborste und kräftige Farbgebung zum einfachen Wiederfinden in der Betonoberfläche
- Komfortable Installation von vorverdrahteten Einbaugeräten bei Mehrfachkombinationen



VDE zertifiziert

kae022.emotion



Einlegearbeiten



Installation

 **KAISER**  
www.kaiser-elektro.de

# TRILUX twenty3 Wireless Connect



## LED Leuchten für drahtloses Lichtmanagement

twenty3 Wireless Connect Leuchten sind für die Nutzung mit dem Drahtlos-Lichtmanagement System TRILUX LiveLink Basic Wireless entwickelt. Die Leuchten benötigen lediglich Spannungsversorgung, keine Steuerungsverdrahtung notwendig – ideal für Sanierungen.



- Intelligente Lichtsteuerung ohne zusätzliche Verkabelung
- App-Steuerung
- Schalter und Sensoren integrierbar



[www.trilux-twenty3.com](http://www.trilux-twenty3.com)



## Partner-Power

73 Partner. 73 starke Unternehmen.  
Ein Qualitätsbündnis.



Das  macht die Zukunft.